

FINANZEN UND DOPPIK



INHALT

Grundlagen Betriebswirtschaft	10
Doppik	13
Anlagenbuchhaltung	14
Kosten- und Leistungsrechnung	18
Rechnungsprüfungswesen	19
Berichtswesen	19
Schulfinanzierung/Sachaufwand	24
Abgaben	28
Kommunales Haushaltswesen	34
Fachkraft für Kämmerei und Finanzverwaltung (BVS)	40
Staatliches Haushaltswesen	43
Kommunales Kassen- und Rechnungswesen	44
Vollstreckung	46
Versicherungswesen	51
Zuwendungsrecht	52
Besteuerung	54
Vergabewesen - Liefer-/Dienstleistungen	57
Rechnungsprüfung-kameral	62
Vertragswesen	64
Europa	65
Wirtschaftsförderung	65
Berufsbegleitende Weiterbildungen	66
Tagungen	70
Teilnahmebedingungen	78

Impressum

Bayerische Verwaltungsschule

Ridlerstraße 75 • 80339 München • Telefon 089 54057-0 • Telefax 089 54057-8599 • www.bvs.de • info@bvs.de

Herausgeber: Hans-Christian Witthauer, Vorstand

 $Redaktion: Roswitha\ Pfeiffer,\ Gesch\"{a}ftsbereich\ Fortbildung\ und\ Entwicklung$

Satz und Realisierung: eupro medientechnik GmbH Titelbild: © Natee Meepian – stock.adobe.com

Alle Rechte vorbehalten. Abdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.





VORWORT

Roswitha Pfeiffer

Hans-Christian Witthauer

Liebe Leserinnen und Leser!

Oscar Wilde, der große Ironiker des Viktorianischen Zeitalters, hat seinen persönlichen Lernprozess in Sachen Geld einmal mit folgenden Worten zusammengefasst: "When I was young I thought money was the most important thing in life, now that I'm old – I know it is!" – So nüchtern diese Feststellung ist, so zutreffend ist sie auch, zumindest was die Finanzen von Staaten angeht. Ohne einen leistungsfähigen öffentlichen Haushalt ist ein prosperierendes Staats- und Gemeinwesen nicht denkbar. Die Kunst dabei ist nicht nur eine politische – Haushaltsdisziplin und Investitionskraft zusammenzubringen, die Balance zu finden zwischen investivem Ideal und fiskalischer Wirklichkeit. Die Kunst besteht vielmehr auch im richtigen Handwerk: darin zum Beispiel, unfallfrei durch den Dschungel des Vergaberechts zu navigieren, die Herausforderungen moderner Buchführung zu kennen oder zurechtzukommen mit einer Rechnungsprüfung. So gesehen sind die Kolleginnen und Kollegen in den Finanzverwaltungen landauf, landab echte Ermöglicher: Sie sind es, die finanzpolitische Entscheidungen in die Tat umsetzen. Jeden Tag. Unbestechlich. Und mit höchster Kompetenz.

Diese Kompetenz will gepflegt und nach den aktuellen Bedarfen der Zeit weiterentwickelt sein. Ihr Partner dafür ist seit über hundert Jahren die Bayerische Verwaltungsschule. Unser neues Jahresprogramm enthält einmal mehr eine breite Auswahl an Veranstaltungen, die inhaltlich auf dem neuesten Stand und methodisch nach modernsten Maßstäben konzipiert sind. Durchgeführt werden sie von Lehrbeauftragten, die einen reichen Erfahrungsschatz aus der Praxis mitbringen und auf fast jede Ihrer Fragen eine Antwort haben. Lösen Sie noch heute ein Eintrittsticket für unsere große BVS-Bildungsfamilie – egal ob doppisch oder kameral – und holen Sie sich Fort- und Weiterbildung auf höchstem Niveau, an einem unserer attraktiven Bildungsstandorte und gemeinsam mit vielen Gleichgesinnten, die neugierig und lernbereit sind wie Sie. Auf bald also? Wir freuen uns auf Sie.

Hans-Christian Witthauer Vorstand der BVS Roswitha Pfeiffer Leiterin des Geschäftsbereichs Fortbildung und Entwicklung Stv. Vorstand der BVS

Roshitha Pleifer

ENTWICKLUNG, PLANUNG UND BILDUNGSBERATUNG



Personal



Betriebs- und finanzwirtschaftliche Qualifizierungen Finanzen und Abgaben



Verwaltungskompetenz für Quereinsteiger Interkulturelle Kompetenzen, Presse und Öffentlichkeitsarbeit



Stellvertretender Leiter des Geschäftsbereichs



Leiterin des Geschäftsbereichs



Führungskräfte-, Organisations- und Mitarbeiterentwicklung KITA-Führungskraft



Fachbereichsleiterin Verwaltung & Recht



Finanzen und Abgaben



Asyl-, Ausländer- und Personenstandsrecht



Fachbereichsleiterin Fortbildungsmanagement Modulare Qualifizierung



Sicherheit und Ordnung



Führungskräfte-, Organisations- und Mitarbeiterentwicklung



Informationstechnologie Digitalisierung Digitalakademie



Kindertageseinrichtungen Soziales



Allgemeine Verwaltung





Soziales Straßenverkehr, Gewerbe und Gaststätten

AUCH IN UNSEREM TEAM:

Ursula Gorges Führungskräfte-, Organisationsund Mitarbeiterentwicklung Office Management Andreas Hofmann Planen und Bauen Bauwesen / Architektur Sandra Reisinger Wunder Planen und Bauen Bauwesen / Architektur





Informationstechnologie

ORGANISATION

Tanja Basz







Corina Hartung















Regina Buchstab Stefanie Gautzsch Nadine Moj Lea Wiesent Pinar Bernhardt Elena Vladimirova

AUCH IN UNSEREM TEAM:

Die Kontaktdaten der Fortbildungsreferentinnen und -referenten finden Sie bei den jeweiligen Fortbildungsangeboten unter www.bvs.de/fortbildung Sie stehen Ihnen für inhaltliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

LERNEN VOR ORT

AUF IHRE BEDÜRFNISSE ZUGESCHNITTEN

Mit Inhouse- und Regionalseminaren bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Fortbildung auf Ihre Bedürfnisse zuzuschneiden. Ziele, Inhalte und Dauer dieser Seminare können konkret und individuell für Sie gestaltet werden. Unsere Fortbildungsreferenten/-innen beraten Sie kompetent und bedarfsgerecht.

IHRE VORTEILE

- Sie bringen die besonderen Bedürfnisse Ihres Hauses bzw. der beteiligten Einrichtungen in die Planung ein.
- Sie legen fest, zu welcher Zeit, an welchem Ort und in welchen Räumen die Seminare stattfinden.
- Die Umsetzung der Seminarergebnisse in den konkreten Arbeitsalltag wird erleichtert.
- Die dienstliche Abwesenheit der Teilnehmerinnen/Teilnehmer reduziert sich wegen der entfallenden Reisezeiten deutlich.

INHOUSE-SEMINARE

... finden innerhalb einer Behörde oder Organisation statt. Sie erhalten hierfür ein kostengünstiges Angebot mit einer Pauschalgebühr.

INHOUSE-KOOPERATIONEN

... sind selbstverständlich auch möglich. Auf Wunsch gestalten und betreuen wir Ihr gesamtes Fortbildungsangebot im Rahmen von Inhouse-Seminaren vor Ort.

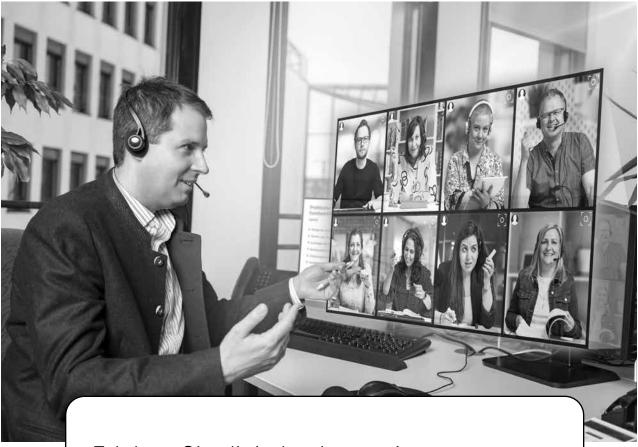
REGIONALSEMINARE

... werden für mehrere Kommunen/Einrichtungen in einer Region (z.B. einem Landkreis) organisiert. Hier werden die Gebühren den einzelnen Teilnehmer/-innen in Rechnung gestellt. Wir beraten Sie gerne, welche Themen sich für Regionalseminare eignen.

MÖGLICHE THEMEN

Viele in unserem Fortbildungsprogramm angebotene Seminare können als Inhouseoder Regionalseminare durchgeführt werden. Auf Wunsch entwickeln wir weitere Vorschläge nach Ihren Bedürfnissen.

Wir bieten Ihnen auch längerfristige, durchgängige Konzepte zur Personal- und Führungskräfteentwicklung an. Nutzen Sie auch die Kompetenzen unseres Tochterunternehmens, der Bayerischen Akademie für Verwaltungs-Management.



Erleben Sie digitales Lernen!

Digitale Bildung ist schon lange Teil unseres Angebots. Wir bieten Ihnen ein stetig wachsendes Angebot an Webinaren und Digitalen Lernbausteinen (DLB) an. Diese ermöglichen Ihnen eine professionelle Weiterbildung, ganz unabhängig von Ihrem Standort und ohne Reiseaufwand. Neben Präsenzseminaren stehen Ihnen stets aktualisierte und erweiterte Online-Kurse zu Rechts-, Fach-, Führungsund Kommunikationsthemen zur Verfügung. Entdecken Sie gezielt unsere Online-Optionen unter www.bvs.de/seminare.

Wir freuen uns darauf, Sie bald in einem unserer Seminare, ob vor Ort oder online, begrüßen zu dürfen. Bei Fragen steht Ihnen unser engagiertes Team jederzeit zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!



"Als Leiter des Rechtsinformatikzentrums und des Zertifikatsstudiums "Informationsrecht & Legal Tech" an der LMU München beschäftige ich mich mit den drängenden Rechtsfragen der Digitalisierung. Seit 2016 bin ich nebenberuflich als Seminarleiter für die BVS tätig, um meine Kenntnisse und Begeisterung für die Schnittstelle von Technik und Recht weiterzugeben. Der Austausch mit den Teilnehmenden bereichert mich jedes Mal aufs Neue und fördert den beidseitigen Lern- und Praxistransfer."

Thomas Hofer

Leiter des Rechtsinformatikzentrums und des Zertifikatsstudiums "Informationsrecht & Legal Tech" der Juristischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) Unterrichtet bei uns Datenschutz und Informationssicherheit

GRUNDLAGEN-BETRIEBSWIRTSCHAFT

Verwaltungsbetriebswirtin und Verwaltungsbetriebswirt (BVS)	10
Grundlagen der Kommunalverwaltung für Quereinsteigende in der Finanzverwaltung –	
Grundseminar	
Kaufmännischer Jahresabschluss, Analyse und Auswertung	12
Nirtschaftlichkeitsanalysen – Kompaktseminar	12
DOPPIK	
Grundlagen der doppelten Buchführung in der Doppik – Grundseminar	13
√on der Kameralistik zur Doppik – Was ändert sich?	13
Haushaltsplanung in der Doppik – Grundseminar	13
Der doppische Jahresabschluss – Grundseminar	13
Der konsolidierte Jahresabschluss nach KommHV-Doppik	14
ANLAGENBUCHHALTUNG	
Anlagenbuchhaltung für Quereinsteigende – Erfassung und Bewertung kommunalen Vermögens	14
Buchhalterin und Buchhalter kommunal (BVS)	15
Anlagenbuchhaltung – Einstieg in die Vermögenserfassung und -bewertung – Grundseminar	16
Anlagenbuchhaltung – Erfassung und Bewertung von Grundvermögen – Feil 1 – Aufbauseminar	16
Anlagenbuchhaltung – Erfassung und Bewertung von vorhandenen Straßen, Wegen und Plätzen – Teil 2 – Aufbauseminar	
Anlagenbuchhaltung – Erfassung und Bewertung von vorhandenen Gebäuden – Feil 3 – Aufbauseminar	
Anlagenbuchhaltung – Workshop für erfahrene Anlagenbuchhalterinnen und Anlagenbuchhalter	
	18
KOSTEN- UND LEISTUNGSRECHNUNG	
nterne Leistungsverrechnung	18
Kosten- und Leistungsrechnung – Grundseminar	18
Kosten- und Leistungsrechnung – Aufbauseminar	19
RECHNUNGSPRÜFUNGSWESEN	
Der Aufbau von Rechnungsprüfungsberichten – Grundseminar	19
BERICHTSWESEN	
Berichtswesen – Ein wesentliches Element zur Steuerung von Organisationen	19

VERWALTUNGSBETRIEBSWIRTIN UND VERWALTUNGSBETRIEBSWIRT (BVS)

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Beschäftigte, die an betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen und Abläufen interessiert sind.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Beamtinnen und Beamte in der Qualifikationsebene 3 oder 4 und Beschäftigte mit Fachprüfung II aus der öffentlichen Verwaltung werden zugelassen. Ferner können Beamtinnen und Beamte in der Qualifikationsebene 2, Verwaltungsfachangestellte und Beschäftigte mit Fachprüfung I mit mehrjähriger Verwaltungspraxis und Beschäftigte mit anderweitiger Vorbildung und mehrjähriger Berufspraxis zugelassen werden, wenn zu erwarten ist, dass das Ziel des Lehrgangs erreicht wird, insbesondere die geforderten Leistungsnachweise erbracht werden können. Die Zulassung kann formlos mit der Anmeldung beantragt werden.

I FHRGANG

findet berufsbegleitend einmal wöchentlich für ca. 13 Monate statt.
352 Unterrichtseinheiten
Lehrgangsgebühr: 3.780 Euro

56 UE	80 UE	112 UE	88 UE
Lehrgangs- abschnitt 1	Lehrgangs- abschnitt 2	Lehrgangs- abschnitt 3	Lehrgangs- abschnitt 3
Volks- und betriebswirt- schaftliche	Neues kom- munales Rech- nungswesen	Kosten- und Leistungs- rechnung	Führung und Personal- management
Grundlagen Investitionen und Finanzie- rung	Neuer kommu- naler Haushalt Der Jahres- abschluss	Controlling Rechtsformen Steuerrecht	Marketing Organisation und Projekt- management
1. LN	2. LN	3. LN	4. LN

10

IHR NUTZEN

Sie erwerben die fachlichen Kompetenzen, um bei der Einführung neuer Steuerungsmodelle konzeptionell mitzuwirken. Sie sind in der Lage wirtschaftlich und kostenbewusst zu handeln, um die Verwaltung auf den Weg hin zu einem modernen Dienstleistungsunternehmen zu unterstützen.

Sie können alle im Zusammenhang mit der Haushaltsplanung und dem Haushaltsvollzug auf der Basis der doppelten kommunalen Buchführung (Doppik) anfallenden Arbeiten erledigen.

Sie beherrschen die Erstellung und Bewertung des Jahresabschlusses.

Sie sind mit den verschiedenen Aspekten im Zusammenhang mit der Ausgliederung/Privatisierung von Aufgaben vertraut und beherrschen die besonderen steuerrechtlichen Aspekte und deren Behandlung im Rechnungswesen der Kommunen.

ABSCHLUSS

Im Rahmen der Qualifizierung ist nach jedem Lehrgangsabschnitt ein dreistündiger Leistungsnachweis zu absolvieren (insgesamt vier). Nach erfolgreichen Abschluss erhalten Sie eine Urkunde mit der Bezeichnung "Verwaltungsbetriebswirtin bzw. Verwaltungsbetriebswirt (BVS)".

EINZELHEITEN ZUR WEITERBILDUNG

Dauer

Der Lehrgang findet berufsbegleitend, in der Regel einmal wöchentlich statt, umfasst 352 Unterrichtseinheiten und dauert ca. 13 Monate.

Lehrgangsnummer

Nr. 38126

Gebühren

Die Lehrgangsgebühr beträgt einschließlich Schulungsunterlagen und Leistungsnachweise 3.780 €.

Die Erhebung der Lehrgangsgebühr richtet sich nach der Gebührensatzung der Bayerischen Verwaltungsschule.

ANSPRECHPARTNERINNEN

Inhalt: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de Organisation: Daniela Mazur, Telefon 089 54057-8685, mazur@bvs.de

Grundlagen der Kommunalverwaltung für Quereinsteigende in der Finanzverwaltung

Grundseminar www.bvs.de/14266

- ZIELGRUPPE Buchhalterinnen und Buchhalter, Bilanzbuchhalterinnen und Bilanzbuchhalter sowie Steuerfachangestellte aus Unternehmen, die zu einer Kommune wechseln.
- INHALT Einführung in das Kommunalrecht Rechtsnatur der Kommunen Organe der Kommunen und deren Zuständigkeiten und Kompetenzen Handeln der Kommune nach außen und Rechtsbehelfe dagegen Geschäftsgang der Kommune und ihrer Gremien Allgemeine Geschäftsordnung Bayern Haushaltsgrundsätze und Grundsätze des Kassenwesens Grundlagen der Kameralistik (Haushaltsplan und Haushaltssatzung) Grundlagen der Doppik (Haushaltsplan und Haushaltssatzung) Kontensystem, Kontenrahmen Ertragshaushalt, Finanzhaushalt Jahresabschluss Unterschied kaufmännische Buchführung und Doppik

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.06. bis 03.06.2026	Utting	Nr. BW-26-239881 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	450,00 € 110,00 € 99,00 €

Kaufmännischer Jahresabschluss, Analyse und Auswertung

www.bvs.de/15453

- ZIELGRUPPE Beschäftigte, Führungskräfte und Mandatstragende, die kaufmännische Jahresabschlüsse lesen, analysieren und bewerten.
- INHALT Aufbau des Jahresabschlusses (Bilanz, GuV, Anhang) Analyse der einzelnen Bestandteile des Jahresabschlusses Kennzahlensystem der Jahresabschlussanalyse Praktischer Leitfaden zur Jahresabschlussanalyse (Analyse-Leitfaden) Analyse-Beispiele

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.09. bis 24.09.2026	Regen	Nr. BW-26-239882 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	480,00 € 165,00 € 130,00 €

Wirtschaftlichkeitsanalysen

Kompaktseminar www.bvs.de/10010

- ZIELGRUPPE Beschäftigte und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen, Rechnungsprüferinnen und Rechnungsprüfer, Betriebsleitungen, Beschäftigte in Werkleitungen und Krankenhausverwaltungen
- INHALT Entscheidungen bei alternativen Optionen Berechnungsmethoden: Nutzwertanalyse statische Investitionsrechenverfahren dynamische Investitionsrechenverfahren Finanzierungsalternativen: Kauf Leasing Outsourcing

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.02. bis 04.02.2026	Utting	Nr. BW-26-239883 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	480,00 € 110,00 € 91.00 €

Grundlagen der doppelten Buchführung in der Doppik

Grundseminar www.bvs.de/17175

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte in kommunalen und staatlichen Behörden, welche die Grundzüge der doppelten Buchführung im kommunalen Rechnungswesen (Doppik) kennenlernen wollen.

■ INHALT - Allgemeines zur Doppik – Unterschiede kameraler und doppischer Haushalt – Grundlagen und Grundzüge der Buchführung – Inventur, Inventar und Bilanz – Die Drei-Komponenten-Rechnung in der Doppik – Allgemeines zum kommunalen Kontenrahmen – Buchführung als Bestandsrechnung – Buchführung als Ergebnisrechnung – Organisation der Buchführung – Jahresabschluss

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.04. bis 29.04.2026 09.09. bis 11.09.2026	Riedenburg / Buch Bischofsgrün	Nr. BW-26-239884 Nr. BW-26-239885	Seminar Unterkunft	480,00 € 110.00 €
00.00. 510 11.00.2020	Broombrogram	(20 UE à 45 Min.)	Verpflegung	99,00 €

Von der Kameralistik zur Doppik – Was ändert sich?

www.bvs.de/11040

■ ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus allen Bereichen der Verwaltung

■ INHALT - Ziele und Wesen des Neuen Kommunalen Finanzwesens in Bayern (NKFB) – Unterschiede zwischen dem kameralen und dem doppischen Rechnungswesen – Das Drei-Komponenten-System – Überblick über den Umstellungsprozess – Erfahrungsberichte

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.10.2026	München	Nr. BW-26-239886 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	300,00€

Haushaltsplanung in der Doppik

Grundseminar www.bvs.de/13417

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte und Führungskräfte von Finanzverwaltungen, gemeindlichen Unternehmen und Zweckverbänden, die die Doppik anwenden

VORAUSSETZUNG In diesem Seminar werden Vorkenntnisse zur Doppik erwartet.

■ INHALT - Grundlagen der kommunalen Haushaltswirtschaft – gesetzliche Grundlagen – Phasen der Haushaltswirtschaft – Haushaltsgrundsätze – kommunale Einnahmen – der doppische Haushaltsplan – Inhalt, Aufbau und Gliederung – allgemeine Planungsgrundsätze – Planansätze – mittelfristige Finanzplanung – Haushaltssatzung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.10. bis 28.10.2026	Riedenburg / Buch	Nr. BW-26-239887 (20 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	440,00 € 110,00 € 99,00 €

Der doppische Jahresabschluss

Grundseminar

www.bvs.de/13416

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte, die mit der Erstellung eines doppischen Jahresabschlusses befasst sind und Jahresabschlussanalysen durchführen und erläutern sollen.

■ INHALT - Grundlagen - Erstellung des Jahresabschlusses - Auswertung des Jahresabschlusses - Bilanzanalyse

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.10. bis 30.10.2026	Utting	Nr. BW-26-239888 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	480,00 € 110,00 € 91,00 €

Anlagenbuchhaltung für Quereinsteigende – Erfassung und Bewertung kommunalen Vermögens

www.bvs.de/14640

- ZIELGRUPPE Beschäftigte, die eine kaufmännische Ausbildung, Erfahrungen in der Finanzbuchhaltung und/oder Anlagenbuchhaltung nach dem HGB haben und neu in der Verwaltung sind.
- INHALT Unterscheidung von Doppik und Kameralistik im Vergleich zur Finanzbuchhaltung nach dem HGB Aufbau einer kommunalen Bilanz mit dem Schwerpunkt Anlagevermögen und Sonderposten Wertansätze: Anschaffungs-, Herstellungskosten, Tausch Definition Vermögensgegenstand: z.B. Straßen und Gebäude Abgrenzung Unterhalt vs. nachträgliche Herstellungskosten, Behandlung von Zuschüssen im Rahmen der Investitionspakete Fertigstellung, Nutzungsdauer, Abschreibung Behandlung von Beitragsrechnungen (Sonderposten)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.05.2026	München	Nr. BW-26-239890 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	320,00€

BUCHHALTERIN UND BUCHHALTER KOMMUNAL (BVS)

ZIELGRUPPE

Beschäftigte kommunaler Verwaltungen, insbesondere der Bereiche Finanzen, Kämmerei, Kasse und Revision sowie Beschäftigte der Rechnungsprüfung.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Beschäftigte mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung werden zugelassen.

Ferner können auch Beschäftigte, die diese Voraussetzung nicht erfüllen, zugelassen werden. Über die Zulassung entscheidet die BVS.

LEHRGANG

Lehrgang findet berufsbegleitend einmal wöchentlich für ca. 6 Monate statt. 176 Unterrichtseinheiten Lehrgangsgebühr: 2.270 €

Lehrgangsabschnitt 1

112 UE

Lehrgangsabschnitt 2

56 UE

Vermögenserfassung und -bewertung

Die Kommunale Eröffnungsbilanz

Grundzüge und Organisation der Buchführung

Neuer kommunaler Haushalt

Jahresabschluss

Kosten- und Leistungsrechnung

1. LN

2 11

IHR NUTZEN

Sie erwerben die fachlichen Kompetenzen, um bei der Haushaltsplanung und beim Haushaltsvollzug auf der Basis der doppelten kommunalen Buchführung (Doppik) behilflich zu sein.

Sie können die im Rahmen der doppelten kommunalen Buchführung anfallenden Buchungen vornehmen.

ABSCHLUSS

Im Rahmen der Qualifizierung ist nach jedem der beiden Lehrgangsabschnitte ein dreistündiger Leistungsnachweis zu absolvieren. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie eine Urkunde mit der Bezeichnung "Buchhalterin kommunal (BVS) und Buchhalter kommunal (BVS)".

EINZELHEITEN ZUR WEITERBILDUNG

Dauer

Der Lehrgang findet berufsbegleitend, in der Regel einmal wöchentlich statt, umfasst 176 Unterrichtseinheiten und dauert ca. 6 Monate.

Lehrgangsnummer

Nr. 42126

Gebühren

Die Lehrgangsgebühr beträgt einschließlich Schulungsunterlagen und Leistungsnachweise 2.270 €.

Die Erhebung der Lehrgangsgebühr richtet sich nach der Gebührensatzung der Bayerischen Verwaltungsschule.

ANSPRECHPARTNER/-INNEN

Inhalt: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de Organisation: Sabrina Flügel, Telefon 089 54057-8687, fluegel@bvs.de

Anlagenbuchhaltung – Einstieg in die Vermögenserfassung und -bewertung

Grundseminar www.bvs.de/13916

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kommunen, die die Aufgabe haben, eine Anlagenbuchhaltung mit systematischer Erfassung und Bewertung des gemeindlichen Vermögens aufzubauen, als zukünftige Anlagenbuchhalterinnen und Anlagenbuchhalter oder Kämmererinnen und Kämmerer, die sich Orientierung über die Anforderungen an eine systematische Erfassung und Bewertung des Vermögens schaffen wollen.
- INHALT Organisation des Einführungsprozesses Vermögenserfassung und -bewertung Voraussetzungen für die Aufnahme in die Anlagenbuchhaltung (Aktivierung dem Grunde nach) Allgemeine Bewertungsansätze (Aktivierung der Höhe nach) Anschaffungskosten, Herstellungskosten, Nachträgliche Herstellungskosten (Erweiterung, Sanierung, Tausch Spezielle Bewertungsansätze (Sonderposten, Immaterielle VG, Kunstgegenstände, Behandlung von Leasing, Anlagen im Bau) Jahresabschlussarbeiten (planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen, Inventur und Inventurrichtlinien) Anforderungen an die Dokumentation
- **Dieser** Kurs ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Aufbauseminaren.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.01. bis 21.01.2026	Obing	Nr. BW-26-239891	Seminar	490,00€
08.06. bis 10.06.2026	Lauingen	Nr. BW-26-239892	Unterkunft	110,00€
23.09. bis 25.09.2026	Utting	Nr. BW-26-239893	Verpflegung	99,00€
		(24 UE à 45 Min.)		

Anlagenbuchhaltung – Erfassung und Bewertung von Grundvermögen – Teil 1

Aufbauseminar www.bvs.de/13045

- ZIELGRUPPE Beschäftigte, die die Erfassung und Bewertung des kommunalen Grundvermögens vornehmen.
- **Die Teilnahme am Grundseminar wird vorausgesetzt.** Es ist sinnvoll, wenn Sie bereits mit der praktischen Erfassungs- und Bewertungsarbeit begonnen haben oder kurz davor stehen und sich erste praktische Fragen zeigen.
- INHALT Klärung der Vorgehensweise der Erfassung und Bewertung Grundvermögen Erfassung: Einsatz von Geoinformationsdaten Grundbuch Bewertung: Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK) Ersatzwerte gemäß Anlage 1 BewertR Anforderungen an die Dokumentation für die Eröffnungsbilanz Ausblick auf die permanente Aufgabe nach Bilanzerstellung
- HINWEIS Die Seminarreihe "Erfassung und Bewertung von Vermögen" umfasst ein Grundlagenseminar und drei Aufbauseminare. In den Aufbauseminaren liegt der Schwerpunkt auf dem Vermögen, dass sich zum Zeitpunkt der Vermögenserfassung bereits in Ihrem wirtschaftlichen Eigentum befindet. Teil 1-3 bauen auf dem Grundseminar auf. Je nach praktischem Projektfortschritt können Sie die Teile 1-3 getrennt oder auch als Block buchen. Die Einzeltage sind so konzipiert, dass sie jeweils abgeschlossene Themenblöcke beinhalten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.03.2026 06.10.2026	München München	Nr. BW-26-239895 Nr. BW-26-239897 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	320,00 €

Anlagenbuchhaltung – Erfassung und Bewertung von vorhandenen Straßen, Wegen und Plätzen – Teil 2

Aufbauseminar www.bvs.de/13919

- ZIELGRUPPE Beschäftigte, die die Erfassung und Bewertung des kommunalen Grundvermögens und des beweglichen Vermögens vornehmen.
- **Der Besuch des Grundseminars "Einstieg in die Vermögenserfassung und -bewertung" wird vorausgesetzt. Es ist sinnvoll, wenn Sie bereits mit der praktischen Arbeit begonnen haben oder kurz davor stehen und sich erste praktische Fragen zeigen.**
- INHALT Klärung der Vorgehensweise der Erfassung und Bewertung der Teilprojekte Straßen, Wege, Plätze, etc. Erfassung: Abgrenzung Bestandteile Straße/ingenieurtechnische Bauwerke/Zusammenstellung Straßen/Einsatz von Geoinformationssystemen Bewertung: Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK) und mögliche Substitute von AHK/Ersatzwerte: Normalherstellungskosten Anforderungen an die Dokumentation für die Eröffnungsbilanz Ausblick auf die permanente Aufgabe nach Bilanzerstellung
- HINWEIS Die Seminarreihe "Erfassung und Bewertung von Vermögen" umfasst ein Grundlagenseminar und drei Aufbauseminare. In den Aufbauseminaren liegt der Schwerpunkt auf dem Vermögen, dass sich zum Zeitpunkt der Vermögenserfassung bereits in Ihrem wirtschaftlichen Eigentum befindet. Teil 1-3 bauen auf dem Grundseminar auf. Je nach praktischem Projektfortschritt können Sie die Teile 1-3 getrennt oder auch als Block buchen. Die Einzeltage sind so konzipiert, dass sie jeweils abgeschlossene Themenblöcke beinhalten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.03.2026 07.10.2026	München München	Nr. BW-26-239898 Nr. BW-26-239900 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	320,00 €

Anlagenbuchhaltung – Erfassung und Bewertung von vorhandenen Gebäuden – Teil 3

Aufbauseminar www.bvs.de/13920

- ZIELGRUPPE Beschäftigte, Bilanzbuchhalterinnen und Bilanzbuchhalter, die die Erfassung und Bewertung des kommunalen Grundvermögens und des beweglichen Vermögens vornehmen.
- **VORAUSSETZUNG** Der Besuch des Grundseminars "Einstieg in die Vermögenserfassung und -bewertung" wird vorausgesetzt. Es ist sinnvoll, wenn Sie bereits mit der praktischen Arbeit begonnen haben oder kurz davor stehen und sich erste praktische Fragen zeigen.
- INHALT Klärung der Vorgehensweise der Erfassung und Bewertung der Gebäude Definition: Gebäude, Gebäudeteile/Abgrenzung Bestandteile selbstständige und nicht selbstständige Gebäudeteile: Abgrenzung Gebäude und betriebstechnische Anlagen/Abgrenzung Unterhalt und Sanierung Bewertung: Anschaffungs- und Herstellungskosten/Ersatzwertberechnung nach Normalherstellungskosten/Rolle von Verwendungsnachweisen/Nachträgliche Herstellungskosten durch z. B. Anbau oder Generalsanierung/Behandlung von Sonderposten Anforderungen an die Dokumentation für die Eröffnungsbilanz Ausblick auf die permanente Aufgabe nach Bilanzerstellung
- HINWEIS Die Seminarreihe "Erfassung und Bewertung von Vermögen" umfasst ein Grundlagenseminar und drei Aufbauseminare. In den Aufbauseminaren liegt der Schwerpunkt auf dem Vermögen, das sich zum Zeitpunkt der Vermögenserfassung bereits in Ihrem wirtschaftlichen Eigentum befindet. Teil 1-3 bauen auf dem Grundseminar auf. Je nach praktischem Projektfortschritt können Sie die Teile 1-3 getrennt oder auch als Block buchen. Die Einzeltage sind so konzipiert, dass sie jeweils abgeschlossene Themenblöcke beinhalten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.03.2026 08.10.2026	München München	Nr. BW-26-239901 Nr. BW-26-239903 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	320,00 €

Anlagenbuchhaltung – Workshop für erfahrene Anlagenbuchhalterinnen und Anlagenbuchhalter

Workshop www.bvs.de/15826

- **ZIELGRUPPE** Erfahrene Beschäftigte in der Anlagenbuchhaltung
- VORAUSSETZUNG Theoretisches Wissen der BewertR 2008, aller Anlagen und vor allem praktische Erfahrung im laufenden Betrieb einer Anlagenbuchhaltung
- **INHALT** Aktuelle Problemstellungen in der Anlagebuchhaltung Erfahrungsaustausch
- **Dieser** Workshop wird anhand Ihrer Fragestellungen konzipiert. Deshalb ist es wichtig, dass Sie spätestens zwei Wochen vor dem Workshoptermin diese schriftlich bei der BVS einreichen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.09.2026	München	Nr. BW-26-239904 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	320,00 €

Interne Leistungsverrechnung

www.bvs.de/13928

- ZIELGRUPPE Beschäftigte in Behörden, kostenrechnenden Einrichtungen und in Querschnittsämtern, die die KLR bereits eingeführt haben, an der Einführungarbeiten oder die bestehende Struktur optimieren sollen.
- INHALT Kennenlernen von unterschiedlichen Möglichkeiten, Leistungen umzulegen oder zu verrechnen Entwicklung der Leistungsverrechnung in der Praxis, speziell auch Verwaltungskostenerstattung (VKE) Anforderungen an eine verwaltungsinterne Leistungsverrechnung im Rahmen des Neuen Kommunalen Finanzwesen in Bayern (NKFB) Ausgestaltung des Systems interner Leistungsverrechnung und Einbeziehung in die Budgetierung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.10. bis 16.10.2026	Utting	Nr. BW-26-239906 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	410,00 € 55,00 € 60,00 €

Kosten- und Leistungsrechnung

Grundseminar www.bvs.de/15112

- ZIELGRUPPE Beschäftigte, die am Aufbau einer Kosten- und Leistungsrechnung beteiligt sind; Beschäftigte mit Produkt- und/oder Führungsverantwortung
- INHALT Das Neue Steuerungsmodell Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) Überblick über das kaufmännische Rechnungswesen Zusammenhang KLR und Finanzbuchhaltung Grundlegende Begriffe der KLR Instrumente der KLR Kostenartenrechnung (u.a. Aufbau Anlagenbuchhaltung als Basis für Ermittlung kalkulatorischer Kosten) Kostenstellenrechnung (u.a. Aufbau Betriebsabrechnungsbogen) Kostenträgerrechnung (u.a. Kalkulation von Produktkosten nach unterschiedlichen Verfahren) Praktische Anwendung
- HINWEIS Dieses Seminar können Sie auch als Inhouse- oder Regionalseminar buchen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.04. bis 17.04.2026	Rothenburg	Nr. BW-26-239907 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	480,00 € 110,00 € 91,00 €

Kosten- und Leistungsrechnung

Aufbauseminar www.bvs.de/11255

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte, die bereits Kenntnisse im Grundseminar erworben haben, Beschäftigte im Controlling

■ INHALT - Zusammenhang Finanzbuchhaltung/Kosten- und Leistungsrechnung – Grundlegende Begriffe der Kosten- und Leistungsrechnung – Vorgehensweise bei Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung – Erfassung von Kosten und Leistungen – Weiterverrechnung von Leistungen – Instrumente der Kosten- und Leistungsrechnung (Kostenartenrechnung, Kostenstellenrechnung, Kostenträgerrechnung) – Kostenartenrechnung: Ermittlung von kalkulatorischen Kosten (Abschreibungen, Zinsen, Mieten) – Kostenstellenrechnung: Aufbau eines Betriebsabrechnungsbogens (BAB) – Kostenträgerrechnung: Kalkulation von Produktkosten (Fallbeispiele) – Grundlagen der deskriptiven Statistik (Mittelwerte, Häufigkeiten, Verteilungen, Grafiken)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
05.10. bis 07.10.2026	Utting	Nr. BW-26-239908 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	480,00 € 110,00 € 91,00 €

Der Aufbau von Rechnungsprüfungsberichten

Grundseminar

www.bvs.de/13076

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte in örtlichen und überörtlichen Rechnungsprüfungsämtern, Mitglieder in Rechnungsprüfungsausschüssen

■ INHALT - Aufbau von Berichten: Logik und Struktur – Gestaltung von Berichten: Verschiedene Elemente zielgerichtet einsetzen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.12.2026	München	Nr. BW-26-239913 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	320,00 €

Berichtswesen – Ein wesentliches Element zur Steuerung von Organisationen

www.bvs.de/13931

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte und Führungskräfte, die Berichte erstellen müssen und Controllingaufgaben wahrnehmen.

VORAUSSETZUNG Grundkenntnisse in der Betriebswirtschaft und im Rechnungswesen werden vorausgesetzt.

■ INHALT - Nutzen eines Berichtswesens - Berichtsgestaltung: Aufbau/Inhalte/Formate/Darstellung (Tabellen, Grafiken, Kennzahlen, Texte) - Umgang mit unterschiedlichen Berichtsterminen - Nutzen von interkommunalen Vergleichen - Statistische Methoden zur Auswertung

D HINWEIS Sie können uns gerne zwei Wochen vor Seminarbeginn eigene Berichte zukommen lassen, die wir dann an den Dozenten weiterleiten oder Sie bringen Ihre Berichte mit zum Seminar. Theorie anhand von Praxisbeispielen greift viel besser und Sie haben die Möglichkeit Ihre bestehenden Berichte ggf. zu optimieren.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.07. bis 15.07.2026	Neustadt	Nr. BW-26-239911 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	410,00 € 110,00 € 91,00 €



"Gut fortgebildete Fachkräfte von heute sind die hilfreichen Kollegen von morgen, die man als Schnittstelle zwischen den Behörden braucht. Und hier bin ich froh, meine Erfahrungen aus Theorie und Praxis in die Fortbildung mit einfließen lassen zu können."

Stephan Rossmanith.
Polizeihauptkommissar, Landreis Donau-Ries Sachbearbeiter Verkehr

SCHULFINANZIERUNG/SACHAUFWAND

Schulwegkostenfreiheit – Grundseminar (Webinar) – Grundseminar	. 24
Schulwegkostenfreiheit – Grundseminar – Grundseminar	. 24
Schulwegkostenfreiheit – Vertiefung – Aufbauseminar	. 24
Schulwegkostenfreiheit – Praxistage – Workshop	. 25
ABGABEN	
	20
Realsteuern – ein kompakter Überblick (Webinar) – Grundseminar	
Realsteuern (Webinar) – Grundseminar	
Gewerbesteuer – Aufbauseminar	
Gewerbesteuer – Workshop – Workshop	
Grundsteuer – Aufbauseminar	
Grundsteuer – Workshop – Workshop	
Grundsteuererlass nach Artikel 8 BayGrStG sowie nach den §§ 32, 34 GrStG	20
- Grundseminar Attivition Buyarata sawie haari aan 35 62, 64 Grata	. 29
Zweitwohnungssteuer	. 30
Fremdenverkehrsbeitrag – Grundseminar	. 30
Verzinsungen im Abgabenbereich	. 30
Beiträge für leitungsgebundene Einrichtungen (Wasser/Abwasser)	
– Beitragsmaßstab der tatsächlichen Geschossfläche – Kompaktseminar I	. 31
Beiträge für leitungsgebundene Einrichtungen (Wasser/Abwasser)	
– Beitragsmaßstab der zulässigen Geschossfläche – Kompaktseminar II	. 31
Grundlagen der Gebührenkalkulation für den Bereich Abwasser/Entwässerung Teil I – Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung NEU	. 32
Grundlagen der Gebührenkalkulation für den Bereich Abwasser/Entwässerung	
Teil II – Gebührenermittlung und rechtlicher Diskurs (BayKAG, Satzungsrecht)	. 32
Grundlagen der Bestattungs- und Friedhofsgebühren – Grundseminar	. 32
Erschließungs- und Straßenausbaubeitrag – Grundseminar	. 33
Erschließungsbeitrag – Aufbauseminar	. 33
Erschließungsbeitrag – Praxistage – Workshop	. 33
Erschließungsbeitrag – Aktuelle Rechtsprechung	. 34
Straßenausbaubeitrag – Grundseminar NEU	. 34
VONAMALINIAL ES LIALISTIAL TSVA/ESENI	
KOMMUNALES HAUSHALTSWESEN	0.4
Einführung in die Kameralistik für Einsteiger (Webinar) – Grundseminar	
Vertiefung der Kameralistik für Einsteiger (Webinar) – Aufbauseminar	
Einführung in das kommunale kamerale Haushaltsrecht (Webinar kompakt) – Grundseminar	
Einführung in das kommunale kamerale Haushaltsrecht – Grundseminar	
Vertiefung des kommunalen kameralen Haushaltsrechts (Webinar) – Aufbauseminar	
Vertiefung des kommunalen kameralen Haushaltsrechts – Aufbauseminar Haushaltsrechtlicher Austausch in Theorie und Praxis – Grundlagen – Workshop	
•	
Haushaltsrechtlicher Austausch in Theorie und Praxis – Aufbau – Workshop	
Basics für den Einstieg: Der Haushaltsausgleich (Webinar)	
	/ئ
Basics für den Einstieg: Flexible Haushaltsführung – Grundsätze/Haushaltsvermerke/Budget (Webinar)	. 37
Basics für den Einstieg: Haushaltsstellenbildung/Haushaltssystematik (Webinar)	
Basics für den Einstieg: Unterschiede Verwaltungs- und Vermögenshaushalt (Webinar)	
Kämmerei – Aktuelles Gesprächsforum	
•	

Kredite/Schulden – Alternative Finanzierungen – Intensivseminar	39
Finanzierungen außerhalb des Haushalts	39
VERWALTUNGSINFORMATIONSWIRT	
Verwaltungsinformationswirt/-in (BVS)	40
Konsolidierung des kommunalen Haushalts-, Schulden- und Forderungsmanagement (Webinar)	42
Kamerale Jahresrechnung	42
$Kompetenzentwicklung \ f\"{u}r\ Leitungen\ von\ Finanzverwaltung\ und\ K\"{a}mmerei-Grundseminar$	42
Finanzielle Aspekte des Feuerwehrwesens – Grundseminar	43
STAATLICHES HAUSHALTSWESEN	
Haushaltsrecht des Staates – kompakt (Webinar) – Grundseminar	43
Haushaltsrecht des Staates – Grundseminar	43
Haushaltsrecht des Staates – Aufbauseminar	44
Haushaltsrecht des Staates – Zahlstellen und Zahlstellen besonderer Art	
(Bargeldstelle, Handvorschüsse, Geldannahmestelle, Geldannahmeermächtigte)	44
KOMMUNALES KASSEN- UND RECHNUNGSWESEN	
Risikomanagement von Geld- und Kapitalanlagen	44
Kassensicherheit Kassen und Zahlstellen der öffentlichen Hand	
– Überfallprävention gemäß DGUV Vorschrift 25 – Kompaktseminar	45
VOLLSTRECKUNG	
Die Grundlagen der Verwaltungsvollstreckung – Basiswissen – Grundseminar	46
$\label{thm:problem} \mbox{Die Grundlagen der Verwaltungsvollstreckung in der Praxis-Vertiefungsseminar-Aufbauseminar}.$	46
Verwaltungsvollstreckungsrecht – Vollstreckung in das unbewegliche Vermögen – Aufbauseminar	46
Verwaltungsvollstreckungsrecht – Workshop – Praxistage	47
Verwaltungsvollstreckungsrecht – Workshop – Praxistage NEU Verwaltungsvollstreckungsrecht – Vollstreckungshindernisse im kommunalen Forderungsmanagement	
Verwaltungsvollstreckungsrecht - Vollstreckungshindernisse im kommunalen Forderungsmanagement NEU Verwaltungsvollstreckungsrecht – Haftungs- und Duldungsverfahren	47
Verwaltungsvollstreckungsrecht – Vollstreckungshindernisse im kommunalen Forderungsmanagement NEU Verwaltungsvollstreckungsrecht – Haftungs- und Duldungsverfahren – vom Bescheid zur effektiven Vollstreckung – Kompaktseminar NEU	47 47
Verwaltungsvollstreckungsrecht - Vollstreckungshindernisse im kommunalen Forderungsmanagement NEU Verwaltungsvollstreckungsrecht – Haftungs- und Duldungsverfahren - vom Bescheid zur effektiven Vollstreckung – Kompaktseminar NEU Vollstreckung von privatrechtlichen Forderungen: Von der Mahnung bis zur Zwangsvollstreckung	47 47 50
Verwaltungsvollstreckungsrecht – Vollstreckungshindernisse im kommunalen Forderungsmanagement NEU Verwaltungsvollstreckungsrecht – Haftungs- und Duldungsverfahren – vom Bescheid zur effektiven Vollstreckung – Kompaktseminar NEU	47 47 50
Verwaltungsvollstreckungsrecht - Vollstreckungshindernisse im kommunalen Forderungsmanagement NEU Verwaltungsvollstreckungsrecht – Haftungs- und Duldungsverfahren - vom Bescheid zur effektiven Vollstreckung – Kompaktseminar NEU Vollstreckung von privatrechtlichen Forderungen: Von der Mahnung bis zur Zwangsvollstreckung Insolvenzrecht – Grundseminar Insolvenzrecht - Praxiserfahrungen – Aufbauseminar	47 47 50
Verwaltungsvollstreckungsrecht - Vollstreckungshindernisse im kommunalen Forderungsmanagement Verwaltungsvollstreckungsrecht – Haftungs- und Duldungsverfahren - vom Bescheid zur effektiven Vollstreckung – Kompaktseminar Vellstreckung von privatrechtlichen Forderungen: Von der Mahnung bis zur Zwangsvollstreckung Insolvenzrecht – Grundseminar Insolvenzrecht - Praxiserfahrungen – Aufbauseminar VERSICHERUNGSWESEN	47 47 50
Verwaltungsvollstreckungsrecht - Vollstreckungshindernisse im kommunalen Forderungsmanagement NEU Verwaltungsvollstreckungsrecht – Haftungs- und Duldungsverfahren - vom Bescheid zur effektiven Vollstreckung – Kompaktseminar NEU Vollstreckung von privatrechtlichen Forderungen: Von der Mahnung bis zur Zwangsvollstreckung Insolvenzrecht – Grundseminar Insolvenzrecht - Praxiserfahrungen – Aufbauseminar	477 500 500 500
Verwaltungsvollstreckungsrecht - Vollstreckungshindernisse im kommunalen Forderungsmanagement NEU Verwaltungsvollstreckungsrecht – Haftungs- und Duldungsverfahren - vom Bescheid zur effektiven Vollstreckung – Kompaktseminar NEU Vollstreckung von privatrechtlichen Forderungen: Von der Mahnung bis zur Zwangsvollstreckung Insolvenzrecht – Grundseminar Insolvenzrecht -Praxiserfahrungen – Aufbauseminar VERSICHERUNGSWESEN Kommunales Versicherungswesen Teil 1 – Schwerpunkte Kommunale Haftpflichtversicherung,	477 477 500 500 510
Verwaltungsvollstreckungsrecht - Vollstreckungshindernisse im kommunalen Forderungsmanagement NEU Verwaltungsvollstreckungsrecht – Haftungs- und Duldungsverfahren - vom Bescheid zur effektiven Vollstreckung – Kompaktseminar NEU Vollstreckung von privatrechtlichen Forderungen: Von der Mahnung bis zur Zwangsvollstreckung Insolvenzrecht – Grundseminar Insolvenzrecht -Praxiserfahrungen – Aufbauseminar VERSICHERUNGSWESEN Kommunales Versicherungswesen Teil 1 – Schwerpunkte Kommunale Haftpflichtversicherung, Kassenversicherung und Kraftfahrtversicherung – Grundseminar	477 500 500 511 511
Verwaltungsvollstreckungsrecht - Vollstreckungshindernisse im kommunalen Forderungsmanagement Verwaltungsvollstreckungsrecht - Haftungs- und Duldungsverfahren - vom Bescheid zur effektiven Vollstreckung - Kompaktseminar Vollstreckung von privatrechtlichen Forderungen: Von der Mahnung bis zur Zwangsvollstreckung Insolvenzrecht - Grundseminar Insolvenzrecht -Praxiserfahrungen - Aufbauseminar VERSICHERUNGSWESEN Kommunales Versicherungswesen Teil 1 - Schwerpunkte Kommunale Haftpflichtversicherung, Kassenversicherung und Kraftfahrtversicherung - Grundseminar Kommunales Versicherungswesen Teil 2 - Schwerpunkt Sachversicherungen - Grundseminar Kommunales Versicherungswesen - Teil 3	477 500 500 511 511
Verwaltungsvollstreckungsrecht - Vollstreckungshindernisse im kommunalen Forderungsmanagement Verwaltungsvollstreckungsrecht – Haftungs- und Duldungsverfahren - vom Bescheid zur effektiven Vollstreckung – Kompaktseminar Vollstreckung von privatrechtlichen Forderungen: Von der Mahnung bis zur Zwangsvollstreckung Insolvenzrecht – Grundseminar Insolvenzrecht - Praxiserfahrungen – Aufbauseminar VERSICHERUNGSWESEN Kommunales Versicherungswesen Teil 1 – Schwerpunkte Kommunale Haftpflichtversicherung, Kassenversicherung und Kraftfahrtversicherung – Grundseminar Kommunales Versicherungswesen Teil 2 – Schwerpunkt Sachversicherungen – Grundseminar Kommunales Versicherungswesen – Teil 3 Die kommunales Versicherungswesen – Teil 4	477 500 500 511 511
Verwaltungsvollstreckungsrecht - Vollstreckungshindernisse im kommunalen Forderungsmanagement Verwaltungsvollstreckungsrecht – Haftungs- und Duldungsverfahren - vom Bescheid zur effektiven Vollstreckung – Kompaktseminar Vollstreckung von privatrechtlichen Forderungen: Von der Mahnung bis zur Zwangsvollstreckung Insolvenzrecht – Grundseminar Insolvenzrecht -Praxiserfahrungen – Aufbauseminar VERSICHERUNGSWESEN Kommunales Versicherungswesen Teil 1 – Schwerpunkte Kommunale Haftpflichtversicherung, Kassenversicherung und Kraftfahrtversicherung – Grundseminar Kommunales Versicherungswesen Teil 2 – Schwerpunkt Sachversicherungen – Grundseminar Kommunales Versicherungswesen – Teil 3 Die kommunale Haftpflichtversicherung – Aufbauseminar Kommunales Versicherungswesen – Teil 4 Die Vermögenseigenschadenversicherung (Webinar)	477 477 500 500 511 511 512
Verwaltungsvollstreckungsrecht - Vollstreckungshindernisse im kommunalen Forderungsmanagement Verwaltungsvollstreckungsrecht - Haftungs- und Duldungsverfahren - vom Bescheid zur effektiven Vollstreckung - Kompaktseminar Vollstreckung von privatrechtlichen Forderungen: Von der Mahnung bis zur Zwangsvollstreckung Insolvenzrecht - Grundseminar Insolvenzrecht -Praxiserfahrungen - Aufbauseminar VERSICHERUNGSWESEN Kommunales Versicherungswesen Teil 1 - Schwerpunkte Kommunale Haftpflichtversicherung, Kassenversicherung und Kraftfahrtversicherung - Grundseminar Kommunales Versicherungswesen Teil 2 - Schwerpunkt Sachversicherungen - Grundseminar Kommunales Versicherungswesen - Teil 3 Die kommunale Haftpflichtversicherung - Aufbauseminar Kommunales Versicherungswesen - Teil 4 Die Vermögenseigenschadenversicherung (Webinar)	477 477 500 500 510 511 512 522
Verwaltungsvollstreckungsrecht - Vollstreckungshindernisse im kommunalen Forderungsmanagement Verwaltungsvollstreckungsrecht – Haftungs- und Duldungsverfahren - vom Bescheid zur effektiven Vollstreckung – Kompaktseminar Vollstreckung von privatrechtlichen Forderungen: Von der Mahnung bis zur Zwangsvollstreckung Insolvenzrecht – Grundseminar Insolvenzrecht -Praxiserfahrungen – Aufbauseminar VERSICHERUNGSWESEN Kommunales Versicherungswesen Teil 1 – Schwerpunkte Kommunale Haftpflichtversicherung, Kassenversicherung und Kraftfahrtversicherung – Grundseminar Kommunales Versicherungswesen Teil 2 – Schwerpunkt Sachversicherungen – Grundseminar Kommunales Versicherungswesen – Teil 3 Die kommunale Haftpflichtversicherung – Aufbauseminar Kommunales Versicherungswesen – Teil 4 Die Vermögenseigenschadenversicherung (Webinar) ZUWENDUNGSRECHT Das bayerische Zuwendungsrecht für Einsteiger – Grundlagen für Zuwendungsgeber (Webinar)	477 477 500 500 511 511 512 522 522 522
Verwaltungsvollstreckungsrecht - Vollstreckungshindernisse im kommunalen Forderungsmanagement Verwaltungsvollstreckungsrecht – Haftungs- und Duldungsverfahren - vom Bescheid zur effektiven Vollstreckung – Kompaktseminar Vollstreckung von privatrechtlichen Forderungen: Von der Mahnung bis zur Zwangsvollstreckung Insolvenzrecht – Grundseminar Insolvenzrecht - Praxiserfahrungen – Aufbauseminar VERSICHERUNGSWESEN Kommunales Versicherungswesen Teil 1 – Schwerpunkte Kommunale Haftpflichtversicherung, Kassenversicherung und Kraftfahrtversicherung – Grundseminar Kommunales Versicherungswesen Teil 2 – Schwerpunkt Sachversicherungen – Grundseminar Kommunales Versicherungswesen – Teil 3 Die kommunale Haftpflichtversicherung – Aufbauseminar Kommunales Versicherungswesen – Teil 4 Die Vermögenseigenschadenversicherung (Webinar) ZUWENDUNGSRECHT Das bayerische Zuwendungsrecht für Einsteiger – Grundlagen für Zuwendungsgeber (Webinar) Das bayerische Zuwendungsrecht für Einsteiger – Grundlagen für Zuwendungsgeber Das bayerische Zuwendungsrecht – Förderung von Kommunen nach der BayHO Vergabe-, Zuwendungs- und Beihilfenrecht,	477 477 500 500 511 511 512 522 522 523
Verwaltungsvollstreckungsrecht - Vollstreckungshindernisse im kommunalen Forderungsmanagement Verwaltungsvollstreckungsrecht – Haftungs- und Duldungsverfahren - vom Bescheid zur effektiven Vollstreckung – Kompaktseminar Vollstreckung von privatrechtlichen Forderungen: Von der Mahnung bis zur Zwangsvollstreckung Insolvenzrecht – Grundseminar Insolvenzrecht -Praxiserfahrungen – Aufbauseminar VERSICHERUNGSWESEN Kommunales Versicherungswesen Teil 1 – Schwerpunkte Kommunale Haftpflichtversicherung, Kassenversicherung und Kraftfahrtversicherung – Grundseminar Kommunales Versicherungswesen Teil 2 – Schwerpunkt Sachversicherungen – Grundseminar Kommunales Versicherungswesen – Teil 3 Die kommunale Haftpflichtversicherung – Aufbauseminar Kommunales Versicherungswesen – Teil 4 Die Vermögenseigenschadenversicherung (Webinar) ZUWENDUNGSRECHT Das bayerische Zuwendungsrecht für Einsteiger – Grundlagen für Zuwendungsgeber (Webinar) Das bayerische Zuwendungsrecht – Förderung von Kommunen nach der BayHO Das bayerische Zuwendungsrecht – Förderung von Kommunen nach der BayHO	477 477 500 500 511 511 512 522 522 523

BESTEUERUNG

Körperschaftssteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts – Grundseminar	54
Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts (Webinar) – Grundseminar	54
Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts -Lernvideos- – Grundseminar	55
Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts – Grundseminar	55
Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts – für staatliche Behörden – Grundseminar	56
Besteuerung der juristischen Personen des öffentlichen Rechts – Aufbauseminar	56
Ausweitung der Umsatzsteuerpflicht für die öffentliche Hand (Webinar)	56
Tax Compliance bei juristischen Personen des öffentlichen Rechts	57
VERGABEWESEN – LIEFER-/DIENSTLEISTUNGEN	
Kommunale Versicherungen und Versicherungsausschreibungen	57
Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen – Grundseminar	57
Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen (Webinar) – Grundseminar	58
Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen Eignung, Leistungsbeschreibung und Angebotswertung – Aufbauseminar	58
Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen Eignung, Leistungsbeschreibung und Angebotswertung (Webinar) – Aufbauseminar	58
Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen – Intensivseminar	
Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen – Workshop	59
Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen – Aktuelle Problemstellungen (Webinar)	59
Beschaffung von Kommunalfahrzeugen – Kompaktseminar	60
Vermeidung von Vergabefehlern (Webinar) – Grundseminar	60
Freihändige Vergabe rechtssicher gestalten, souverän verhandeln – Grundseminar	61
Ausschreibung und Vergabe von Reinigungsleistungen	61
Korruption – Wo beginnt sie? Wie verhindert man sie? (Webinar)	61
Rechnungsprüfungswesen – Vergabewesen von Liefer- und Dienstleistungen (Webinar)	62
RECHNUNGSPRÜFUNG -KAMERAL-	
Rechnungsprüfung aus Sicht der geprüften Stelle – Grundseminar	62
Rechnungsprüfungswesen (Webinar) – Grundseminar	62
Rechnungsprüfungswesen – Grundseminar	63
Prüfung öffentlicher Bauvorhaben nach der VOB – Teil 1: Grundlagen – Grundseminar	63
Delikt- und Korruptionsprävention für Beschäftigte im Rechnungsprüfungswesen – Grundseminar	63
Rechnungsprüfungswesen für Vorsitzende und Stellvertretende der Rechnungsprüfungs- ausschüsse – Grundseminar	64
Rechnungsprüfungswesen für Mitglieder der Rechnungsprüfungsausschüsse – Grundseminar 🖊 NEU	64
VERTRAGSWESEN	
Konzessionsverträge in der Energieversorgung	64
EUROPA	
Europa-Förderung für Kommunen –	6.
Welche neuen Perspektiven eröffnet die neue EU-Förderperiode 2021-2027? – Workshop	
EU-Beihilferecht in der Praxis	υo
WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG	
Das 1x1 des Wirtschaftsförderers – geringe Ressourcen erfolgreich einsetzen	65

Schulwegkostenfreiheit – Grundseminar (Webinar)

Grundseminar www.bvs.de/17221

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Aufgabenträger (Landratsämter und kreisfreie Städte), die noch keine oder wenig Kenntnisse über das Recht der Schulwegkostenfreiheit haben; für Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden bzw. Verwaltungsgemeinschaften in Teilen nicht geeignet.
- INHALT Überblick über die Rechtssystematik Notwendigkeit der Beförderung Unterscheidung zwischen Beförderungspflicht und Kostenerstattungsanspruch Umfang der Beförderung (Ermittlung der nächstgelegenen Schule) Übernahme der Beförderung im Ermessen; Erkennen und sichere Anwendung der Ermessensvorschriften Art der Beförderung; Grundsatz des ÖPV Übungsfälle

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.04. bis 29.04.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-240105 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	300,00 €

Schulwegkostenfreiheit - Grundseminar

Grundseminar www.bvs.de/16928

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Aufgabenträger (Landratsämter und kreisfreie Städte), die noch keine oder wenig Kenntnisse über das Recht der Schulwegkostenfreiheit haben; für Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden bzw. Verwaltungsgemeinschaften in Teilen nicht geeignet.
- INHALT Überblick über die Rechtssystematik Notwendigkeit der Beförderung Unterscheidung zwischen Beförderungspflicht und Kostenerstattungsanspruch Umfang der Beförderung (Ermittlung der nächstgelegenen Schule) Übernahme der Beförderung im Ermessen; Erkennen und sichere Anwendung der Ermessensvorschriften Art der Beförderung; Grundsatz des ÖPV Übungsfälle

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.06. bis 24.06.2026	Lauingen	Nr. FI-26-242095 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft	300,00 € 110.00 €
		(Verpflegung	91,00 €

Schulwegkostenfreiheit - Vertiefung

Aufbauseminar www.bvs.de/16932

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Aufgabenträger (Landratsämter und kreisfreie Städte), die bereits grundlegende oder weiterführende Kenntnisse über das Recht der Schulwegkostenfreiheit haben; für Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden bzw. Verwaltungsgemeinschaften in Teilen nicht geeignet.
- INHALT kurze Wiederholung des Lehrinhaltes des Grundseminars Problemstellungen hinsichtlich der Notwendigkeit der Beförderung; Ermittlung der Schulweglänge; Bewertung der Gefährlichkeit und Beschwerlichkeit eines Schulweges mit Beispielfällen Thematik "dauernde Behinderung" Erfüllung der Beförderungsplficht mit anderweitigen Verkehrsmitteln (z.B. privater PKW, Taxi) Problemstellungen im Bereich der Kostenerstattung nach Art. 3 Abs. 2 SchKfrG Antragsablehnungen, Rückforderungen von erbrachten Leistungen Umgang mit Widersprüchen; Hinweise zum Verfahren Übungsfälle

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
05.10. bis 07.10.2026	Riedenburg / Buch	Nr. FI-26-240106 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 110,00 € 91,00 €

Schulwegkostenfreiheit - Praxistage

Workshop www.bvs.de/10744

■ ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte in (kreisfreien) Städten und Landratsämtern, die mit der Schülerbeförderung befasst sind.

D VORAUSSETZUNG Besuch der Grundseminare oder mindestens ein Jahr praktische Erfahrung in der Thematik

■ INHALT - Erörterung schülerbeförderungsrechtlicher Fragestellungen aus dem Kreis der Teilnehmenden, insbesondere Reichweite und Abgrenzung zwischen Beförderungs- und Kostenerstattungsanspruch – Schulweg – Nächstgelegene Schule und Ausnahmevorschriften des § 2 Abs. 3 und 4 SchBefV – Schülerbeförderung mit ÖPNV, Schulbus, privatem Kfz und Mietwagen (Taxi) – Aktuelle Entwicklungen im Schülerbeförderungsrecht bezüglich Rechtsprechung und aufsichtsbehördlichen Vorgaben

■ METHODIK In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Der Dozent wird eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle übernehmen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.09. bis 25.09.2026	Neuburg	Nr. Fl-26-240107 (32 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	380,00 € 165,00 € 130,00 €

KOMPAKTLEHRGANG BESTEUERUNG DER JURISTISCHEN PERSONEN DES ÖFFENTLICHEN RECHTS (BVS) - ONLINE

Fortbildungslehrgang der BVS und der Kanzlei Dr. Küffner & Partner GmbH

Modul 1 (12 UE)

- Einführung/Begriffe
- Abgabenordnung
- Umsatzsteuer 1 Grundzüge

Modul 2 (12 UE)

- Körperschaftsteuer 1 Grundzüge
- Umsatzsteuer 2 Grundzüge und Besonderheiten
- Wiederholung/Spezialfälle

Modul 3 (12 UE)

- Körperschaftsteuer 2 Besonderheiten
- Körperschaftsteuer 3 Besonderheiten
- Wiederholung/Spezialfälle

Modul 4 (12 UE)

- Umsatzsteuer 3 Besonderheiten
- Körperschaftsteuer 4 Expertenwissen
- Umsatzsteuer 4 § 2b UStG

Modul 5 (16 UE)

- Umsatzsteuer 5 Kooperationen
- sonstige Steuerarten
- Vertiefung kommunale Steuerpraxis
- Wiederholung/Spezialfälle

Leistungsnachweis (4 UE)

ZIELGRUPPE

Beschäftigte und Führungskräfte in den Bereichen Finanzen, Kämmerei und Steuerabteilungen sowie sonstige Beschäftigte, die sich für das Steuerrecht der jPöR interessieren.

IHR NUTZEN

Die juristischen Personen des öffentlichen Rechts müssen voraussichtlichab dem 01.01.2027 das Steuerrecht und den neu geschaffenen § 2b UStG anwenden. Der Lehrgang richtet sich vor allem an Beschäftigte von juristischen Personen des öffentlichen Rechts, die sich mit steuerrechtlichen Belangen befassen müssen.

Die Teilnehmenden erwerben mit dem geplanten Kompaktlehrgang die fachlichen Kompetenzen zur richtigen Anwendung des Steuerrechts für die öffentliche Hand. Die steuerrechtlichen Themen werden sowohl systematisch als auch anhand von Beispielfällen dargestellt.

KOOPERATION

Der Lehrgang wird durch Lehrbeauftragte der Kanzlei Dr. Küffner & Partner GmbH durchgeführt.

ABSCHLUSS

Nach der Teilnahme der Module 1-5 ist ein dreistündiger Leistungsnachweis (Multiple Choice) zu absolvieren. Dieser Test erfolgt über ein Online-Portal. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein Zertifikat.

EINZELHEITEN ZUR WEITERBILDUNG

Der Lehrgang findet berufsbegleitend online statt, umfasst 68 Unterrichtseinheiten. Die genauen Inhalte und Termine finden Sie unter www.bvs.de. Dort können Sie auch die Online-Anmeldung nutzen oder nachsehen, ob noch freie Plätze zur Verfügung stehen.

Lehrgangsnummer: 44126

Die Lehrgangsgebühr beträgt einschließlich Schulungsunterlagen und Leistungsnachweis 900 EUR. Die Erhebung der Lehrgangsgebühr richtet sich nach der Gebührensatzung der Bayerischen Verwaltungsschule.

ANSPRECHPARTNERINNEN

Inhalt: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de Organisation: Sabrina Flügel, Telefon 089 54057-8687, fluegel@bvs.de

Realsteuern – ein kompakter Überblick (Webinar)

Grundseminar www.bvs.de/18075

- ZIELGRUPPE Beschäftigte, die bereits in der Steuerverwaltung tätig sind und sich einen Überblick über das Realsteuerrecht aus Sicht der Kommune verschaffen wollen.
- INHALT Einführung in das Steuerrecht Verfahrensrecht Grundsteuer Gewerbesteuer
- **D** HINWEIS Wenn Sie an den Aufbauseminaren teilnehmen möchten, bitten wir Sie, das ausführliche Seminar oder Webinar zum Thema Realsteuern zu besuchen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.04. bis 16.04.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-239926	Seminar	340,00 €
		(16 UE à 45 Min.)		

Realsteuern (Webinar)

Grundseminar

www.bvs.de/17350

- ZIELGRUPPE Beschäftigte, die erst seit kurzer Zeit oder vertretungsweise in der Steuerverwaltung tätig sind.
- INHALT Abgabenordnung Grundsteuer Gewerbesteuer Zustellung belastender Verwaltungsakte Verjährung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.07. bis 10.07.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-239927 (30 UE à 45 Min.)	Seminar	540,00 €

Realsteuern Grundseminar

- ZIELGRUPPE Beschäftigte, die erst seit kurzer Zeit oder vertretungsweise in der Steuerverwaltung tätig sind.
- INHALT Abgabenordnung Grundsteuer Gewerbesteuer Zustellung belastender Verwaltungsakte Verjährung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
09.02. bis 13.02.2026 15.06. bis 19.06.2026 12.10. bis 16.10.2026	Riedenburg / Buch Gersthofen Utting	Nr. Fl-26-239929 Nr. Fl-26-239931 Nr. Fl-26-239932 (32 UE à 45 Min.)	Seminar 540,00 € Unterkunft 220,00 € Verpflegung 169,00 €
30.03. bis 02.04.2026	Lauingen	Nr. Fl-26-239930 (32 UE à 45 Min.)	Seminar 540,00 € Unterkunft 165,00 € Verpflegung 138,00 €

Gewerbesteuer

Aufbauseminar www.bvs.de/17526

- ZIELGRUPPE Beschäftigte, die am Grundseminar "Realsteuern" teilgenommen haben oder vergleichbare Kenntnisse besitzen.
- INHALT Abgabenordnung Schwierige Fälle bearbeiten Vollverzinsung der Gewerbesteuer Haftungsschuldner Rechtsmittel / Nebenforderungen / Verjährung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.04. bis 15.04.2026 02.11. bis 04.11.2026	Rothenburg Utting	Nr. Fl-26-239934 Nr. Fl-26-239935	Seminar Unterkunft	330,00 € 110.00 €
02.11. 018 04.11.2020	Otting	(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	91,00 €

Gewerbesteuer - Workshop

Workshop www.bvs.de/10141

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte, die an den jeweiligen Grund- und Aufbauseminaren teilgenommen haben oder vergleichbare Kenntnisse besitzen und über umfangreiche praktische Erfahrung verfügen.

■ INHALT - Entwicklungen in der Gesetzgebung und Rechtsprechung – Komplexe Fälle aus der Praxis – Erfahrungsaustausch

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.03. bis 10.03.2026 24.09. bis 25.09.2026	Gersthofen Gersthofen	Nr. Fl-26-239937 Nr. Fl-26-239936 (13 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 55,00 € 60,00 €

Grundsteuer

Aufbauseminar

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte, die am Grundseminar "Realsteuern" teilgenommen haben oder vergleichbare Kenntnisse besitzen.

■ INHALT - Abgabenordnung - Schwierige Fälle bearbeiten - Haftungsschuldner - Rechtsmittel - Nebenforderungen - Verjährung - Erfahrungsaustausch und Praxisfälle

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.03. bis 18.03.2026 11.05. bis 13.05.2026	Utting	Nr. Fl-26-242011 Nr. Fl-26-242238	Seminar Unterkunft	330,00 € 110.00 €
11.00. 018 15.00.2020	Utting	(24 UE à 45 Min.)	Verpflegung	91,00 €

Grundsteuer – Workshop

Workshop www.bvs.de/10142

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte, die an den jeweiligen Grund- und Aufbauseminaren teilgenommen haben oder vergleichbare Kenntnisse besitzen und über umfangreiche praktische Erfahrungen verfügen.

■ INHALT - Entwicklungen in der Gesetzgebung und Rechtsprechung – Komplexe Fälle aus der Praxis – Erfahrungsaustausch

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.01.2026 01.12.2026	Augsburg München	Nr. FI-26-239940 Nr. FI-26-239941 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Grundsteuererlass nach Artikel 8 BayGrStG sowie nach den §§ 32, 34 GrStG

Grundseminar www.bvs.de/18423

■ ZIELGRUPPE Leitungen von Finanzabteilungen und Kämmereien sowie Verwaltungskräfte in Steuerstellen bei Kommunalverwaltungen

■ INHALT - Darstellung der Sondererlassvorschrift für Bayern hinsichtlich des Artikel 8 BayGrStG "Erweiterter Erlass" sowie der Erlassvorschriften des § 32 GrStG "Erlass für Kulturgut und Grünanlagen" und § 34 GrStG "Erlass wegen wesentlicher Ertragsminderung bei bebauten Grundstücken" – Es werden in diesem Seminar die einschlägigen Voraussetzungen für diese Erlassvorschriften aufgezeigt sowie auch mögliche Einschränkungsmöglichkeiten hinsichtlich des Erlasses der bayerischen Sondervorschrift des Artikel 8 BayGrStG

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.05.2026 06.10.2026	München Augsburg	Nr. FI-26-242239 Nr. FI-26-239942 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Zweitwohnungssteuer

www.bvs.de/10434

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte bei kommunalen Gebietskörperschaften, die mit der Erhebung der Zweitwohnungssteuer befasst sind.

■ INHALT - Verfassungsrechtliche Grundlagen des kommunalen Steuerrechts (Grundgesetz und Bayerische Verfassung) – Das Steuerfindungsrecht der Gemeinden (Art. 3 KAG) – Verbrauchs- und Aufwandssteuern – Örtlicher Bezug – Gleichartigkeit – Verfassungsrechtliche Grenzen des kommunalen Steuerrechts – Entwicklung der Zweitwohnungssteuer – Steuergegenstand – Steuerpflichtige – Bemessung – Bezüge zum Melderecht – Probleme aus der Praxis – Beispielfälle – Fragen und Antworten

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.10.2026	Nürnberg	Nr. Fl-26-239943 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Fremdenverkehrsbeitrag

Grundseminar

www.bvs.de/13725

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die sich mit der Erhebung von Fremdenverkehrs- und Kurbeiträgen befassen.

■ INHALT - Rechtsgrundlagen des kommunalen Abgabenrechts – Der Fremdenverkehrsbeitrag: – Voraussetzungen der Erhebung – Aufwand der Gemeinde und Zweckbindung des Beitrags – Fremdenverkehrsbeitragspflichtige – Unmittelbarer und mittelbarer Vorteil als Voraussetzung der Beitragspflicht – Der Begriff des Fremdenverkehrs – Bemessung und Höhe des Beitrags – Entstehung und Fälligkeit – Diskussion aktueller Probleme

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.11.2026	München	Nr. FI-26-239944 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Verzinsungen im Abgabenbereich

www.bvs.de/15840

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte, die mit der Festsetzung von Zinsen im Abgabenbereich betraut sind.

▶ INHALT - Anwendungsbereich der Verzinsungen nach AO – Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO) – Stundungszinsen (§ 234 AO) – Zinsen bei Hinterziehung (§ 235 AO) – Prozesszinsen auf Erstattungsbeträge (§ 236 AO) – Zinsen bei Aussetzung der Vollziehung (§ 237 AO) – Abgrenzung der verschiedenen Zinsen zueinander – Zinsfreiheit in besonderen Fällen – Verhältnis Zinsen/Säumniszuschläge

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.06. bis 02.06.2026	Utting	Nr. FI-26-239947	Seminar	320,00 €
16.09. bis 17.09.2026	Gersthofen	Nr. Fl-26-239946	Unterkunft	55,00 €
		(14 UE à 45 Min.)	Verpflegung	60,00€

30

Beiträge für leitungsgebundene Einrichtungen (Wasser/Abwasser) – Beitragsmaßstab der tatsächlichen Geschossfläche – Kompaktseminar I

www.bvs.de/18164

- **ZIELGRUPPE** Beschäftigte von Kommunen, Verwaltungsgemeinschaften, Widerspruchsbehörden und Zweckverbänden, die erstmals mit dem Beitragsrecht konfrontiert werden sowie Beschäftigte, die ihr Wissen auffrischen möchten.
- INHALT Entstehen der Beitragspflicht, Beitragspflichtige Beitragsmaßstäbe Beitragspflichtige Grundstücksflächen (Grundstückbegriff, Flächen- und Tiefenbegrenzungen, Außenbereichsgrundstücke) Beitragspflichtige Geschossflächen (Dachgeschoss, Gebäudefluchtlinie, Anschlussbedarf, selbstständige bzw. beitragsfreie Gebäude) Fiktive Geschossflächen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
02.03. bis 05.03.2026 29.06. bis 02.07.2026	Landshut Furth	Nr. Fl-26-239948 Nr. Fl-26-239951 (24 UE à 45 Min.)	Seminar 630,00 € Unterkunft 165,00 € Verpflegung 130,00 €
16.11. bis 18.11.2026	Riedenburg / Buch	Nr. Fl-26-239949 (24 UE à 45 Min.)	Seminar 630,00 € Unterkunft 110,00 € Verpflegung 91,00 €

Beiträge für leitungsgebundene Einrichtungen (Wasser/Abwasser) – Beitragsmaßstab der zulässigen Geschossfläche – Kompaktseminar II

www.bvs.de/18074

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kommunen, Verwaltungsgemeinschaften, Widerspruchsbehörden und Zweckverbänden, die erstmals mit dem Beitragsrecht konfrontiert werden sowie Beschäftigte, die ihr Wissen auffrischen möchten.
- **VORAUSSETZUNG** Es werden bestimmte Grundkenntnisse im Beitragsrecht vorausgesetzt. Eine vorherige Teilnahme an dem Kompaktseminar I ist daher dringend anzuraten.
- ▶ INHALT Vorgaben des KAG Grundsätze der Einnahmebeschaffung zulässige Beitragsmaßstäbe Entstehen der Beitragspflicht Verjährungsfragen Buchgrundstück, Planbereiche Flächenbegrenzung, Umgriffsfläche Vollgeschosse, Maß der baulichen Nutzung Planreife, Umgebungsbebauung fiktive Geschossfläche, Abzugsregelung BauGB/BauNVO/BayBO, Gebäudebegriff, selbstständige Gebäudeteile privilegierte Gebäude, Beitragsnacherhebung Fallbeispiele, im Einzelfall auch Fallbesprechung aus dem Teilnehmerkreis

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
07.12. bis 09.12.2026	Utting	Nr. Fl-26-239952 (20 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	560,00 € 110,00 € 94,50 €

Grundlagen der Gebührenkalkulation für den Bereich Abwasser/Entwässerung

Teil I – Grundlagen der Kosten- und

Leistungsrechnung NEU

www.bvs.de/18653

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kommunen, Verwaltungsgemeinschaften, Widerspruchsbehörden und Zweckverbänden ohne, beziehungsweise mit geringen Erfahrungen im Bereich der Beitrags- und Gebührenkalkulation (Wasser/Abwasser)
- INHALT Erfassen der abwassertechnischen Anlagen Vermögensrechnung/investives Vermögen Anlagenrechnung Erfassen von Kosten Personalkosten, Sachkosten, Kapitalkosten (kalkulatorische Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen) Erstellen eines Kostenstellenplanes Anfertigen von Kostenrechnungsunterlagen (Kalkulationsblätter, Kostenschätzungen, Kostenanschlägen, Grundlagen der Kostenverteilung) Unterscheidung Finanz-/Haushaltsrechnung und Gebührenhaushalt/-rechnung Ermitteln der gebührenfähigen Kosten Erstellen eines Betriebsabrechnungsbogens einschließlich Übungen Rechtlicher Diskurs Kommunales Abgabengesetz in Bayern (BayKAG) Unterscheidung zwischen Beiträgen (Art. 5 BayKAG) und Gebühren (Art. 8 BayKAG), Besonderheiten des Eigenbetriebs (Eigenbetriebsverordnung)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.05. bis 20.05.2026	Neustadt	Nr. FI-26-242313 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	330,00 € 55,00 € 60,00 €

Grundlagen der Gebührenkalkulation für den Bereich Abwasser/Entwässerung

Teil II – Gebührenermittlung und rechtlicher Diskurs (BayKAG, Satzungsrecht) **NEU**

www.bvs.de/18654

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kommunen, Verwaltungsgemeinschaften, Widerspruchsbehörden und Zweckverbänden, die Teil I zur Gebührenkalkulation (Wasser/Abwasser) besucht haben
- INHALT Aufteilung der Kosten (= betriebliche Aufwendungen) nach dem getrennten Gebührenmaßstab/gesplitteter Abwassergebührenmaßstab nach Trinkwasser und nach Oberflächenwasser Fremdwasser (Anteil von 25% und darüber), Gebührenzuschläge für Abwässer (Starkverschmutzerzuschläge), Abwasserbescheid Abwasserabgabenbescheid Steuerrecht bei Betreibermodellen Satzungsrecht die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS/EWS), Entwässerungssatzung (EWS), etc. Gebührenbescheid-Erstellung Trennung zwischen Gebühren und steuerpflichtigen Leistungen (Trinkwasser) Folgen einer falschen Gebührenrechnung sowie einer falschen Satzung Abschlussbesprechung Fragen, Diskussion, Anmerkungen, Zukunft (4. Reinigungsstufe), etc.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.10. bis 21.10.2026	Neustadt	Nr. FI-26-242314 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	330,00 € 55,00 € 60,00 €

Grundlagen der Bestattungs- und Friedhofsgebühren

Grundseminar www.bvs.de/10145

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Gemeinden, Städten, Verwaltungsgemeinschaften und Widerspruchsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen in der Gebührenkalkulation
- INHALT Grundlagenermittlung Betriebsabrechnungsbogen Kalkulatorische Abschreibung Kalkulatorische Verzinsung Innere Verrechnung Durchführen einer Gebührenkalkulation Fragen aus der Praxis Informationsaustausch über rechtliche Voraussetzungen: Friedhofs- und Bestattungssatzung, EU-Dienstleistungsrichtlinien

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.04.2026 26.10.2026	München Nürnberg	Nr. FI-26-239956 Nr. FI-26-239957 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Erschließungs- und Straßenausbaubeitrag

Grundseminar www.bvs.de/15772

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte der Gemeinden und Widerspruchsbehörden ohne bzw. mit geringen praktischen Erfahrungen bei der Abrechnung von Herstellungskosten beim Straßenneubau und Straßenausbau

■ INHALT Erster Überblick über das Erschließungs- und Straßenausbaubeitragsrecht: Begriff der Erschließung; Rechtsgrundlagen; Systematik des Beitragsrechts Erhebungspflicht Erschließungsanlagen In Grundzügen: Ermittlungsräume; Ermittlung und Umfang des beitragsfähigen Aufwands In Grundzügen: Grundstücksbegriff; Abrechnungsgebiet In Grundzügen: Verteilung des beitragsfähigen Aufwands // Entstehen der Beitragspflicht Vorausleistungen Fristen der Beitragserhebung Geltendmachung der Beitragsforderung Kostenspaltung (in Grundzügen) Rechtmäßigkeit der Herstellung // Erstmalige und endgültige Herstellung // Entstmalige und endgültige // Entstmalige und endgültige // Entstmalige // Entstmali

Ausschlussfristen des KAG Modell-Abrechnung Abgrenzung Erschließungsbeitrag – Straßenausbaubeitrag Erstattungsansprüche im Straßenausbaubeitragsrecht (Grundzüge)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
26.01. bis 30.01.2026 18.05. bis 22.05.2026 09.11. bis 13.11.2026	Gersthofen Furth Gersthofen	Nr. FI-26-239958 Nr. FI-26-239959 Nr. FI-26-239960 (32 UE à 45 Min.)	Seminar 540,00 € Unterkunft 220,00 € Verpflegung 169,00 €

Erschließungsbeitrag

Aufbauseminar www.bvs.de/10150

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte in Gemeinden und Widerspruchsbehörden, die an einem Grundseminar zur Abrechnung von Herstellungskosten beim Straßenneubau teilgenommen haben oder vergleichbare Kenntnisse besitzen.

■ INHALT Beitragserhebung Beitragsrückzahlung Ermittlungsräume (Anlagenbegriff, Abschnittsbildung, Erschließungseinheit) Verteilung des beitragsfähigen Aufwands (Details zu Buchgrundstück, Grundstückssituation, Lage und Nutzung des Grundstücks, Verteilungsmaßstäbe, Zuschläge und Abschläge bei der Berechnung) // Grunderwerb (Kauf, Tausch, Enteignung [Grundzüge], Abtretung als Vorausleistung, Freimachung, Bereitstellung, Nebenkosten) Vertragliche Regelungen im Erschließungsbeitragsrecht (Arten und Formen von Verträgen, z.B. Ablösungsvertrag) Erschließungsvertrag // Grundstücksbegriff im Detail und mögliche zulässige Abweichungen davon im Beitragsrecht (Tiefenbegrenzung, wirtschaftliche Einheit) Bauplanungsrechtliche Probleme bei der Verteilung des beitragsfähigen Aufwands (Grünflächen, Anbauverbote, Nutzungsbeschränkungen); Erschließungshindernisse (tatsächliche und rechtliche Hindernisse); Billigkeitsregelungen (Stundung, Ratenzahlung, Verrentung, Teilerlass, Erlass); Straßenausbaubeitrag: Erstattungsanträge gemäß Art 19 Abs. 9 KAG // Widerspruchsverfahren (Widerspruchsrücknahme, Klagen) Gerichtliches Verfahren

■ HINWEIS Vor dem Besuch dieses Aufbauseminars wird empfohlen, das Grundseminar Erschließungsbeitragsrecht zu besuchen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.07. bis 31.07.2026 14.12. bis 18.12.2026	Utting Lauingen	Nr. Fl-26-239961 Nr. Fl-26-239962	Seminar Unterkunft	540,00 € 220.00 €
14.12.015 10.12.2020	Launigen	(32 UE à 45 Min.)	Verpflegung	169,00 €

Erschließungsbeitrag - Praxistage

Workshop www.bvs.de/16821

■ ZIELGRUPPE Langjährige, erfahrene Beschäftigte der Gemeinden und Widerspruchsbehörden, die sich mit der Abrechnung von Herstellungskosten beim Straßenneubau beschäftigen.

■ INHALT - Bearbeitung von Beispielfällen im Erschließungsbeitragsrecht – Besprechung von Problemstellungen der Teilnehmenden – Diskussion von Praxisfragen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.06. bis 23.06.2026	Furth	Nr. FI-26-239963 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	340,00 € 55,00 € 60,00 €

Erschließungsbeitrag – Aktuelle Rechtsprechung

www.bvs.de/10160

- 2 ZIELGRUPPE Langjährige, erfahrene Beschäftigte der Gemeinden und Widerspruchsbehörden, die sich mit der Abrechnung von Herstellungskosten beim Straßenneubau beschäftigen.
- INHALT Aktuelle Entscheidung zum Erschließungsbeitragsrecht Auswirkungen auf die kommunale Praxis

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.06.2026 23.07.2026	München Nürnberg	Nr. FI-26-239964 Nr. FI-26-242312 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Straßenausbaubeitrag NEU

Grundseminar www.bvs.de/18655

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften, die sich mit Erstattungsbeiträgen gegenüber dem Freistaat beschäftigen.
- INHALT Erstattungsansprüche gegenüber Freistaat Bayern entgangene Beiträge Aufwendungen für Planung und Vorbereitung von Maßnahmen – Erstattungsantrag – Abgrenzung Straßeausbaubeitrag/Erschließungsbeitrag - Beitragsfähige Maßnahmen - Beitragsfähiger Aufwand. - Ermittlungsraum - Fragen aus dem Teilnehmerkreis

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.05.2026	München	Nr. Fl-26-242319 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00€

Einführung in die Kameralistik für Einsteiger (Webinar)

Grundseminar www.bvs.de/17619

- ZIELGRUPPE Beschäftigte, Führungskräfte und Mandatsträger ohne fundierte haushaltsrechtliche Erfahrungen, die nicht täglich mit der Thematik befasst sind.
- INHALT Haushaltsstellenbildung (Haushaltssystematik) Unterschiede Verwaltungs- und Vermögenshaushalt – Erläuterung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben – Voraussetzungen für den Ubertrag von Haushaltsmitteln in das nächste Haushaltsjahr – Mittelbewirtschaftung – Welche Informationen liefert der kamerale Haushalt? – Grundzüge der Jahresrechnung
- HINWEIS Sie erhalten zum Webinar einen Link zu einer auf die Seminarinhalte abgestimmten Gesetzessammlung.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.01. bis 13.01.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-239968 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

Vertiefung der Kameralistik für Einsteiger (Webinar)

Aufbauseminar www.bvs.de/17218

- ZIELGRUPPE Beschäftigte, Führungskräfte und Mandatsträger mit Grundkenntnissen im kommunalen Haushaltsrecht, die nicht täglich mit der Thematik befasst sind.
- VORAUSSETZUNG Das Grundseminar "Kameralistik für Einsteiger/-innen" oder vergleichbare Kenntnisse werden vorausgesetzt.
- **INHALT** Vertiefung des Grundseminars Haushalts-, Veranschlagungs- und Deckungsprinzipien der Kameralistik - Kassenanordnungen - Genehmigungspflicht und -fähigkeit von Haushaltssatzungen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften - Haushalt und Nachtragshaushalt - Methoden flexibler Haushaltsführung -Jahresrechnung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.11. bis 18.11.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-239973 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

Einführung in das kommunale kamerale Haushaltsrecht (Webinar kompakt)

Grundseminar www.bvs.de/17259

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen ohne oder mit geringen praktischen Erfahrungen.

■ INHALT - Haushaltsstellenbildung (Haushaltssystematik) – Unterschiede Verwaltungs- und Vermögenshaushalt – Erläuterung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben – Voraussetzungen für den Übertrag von Haushaltsmitteln in das nächste Haushaltsjahr – Mittelbewirtschaftung – Welche Informationen liefert der kamerale Haushalt? – Grundzüge der Jahresrechnung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.03. bis 11.03.2026 01.06. bis 03.06.2026	Online Online	Nr. WEB_FI-26-239975 Nr. WEB_FI-26-239976	Seminar	490,00€
16.11. bis 18.11.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-241979 (24 UE à 45 Min.)		

Einführung in das kommunale kamerale Haushaltsrecht

Grundseminar www.bvs.de/16996

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen ohne oder mit geringen praktischen Erfahrungen. Interessenten ohne Verwaltungsausbildung (Quereinsteiger) bitten wir, sich vorrangig für die Seminare "Kameralistik für Einsteiger" anzumelden.

■ INHALT - Grundsätze der öffentlichen Finanzwirtschaft - Finanzplanung - Haushaltssatzung - Haushaltsplan - Wirtschafts- und Haushaltsführung - Anordnungswesen - Bewirtschaftung der Haushaltsmittel - Über- und außerplanmäßige Ausgaben - Kassen- und Rechnungswesen - Kommunales Vermögen - Kreditwesen - Jahresabschluss - Jahresrechnung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
26.01. bis 30.01.2026 23.03. bis 27.03.2026	Furth Rothenburg	Nr. Fl-26-241981 Nr. Fl-26-239977 (32 UE à 45 Min.)	Seminar 540,00 € Unterkunft 220,00 € Verpflegung 171,50 €
26.05. bis 29.05.2026	Neustadt	Nr. Fl-26-241978 (32 UE à 45 Min.)	Seminar 540,00 € Unterkunft 165,00 € Verpflegung 138,00 €
13.07. bis 17.07.2026 14.09. bis 18.09.2026 02.11. bis 06.11.2026	Riedenburg / Buch Neuburg Utting	Nr. Fl-26-239978 Nr. Fl-26-239979 Nr. Fl-26-239980 (32 UE à 45 Min.)	Seminar 540,00 € Unterkunft 220,00 € Verpflegung 169,00 €

Vertiefung des kommunalen kameralen Haushaltsrechts (Webinar)

Aufbauseminar www.bvs.de/17556

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen mit langjährigen praktischen Erfahrungen

▶ VORAUSSETZUNG Das Grundseminar "Einführung in das kommunale Haushaltsrecht" oder vergleichbare Kenntnisse werden vorausgesetzt.

■ INHALT - Kommunales Haushaltsrecht - Finanzplan - Haushaltsplan - Nachtragshaushaltsplan - Nachtragshaushaltssatzung - Kommunaler Finanzausgleich - Kommunales Abgabenwesen - Wirtschaftliche Betätigung (kostenrechnende Einrichtungen, notwendige europarechtliche Vorschriften) - Rücklagen - Dauernde Leistungsfähigkeit - Örtliche und überörtliche Prüfungen - Jahresabschluss - Haushaltsreste

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.05. bis 08.05.2026 05.10. bis 09.10.2026	Online Online	Nr. WEB_FI-26-239981 Nr. WEB_FI-26-239982 (20 UE à 45 Min.)	Seminar	380,00 €

Vertiefung des kommunalen kameralen Haushaltsrechts

Aufbauseminar www.bvs.de/16995

- ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen mit langjährigen praktischen Erfahrungen
- VORAUSSETZUNG Das Grundseminar "Einführung in das kommunale Haushaltsrecht" oder vergleichbare Kenntnisse werden vorausgesetzt.
- INHALT Kommunales Haushaltsrecht Finanzplan Haushaltsplan Nachtragshaushaltsplan Nachtragshaushaltssatzung Kommunaler Finanzausgleich Kommunales Abgabenwesen Wirtschaftliche Betätigung (kostenrechnende Einrichtungen, notwendige europarechtliche Vorschriften) Rücklagen Dauernde Leistungsfähigkeit Örtliche und überörtliche Prüfungen Jahresabschluss Haushaltsreste

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
07.01. bis 09.01.2026	Lauingen	Nr. FI-26-239983	Seminar	380,00€
06.05. bis 08.05.2026	Rothenburg	Nr. Fl-26-239984	Unterkunft	110,00€
09.09. bis 11.09.2026	Gersthofen	Nr. FI-26-239985	Verpflegung	94,50 €
23.11. bis 25.11.2026	Utting	Nr. FI-26-241983		
		(20 UE à 45 Min.)		

Haushaltsrechtlicher Austausch in Theorie und Praxis – Grundlagen

Workshop www.bvs.de/17095

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Rechts- und Kommunalaufsicht, kommunaler Finanzverwaltungen sowie staatliche Rechnungsprüferinnen und Rechnungsprüfer (mit noch wenigen Jahren Praxiserfahrung)
- INHALT Haushaltssatzungen und kommunale Vorhaben Laufzeitverlängerung Kreditermächtigung Änderung GO 2024 Genehmigungspflicht / Anzeigepflicht Anlagen zum Haushaltsplan (Vorbericht und amtliche Muster) Genehmigungsfähigkeit, dauernde Leistungsfähigkeit Analyse kommunaler Haushalte aus Sicht der Rechtsaufsichts- behörde Beurteilung der Haushaltslage (haushaltsrechtlich und finanz- wirtschaftlich) Finanzierung von Investitionen im Vermögenshaushalt Kreditaufnahmen (geplante, haushaltslose Zeit) Verpflichtungsermächtigungen Ausgleich des Verwaltungshaushalts (zulässige, unzulässige Varianten) Rücklagen (Zulässigkeit, Bildung, Verwendung, Zweckbindung) Auflagen und Bedingungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.06. bis 18.06.2026	Lauingen	Nr. Fl-26-239991 (28 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	630,00 € 165,00 € 133,50 €

Haushaltsrechtlicher Austausch in Theorie und Praxis – Aufbau

Workshop www.bvs.de/17096

- **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Rechts- und Kommunalaufsicht, kommunaler Finanzverwaltungen sowie staatliche Rechnungsprüferinnen und Rechnungsprüfer
- INHALT Änderungen im Unternehmensrecht Änderungen GO 2024 Genehmigungspflicht / Anzeigepflicht Verwendung der amtlichen Muster Genehmigungsfähigkeit von kreditähnlichen Rechtsgeschäften Defizitübernahmevereinbarungen Stundungen Bürgschaftsübernahmen Haftungsrisiken, Eventualverbindlichkeiten Erbbaurechtsbestellung Auflagen und Bedingungen zur Sicherung dauernder Leistungsfähigkeit Haushaltskonsolidierung (Maßnahmen zur Gegensteuerung durch die Gemeinde) Inhalte von Konsolidierungskonzepten Beteiligung an Unternehmen und Genossenschaften Kostendeckungsgrad öffentlicher Einrichtunge Beurteilung der Genehmigungsfähigkeit einzelner Vorhaben

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.11. bis 12.11.2026	Lauingen	Nr. FI-26-239992 (28 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	630,00 € 165,00 € 133,50 €

Basics für den Einstieg: Der Haushaltsausgleich (Webinar)

www.bvs.de/17558

- ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen ohne oder mit sehr geringen praktischen Erfahrungen.
- INHALT Aufgaben der öffentlichen Finanzwirtschaft Vier Säulen der kommunalen Finanzen Unterschiedliche Abgaben: Steuern, Beiträge und Gebühren Kommunaler Finanzausgleich Rechtzeitige und vollständige Einziehung Rangfolge der Einnahmenbeschaffung Kameraler Haushaltsausgleich Pflicht-, Soll- und Mindestzuführung Arten und Zweck von Rücklagen
- HINWEIS Die angebotenen Webinare der Seminarreihe "Basics für den Einstieg Einführung in das kommunale Haushaltsrecht (kameral)" sind einzeln und unabhängig von einander buchbar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.05.2026 22.05.2026	Online Online	Nr. WEB_FI-26-239990 Nr. WEB_FI-26-242326 (2 UE à 45 Min.)	Seminar	120,00 €

Basics für den Einstieg: Die Haushaltssatzung (Webinar)

www.bvs.de/17265

- ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen ohne oder mit sehr geringen praktischen Erfahrungen.
- INHALT -Haushaltssatzung als gemeindliches "Haushaltsgesetz" Inhalte einer Haushaltssatzung Kredite, Kassenkredite und Verpflichtungsermächtigungen Vorherigkeit, Rechtzeitigkeit, Jährigkeit und Jährlichkeit Genehmigung der Haushaltssatzung; rechtsaufsichtlicher Prüfungsumfang Bekanntmachung, Bekanntmachungsvermerk Bestandteile und Anlagen des Haushaltsplans Phasen der Haushaltswirtschaft
- HINWEIS Die angebotenen Webinare der Seminarreihe "Basics für den Einstieg Einführung in das kommunale Haushaltsrecht (kameral)" sind einzeln und unabhängig von einander buchbar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.04.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-239988 (2 UE à 45 Min.)	Seminar	120,00€

Basics für den Einstieg: Flexible Haushaltsführung – Grundsätze/Haushaltsvermerke/Budget (Webinar)

www.bvs.de/17557

- ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen ohne oder mit sehr geringen praktischen Erfahrungen.
- INHALT Deckungsgrundsatz Zweckbindung von Einnahmen Deckungsfähigkeit von Ausgaben Übertragbarkeit von Haushaltsmitteln Haushaltsreste Haushaltsvermerke Budgetierung
- HINWEIS Die angebotenen Webinare der Seminarreihe "Basics für den Einstieg Einführung in das kommunale Haushaltsrecht (kameral)" sind einzeln und unabhängig von einander buchbar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.04.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-239989 (2 UE à 45 Min.)	Seminar	120,00€

Basics für den Einstieg: Haushaltsstellenbildung/ Haushaltssystematik (Webinar)

www.bvs.de/17266

- ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen ohne oder mit sehr geringen praktischen Erfahrungen.
- INHALT Aufbau einer Haushaltsstelle Gliederungsplan (Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt) Gruppierungsplan (Zuordnung) Aufteilung der Hauptgruppen nach Einnahmen und Ausgaben Bereichsabgrenzung im Gruppierungsplan Besonderheit bei der Bereichsabgrenzung bei Kreditaufnahmen und Tilgung Wichtige Haushaltsstellen Aufbau des Haushaltsplans
- HINWEIS Die angebotenen Webinare der Seminarreihe "Basics für den Einstieg Einführung in das kommunale Haushaltsrecht (kameral)" sind einzeln und unabhängig von einander buchbar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.03.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-239986 (2 UE à 45 Min.)	Seminar	120,00€

Basics für den Einstieg: Unterschiede Verwaltungsund Vermögenshaushalt (Webinar)

www.bvs.de/17264

- ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen ohne oder mit sehr geringen praktischen Erfahrungen.
- INHALT Einteilung Verwaltungs- und Vermögenshaushalt Einnahmen und Ausgaben des Vermögensund des Verwaltungshaushalts Begriffsbestimmungen: Investition, Anlagevermögen, Baumaßnahme Abgrenzungsvorschrift zur Bestimmung von beweglichen Sachen als Anlagevermögen Hochbaumaßnahmen: Unterscheidung Herstellungs- bzw. Erhaltungsaufwand Besonderheiten bei der Abgrenzung von Tiefbaumaßnahmen
- HINWEIS Die angebotenen Webinare der Seminarreihe "Basics für den Einstieg Einführung in das kommunale Haushaltsrecht (kameral)" sind einzeln und unabhängig von einander buchbar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.03.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-239987 (2 UE à 45 Min.)	Seminar	120,00€

Kämmerei – Aktuelles Gesprächsforum

www.bvs.de/10173

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kämmerei von Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften in leitender Funktion
- INHALT Problemfeld "Öffentliche Finanzwirtschaft" Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung mit direkten Auswirkungen auf den kommunalen Bereich (z.B. neue Gesetze, neue Aufgaben) Technische Neuerungen Entwicklung des kommunalen Finanzausgleichs Meinungsaustausch mit Vertretern des Bayerischen Gemeindetags
- **EXECUTE:** In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Gemeindetag

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.02. bis 13.02.2026	Utting	Nr. FI-26-239993	Seminar	300,00€
27.07. bis 29.07.2026	Utting	Nr. FI-26-239994	Unterkunft	110,00€
30.11. bis 02.12.2026	Landsberg	Nr. Fl-26-239995	Verpflegung	91,00€
		(24 UE à 45 Min.)		

Kredite/Schulden - Alternative Finanzierungen

Intensivseminar www.bvs.de/10175

ZIELGRUPPE Leitungen von Kämmereien und Finanzabteilungen sowie deren Beschäftigte bei Gemeinden, Städten und Landkreisen

■ INHALT - Analyse der mittelfristigen Finanzplanung – Ermittlung der dauernden Leistungsfähigkeit – Berücksichtigung der Folgelasten – Privatisierung – Gründung eigener Gesellschaften und Auswirkungen auf Finanzierungsmöglichkeiten – Übertragung auf Eigenbetriebe und Auswirkungen auf Finanzierungsmöglichkeiten – Steuer- und genehmigungspflichtige Voraussetzungen – Anwendungsmöglichkeiten – Aktuelle Konjunktur- und Zinsentwicklung – Aktuelle Entwicklungen im Kommunalfinanzierungsmarkt – Kommunalkredit (Definition, bankaufsichtliche Hintergründe, Kreditarten, Derivate, Zinswap, Forward Rate Agreement, Caps und Floor, Kreditverträge, Konditionselemente) – Sonstige Finanzierungsformen kommunaler Investitionen (kommunalverbürgter Kredit, kommunale Förderkredite ÖPP/ÖÖP, kapitalmarktnahe Finanzierungen z.B. Anleihen, Schuldscheindarlehen, Bürgerkredite)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.11. bis 10.11.2026	Rothenburg	Nr. Fl-26-239996 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	340,00 € 55,00 € 60,00 €

Finanzierungen außerhalb des Haushalts

www.bvs.de/18162

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte in der Kämmerei und Finanzverwaltung, die sich mit dem Thema Finanzierung beschäftigen.

■ INHALT - Genehmigungsfreiheit oder – pflicht – Haushalts- und kommunalrechtliche Voraussetzungen – Was erscheint dennoch im Haushalt? – Arten der Finanzierungen (kreditähnliche Rechtsgeschäfte, Bürgschaften, Gewährverträge) – Vor- und Nachteile dieser Rechtsgeschäfte – Fragen und Fälle aus dem Kreis der Teilnehmenden

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.06.2026 10.07.2026	München Augsburg	Nr. FI-26-239997 Nr. FI-26-242315 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

FACHKRAFT FÜR KÄMMEREI UND FINANZVERWALTUNG (BVS)

ZIELGRUPPE

Die Weiterbildung richtet sich an Leitungen oder stellvertretende Leitungen der Kämmerei und Finanzverwaltung, sowie Personen, die zukünftig in diesen Positionen tätig sein möchten und über keine oder nur geringe Erfahrungen in diesem Bereich verfügen.

IHR NUTZEN

Sie haben einen fundierten Überblick über alle wichtigen Themen, mit denen Sie in der Kämmerei und Finanzverwaltung konfrontiert werden und werden somit Ihrer Aufgabe als Leitung der Kämmerei und Finanzverwaltung gerecht.

EINZELHEITEN ZUR QUALIFIZIERUNG:

Die Qualifizierung umfasst mindestens 150 Unterrichtseinheiten, die Sie innerhalb von drei Jahren absolvieren können. Hierbei nehmen Sie an allen Seminaren aus dem Pflichtmodul und ausgewählten Seminaren aus dem Wahlmodul teil. Die jeweiligen Seminare entnehmen Sie unserem Seminarprogramm.

PFLICHTMODUL

Lehrfilme zum Einstieg in das kommunale Haushaltsrecht mit Lernheft (6 UE)

Einführung in das kommunale Haushaltsrecht – kameral (32 UE)

oder

Einführung in das kommunale Haushaltsrecht – kameral **Webinar** (24 UE)

Vertiefung des kommunalen Haushaltsrechts – kameral (20 UE)

oder

Vertiefung des kommunalen Haushaltsrechts – kameral **Webinar** (20 UE)

Verwaltungskompetenz für Quereinsteiger Basismodul 3

oder

Verwaltungskompetenz für Quereinsteiger Basismodul 3 Webinar (22 UE)

Kamerale Jahresrechnung (8 UE)
Kompetenzentwicklung für Leitungen von Finanzverwaltung
und Kämmerei (14 UE)
Rechnungsprüfungswesen aus Sicht der zu prüfenden Stelle (8 UE)

WAHLMODUL

Realsteuern (32 UE)

oder

Realsteuern Webinar (30 UE)

Das bayerische Zuwendungsrecht für Einsteiger – Grundlagen für Zuwendungsgeber (24 UE)

oder

Das bayerische Zuwendungsrecht für Einsteiger – Grundlagen für Zuwendungsgeber Webinar (24 UE)

Die Grundlagen der Verwaltungsvollstreckung – Basiswissen (32 UE)
Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen (8 UE)
Kosten- und Leistungsrechnung (24 UE)
Finanzierungen außerhalb des Haushalts (8 UE)

ZERTIFIKAT "FACHKRAFT FÜR KÄMMEREI UND FINANZVERWALTUNG (BVS)"

ABSCHLUSS

Zertifikat "Fachkraft für Kämmerei und Finanzverwaltung (BVS)"

EINZELHEITEN

Die Termine, Orte und Gebühren zu den einzelnen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem aktuellen BVS-Programm.

ANSPRECHPARTNER

Inhalt: Katrin Suhre, Telefon 089 54057-8652, suhre@bvs.de

Organisation: Wieslawa Gradl, Telefon 089 54057-8654, gradl@bvs.de

Konsolidierung des kommunalen Haushalts-, Schulden- und Forderungsmanagement (Webinar)

www.bvs.de/13073

- ZIELGRUPPE Beschäftigte und Führungskräfte aus allen Verwaltungsbereichen mit Finanzverantwortung, Mandatsträger
- INHALT Grundlagen eines Schulden- und Forderungsmanagements Optimierung der Leistungsstruktur Senkung der Zinslast Bearbeitung der offenen Forderungen Voraussetzungen für ein effektives Schulden- und Forderungsmanagement Praxisbeispiele

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.09.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-239998 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Kamerale Jahresrechnung

www.bvs.de/10174

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kämmerei und Finanzabteilungen von Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Städten und Landkreisen
- INHALT Verfahren der Jahresrechnung Kassenmäßiger Abschluss Haushaltsrechnung Restebildung Behandlung von Fehlbeträgen und Überschüssen Analyse wichtiger Kennzahlen (z. B. erwirtschaftete kalkulatorische Kosten, Beurteilung der Leistungsfähigkeit) Erkenntnisse für die Zukunft

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.03.2026	Nürnberg	Nr. Fl-26-239999	Seminar	190,00€
24.07.2026	München	Nr. FI-26-240000		
02.12.2026	Augsburg	Nr. FI-26-240001		
		(8 UE à 45 Min.)		

Kompetenzentwicklung für Leitungen von Finanzverwaltung und Kämmerei

Grundseminar www.bvs.de/18076

- ZIELGRUPPE Beschäftigte, die Leitungsfunktionen in Kämmereien oder Finanzabteilungen übernehmen.
- ▶ VORAUSSETZUNG Für die Teilnahme sollte eines der Grundseminare "Einführung in das kommunale Haushaltsrecht kameral" oder "Kameralistik für Einsteiger" besucht worden sein.
- INHALT Rolle des Kämmerers als Leiter der Finanzverwaltung Position gegenüber dem Gemeinderat Stellung gegenüber der Rechtsaufsicht
- HINWEIS Der gemeinsame Abend soll zum Austausch aller Teilnehmenden genutzt werden. Zum Seminar gehört das Kamingespräch, das auch als Grundlage für anschließende gemeinsame Gespräche dienen soll.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.03. bis 17.03.2026	Bad Aibling	Nr. FI-26-240004	Seminar	380,00€
19.10. bis 20.10.2026	Bad Aibling	Nr. FI-26-240005	Unterkunft	55,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	55,50 €

42

Finanzielle Aspekte des Feuerwehrwesens

Grundseminar www.bvs.de/13790

■ ZIELGRUPPE Geschäftsleitungen und Leitungen der Kämmerei von Gemeinden, Beschäftigte in den Finanzverwaltungen und Ordnungsämtern, die mit der Abrechnung von Feuerwehreinsätzen betraut sind, Feuerwehrführungskräfte

■ INHALT - Rechtssichere Abrechnung von Feuerwehreinsätzen nach Art. 28 BayFwG – Besprechung der entsprechenden Satzungen (Einrichtungssatzung, Kostensatzung) – Abrechnung von Feuerwehreinsätzen aufgrund anderer Rechtsgrundlagen – Kostenpflichtige und kostenfreie Einsätze – Abrechenbarer Aufwand – Rechtsgrundlagen und Organisation der Feuerwehr – Wirtschaftlicher Betrieb der Einrichtung Feuerwehr, alternative Finanzierungsformen, Feuerwehrbedarfsplanung – Zuwendungen im Feuerwehrwesen – Aufgabenteilung zwischen der Gemeinde, dem Landkreis und dem Staat im Bereich Feuerwehr – Feuerwehr und Feuerwehrverein – Haftung für Handlungen der Feuerwehr – Versicherungen im Feuerwehrbereich – Überblick über das Beschaffungswesen im Feuerwehrbereich – Lehrgänge im Feuerwehrbereich – Freistellungs-, Entgeltfortzahlungs- und Erstattungsansprüche von Feuerwehrdienstleistenden und herangezogenen Helfern – Erstattungsansprüche von Arbeitgebern – Entschädigung von Feuerwehrdienstleistenden – Zusammenarbeit mehrerer Feuerwehren einer Gemeinde – Überörtliche Hilfe der gemeindlichen Feuerwehren – Entschädigung von durch den Feuerwehreinsatz Geschädigten – Praktische Beispiele

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.03. bis 11.03.2026	Neuburg	Nr. FI-26-240006 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	340,00 € 55,00 € 60,00 €

Haushaltsrecht des Staates – kompakt (Webinar)

Grundseminar www.bvs.de/17256

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte mit geringen praktischen Erfahrungen

■ INHALT - Haushaltsgrundlagen - Haushaltsgrundsätze - Begriffsbestimmungen - Personalhaushalt - Haushaltsüberwachung - Kassenanordnungen - Kassenanganisation, Zahlstellen - Beschaffungswesen - Dezentrale Budgetverantwortung

Das Webinar umfasst alle Inhalte des Grundseminars. Im Vergleich zum Präsenzseminar entfallen einige Übungseinheiten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.09. bis 06.10.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-240007 (26 UE à 45 Min.)	Seminar	490,00€

Haushaltsrecht des Staates

Grundseminar www.bvs.de/10224

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte mit geringen praktischen Erfahrungen

■ INHALT - Haushaltsgrundlagen - Haushaltsgrundsätze - Begriffsbestimmungen - Bewirtschaftungsbefugnis - Personalhaushalt - Haushaltsüberwachung - Kassenanordnungen - Kassenorganisation, Zahlstellen - Vergaberecht - Dezentrale Budgetverantwortung - Grundzüge des Zuwendungsrechts

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.06. bis 26.06.2026 09.11. bis 13.11.2026	Furth Utting	Nr. Fl-26-240008 Nr. Fl-26-240009 (34 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	570,00 € 220,00 € 172,50 €

Haushaltsrecht des Staates

Aufbauseminar www.bvs.de/10225

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte, die bereits das Grundseminar absolviert haben

■ INHALT - Wiederholung wichtiger Themen aus dem Grundseminar – Bewirtschaftungsbefugnis – überund außerplanmäßige Ausgaben oder Verpflichtungsermächtigungen – Maßnahmen von finanzieller Bedeutung – Besonderheiten bei der Änderung von Verträgen (Vergleich Stundung – Niederschlagung – Erlass) – Deckungsfähigkeit – Umsetzung von Mitteln und Stellen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.09. bis 23.09.2026	Utting	Nr. FI-26-240010 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 55,00 € 60,00 €

Haushaltsrecht des Staates – Zahlstellen und Zahlstellen besonderer Art (Bargeldstelle, Handvorschüsse, Geldannahmestelle, Geldannahmeermächtigte)

www.bvs.de/10227

- 🗈 ZIELGRUPPE Leitungen, Beschäftigte und Prüfende von Zahlstellen und Zahlstellen besonderer Art
- INHALT Allgemeine Kassenorganisation in Bayern Organisation und Aufgaben, Abwicklung der Einzahlungen (Kassenanordnungen, Mahnung, Vollstreckung) Abwicklung der Auszahlungen (auch außerhalb des Kassenraumes) Geldverwaltung (Wie erkenne ich Falschgeld? Euro-Sicherheitsmerkmale) Abrechnung mit der zuständigen Kasse Scheckrecht, Kassensicherheit Fundgeld und Fundsachen Mehr-, Minder-, Fehlbeträge Aufbewahrung der Belege Postwertzeichen und Freistempelmaschinen Quittungsblöcke und geldwerte Drucksachen Prüfung (Was Wie Wer?) Euro Sicherheitsmerkmale
- TIPP Besuchen Sie auch unser Seminar "Kassensicherheit Kassen und Zahlstellen der öffentlichen Hand Überfallprävention gemäß DGUV Vorschrift 25"

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.09. bis 25.09.2026	Utting	Nr. FI-26-240011 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	380,00 € 110,00 € 91,00 €

Risikomanagement von Geld- und Kapitalanlagen

www.bvs.de/17917

- ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus dem Finanz- und Rechnungswesen mit praktischen Erfahrungen, die sich mit der Liquiditätssteuerung beschäftigen sowie weitere Interessenten z.B. aus den Bereichen Controlling oder Rechnungsprüfung
- INHALT gesetzliche Grundlagen Grundlagen zu Sicherheit Arten der Absicherung Ziele festlegen und Strukturen schaffen Steuern und Messen Praxisbeispiele Erfahrungsaustausch

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.09.2026	München	Nr. FI-26-240012 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Kassensicherheit Kassen und Zahlstellen der öffentlichen Hand – Überfallprävention gemäß DGUV Vorschrift 25

Kompaktseminar www.bvs.de/18165

- ZIELGRUPPE Verantwortliche für die Abläufe in öffentlichen (staatliche und kommunale) Kassen und Zahlstellen, Leitungen der Finanzabteilungen und Kämmereien, Kassenverwalterinnen und Kassenverwalter sowie erfahrene Beschäftigte in Kassen und Zahlstellen
- INHALT die neue DGUV Vorschrift 25 "Überfallprävention" Gültigkeit die einzelnen Vorgaben Abweichungen/Konkurrenz zu anderen Vorschriften, Folgerungen Umsetzung der Vorgaben technische Lösungen organisatorische Lösungen
- **METHODIK** Vortrag, Diskussion, Erfahrungsaustausch, Workshop
- LERNMITTEL Dieser Workshop wird anhand Ihrer Fragestellungen konzipiert. Deshalb ist es wichtig, dass Sie spätestens zwei Wochen vor dem Seminartermin diese schriftlich bei der BVS einreichen. // Wenn Sie bereits konkrete Fragen zur Vorschrift 25 haben oder kennen, oder dafür schon Lösungsansätze vor Ort erarbeitet haben, wollen wir in der Gruppe diese prüfen und für Andere nutzbar machen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.07.2026 28.09.2026	Nürnberg München	Nr. FI-26-241925 Nr. FI-26-240013 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Die Grundlagen der Verwaltungsvollstreckung – Basiswissen

Grundseminar www.bvs.de/15843

- ZIELGRUPPE Beschäftigte, die Außenstände ihrer Gebietskörperschaft zu vollstrecken haben und sich hierfür Rechtssicherheit in der Verwaltungsvollstreckung aneignen wollen.
- INHALT Rechtsvorschriften und wesentliche Grundlagen im Verwaltungsvollstreckungsrecht Leistungsbescheide als Vollstreckungsgrundlage – Vollstreckungsvoraussetzungen – Verjährung – Zustellung, Zusendung, Bekanntgabe - Eigentitulierung/Vollstreckungsanordnung - Vollstreckungsadressat, Leistungspflichtiger - Vollstreckungshindernisse - Rechtsvorschriften und wesentliche Grundlagen im Privatrecht -Klage- und Mahnverfahren – Arten der Zwangsvollstreckung – Allgemeine Voraussetzung der Zwangsvollstreckung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.04. bis 24.04.2026	Obing	Nr. Fl-26-240019	Seminar	690,00€
18.05. bis 22.05.2026	Lauingen	Nr. FI-26-240016	Unterkunft	220,00€
13.07. bis 17.07.2026	Neustadt	Nr. FI-26-240018	Verpflegung	169,00€
12.10. bis 16.10.2026	Lauingen	Nr. FI-26-240020		
30.11. bis 04.12.2026	Lauingen	Nr. FI-26-240021		
		(32 UE à 45 Min.)		

Die Grundlagen der Verwaltungsvollstreckung in der Praxis - Vertiefungsseminar

Aufhauseminar www.bvs.de/16650

- ZIELGRUPPE Mitarbeitende mit langjährigen praktischen Erfahrungen, die Außenstände ihrer Gebietskörperschaft zu vollstrecken haben.
- INHALT Wiederholung/Auffrischung der Grundlagen Vollstreckungshindernisse Die Vermögensauskunft – Die Pfändungs- und Überweisungsverfügung – Kontenabruf und Abfrage Arbeitgeber – Zwangssicherungshypothek (Vollstreckung in das unbewegliche Vermögen) – Vollstreckungsmöglichkeiten bei Insolvenzverfahren - Duldungsbescheide bei öffentlichen Lasten - Auftrag an den Gerichtsvollzieher für öffentlich-rechtliche Forderungen
- METHODIK Im Seminar wird schwerpunktmäßig mit Fallbeispielen gearbeitet, für die gemeinsam Lösungsansätze entwickelt und formuliert werden. Das Hauptziel dieses Seminars liegt bei der größtmöglichen "Praxistauglichkeit" der behandelten Seminarinhalte.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.02. bis 27.02.2026	Bischofsgrün	Nr. Fl-26-241859	Seminar	690,00 €
15.06. bis 19.06.2026	Utting	Nr. FI-26-240022	Unterkunft	220,00 €
20.07. bis 24.07.2026	Lauingen	Nr. FI-26-240025	Verpflegung	169,00€
26.10. bis 30.10.2026	Utting	Nr. FI-26-240023		
		(32 UE à 45 Min.)		

Verwaltungsvollstreckungsrecht – Vollstreckung in das unbewegliche Vermögen

Aufbauseminar www.bvs.de/18166

- ZIELGRUPPE Mitarbeitende, die Außenstände ihrer Gebietskörperschaft zu vollstrecken haben und sich hierfür Rechtssicherheit in der Verwaltungsvollstreckung aneignen wollen.
- **VORAUSSETZUNG** Dieses Seminar baut auf Basiswissen im Verwaltungsvollstreckungs- und Verwaltungsrecht auf.
- INHALT Unterscheidung persönliche und dingliche Ansprüche Grundbuch Allgemein (Zuständigkeit, öffentlicher Glaube) - Eintragungsfähige Rechte und Eintragungsvoraussetzungen - Inhalt (Aufschrift, Bestandsverzeichnis, Abteilungen) Zwangssicherungshypotheken Zwangsversteigerung - Antrag, Beitritt, Anmeldung - Verfahrensablauf - Rangordnung (Rangklassenzuordnung) - Zuschlagsgrenzen Zwangsverwaltung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.03. bis 27.03.2026		Nr. NV_FI-26-242205	Seminar	420,00€
27.04. bis 29.04.2026	Lauingen	Nr. FI-26-240028	Unterkunft	110,00€
18.11. bis 20.11.2026	Utting	Nr. FI-26-240029	Verpflegung	95,50 €
		(20 UE à 45 Min.)		

Verwaltungsvollstreckungsrecht – Workshop NEU



Praxistage www.bvs.de/18217

- 2 ZIELGRUPPE Erfahrene Mitarbeitende im Vollstreckungsinnendienst, die über praktische Erfahrungen verfügen.
- **VORAUSSETZUNG** Dieser Workshop baut auf Basiswissen im Verwaltungsvollstreckungsrecht auf. Anhand von vorher eingereichten "Problemfällen", aus der Praxis werden diese durch den Lehrbeauftragten visuell aufbereitet und gemeinsam bearbeitet. Weitere Fälle können im Workshop eingebracht werden.
- **DINHALT** Das Seminar konzentriert sich auf aktuelle Fallbeispiele, Problemstellungen und Schwierigkeiten im Verwaltungsvollstreckungsrecht aus dem Teilnehmerkreis.
- **▶ METHODIK** Diskussion, Fallbearbeitung
- **D** HINWEIS Es werden keine Fragen zum Insolvenzrecht behandelt. Spezielle Seminare zum Insolvenzrecht finden Sie unter dem Stichwort "Insolvenz".

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.10. bis 09.10.2026	Riedenburg / Buch	Nr. FI-26-240030 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	450,00 € 55,00 € 60,00 €

Verwaltungsvollstreckungsrecht -Vollstreckungshindernisse im kommunalen Forderungsmanagement NEU

- ZIELGRUPPE Erfahrene Mitarbeitende im Vollstreckungsinnendienst, die Außenstände ihrer Gebietskörperschaft zu vollstrecken haben und sich hierfür Rechtssicherheit in der Verwaltungsvollstreckung aneignen wollen.
- **Dieses** Seminar baut auf Basiswissen im Verwaltungsvollstreckungs- und Verwaltungsvollstreck tungsrecht auf.
- INHALT Stundung Erlass von Forderungen behördlicher Vollstreckungsschutz Niederschlagung bzw. Wertberichtigung von Forderungen – Verjährung von Forderungen
- **DIFFICIENT SET :** HINWEIS Es werden keine Fragen zum Insolvenzrecht behandelt. Spezielle Seminare zum Insolvenzrecht finden Sie unter dem Stichwort "Insolvenz".

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.05. bis 13.05.2026	Lauingen	Nr. Fl-26-240031 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	340,00 € 55,00 € 60,00 €

Verwaltungsvollstreckungsrecht – Haftungs- und Duldungsverfahren - vom Bescheid zur effektiven Vollstreckung **NEU**

Kompaktseminar www.bvs.de/17709

- ZIELGRUPPE Beschäftigte, die bei der Erhebung und Beitreibung öffentlicher Grundstücklasten und Abgaben zuständig sind, um in bestimmten Verfahrensstadien den Haftungs- oder Duldungsschuldner in Anspruch zu nehmen und sich dabei Rechtssicherheit aneignen wollen. Im allgemeinen Kassenverwaltungen, Vollstreckungsbehörden, Steuerabteilung und Kämmereien.
- INHALT Abgaben öffentliche Grundstückslasten Gesetz und Satzung Voraussetzungen von Haftungs- und Duldungsverfahren - Der Haftungsbescheid - Personengesellschaften, jur. Personen des Privatrechts - Der Duldungsbescheid - Insolvenz, Zwangsversteigerung, neuer Eigentümer - Vollstreckungsvoraussetzungen bei Haftungs- und Duldungsschuldner - Die Vollstreckung gegen Haftungs- und Duldungsschuldner

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.03. bis 31.03.2026 23.11. bis 24.11.2026	Utting Lauingen	Nr. FI-26-241828 Nr. FI-26-242212 (0 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	450,00 € 110,00 € 78,00 €

VOLLSTRECKUNGSFACHWIRTIN UND VOLLSTRECKUNGSFACHWIRT (BVS)

LEHRGANG

findet berufsbegleitend statt. 212 Unterrichtseinheiten Lehrgangsgebühr: 2.940€ zuzügl. Unterkunft und Verpflegung

92 UE 60 UE 60 UE Lehrgangsabschnitt 1 Lehrgangsabschnitt 2 Lehrgangsabschnitt 3 Grundlagen Vollstreckungs-Vollstreckung in außendienst das unbewegliche Vermögen Vollstreckungsvoraussetzungen Grundlagen der privatrechtlichen dingliche Lasten, Vollstreckungs-Vollstreckung Haftung, Duldung hindernisse Gesprächsführung/ Insolvenzrecht Informations-Kommunikation beschaffung Vollstreckung nach OwiG, Erzwingungshaft Vollstreckung in das bewegliche Vermögen 1. LN 2. LN 3. LN

48

ZIELGRUPPE

Beschäftigte in der Kasse, in kommunalen Finanzverwaltungen und anderer Einrichtungen, die mit der Vollstreckung kommunaler Forderungen beauftragt sind.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Zugelassen werden Beschäftigte aus der öffentlichen Verwaltung, die über mehrjährige Erfahrungen im Vollstreckungswesen verfügen und am Grundseminar "Grundlagen der Verwaltungsvollstreckung" und das Aufbauseminar "Verwaltungsvollstreckung in der Praxis" teilgenommen haben.

Die Bayerische Verwaltungsschule kann ferner Beschäftigte mit <u>mehrjähriger</u> Verwaltungspraxis und vergleichbaren Vorkenntnissen im Vollstreckungswesen zulassen, wenn zu erwarten ist, dass der Antragstellende das Ziel des Lehrgangs erreicht, insbesondere die geforderten Leistungsnachweise erbringen wird. Über die Zulassung entscheidet die BVS.

IHR NUTZEN

Der Lehrgang vermittelt erfahrenen Beschäftigten der öffentlichen Verwaltung Kenntnisse über die Verwaltungsvollstreckung in Bayern und orientiert sich an den Bedürfnissen der kommunalen Verwaltungspraxis. Die Absolventen sind in der Lage, die Beitreibung kommunaler Außenstände vorzunehmen.

ABSCHLUSS

Im Rahmen der Qualifizierung ist nach jedem Lehrgangsabschnitt ein Leistungsnachweis dreistündiger Leistungsnachweis zu absolvieren.

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie eine Urkunde mit der Bezeichnung "Vollstreckungsfachwirtin (BVS) und Vollstreckungsfachwirt (BVS)".

EINZELHEITEN ZUR WEITERBILDUNG

Der Unterricht erfolgt blockweise in Präsenzform. Der Lehrgang umfasst insgesamt 212 Unterrichtseinheiten und dauert ca. 5 Monate. Die genauen Inhalte und Termine finden Sie unter www.bvs.de.

Lehrgangsnummer

Nr. 43126

Die Lehrgangsgebühr beträgt einschließlich Schulungsunterlagen und Leistungsnachweise 2.940 €.

Die Erhebung der Lehrgangsgebühr richtet sich nach der Gebührensatzung der Bayerischen Verwaltungsschule.

ANSPRECHPARTNERINNEN

Inhalt: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de Organisation: Sabrina Flügel, Telefon 089 54057-8687, fluegel@bvs.de

Vollstreckung von privatrechtlichen Forderungen: Von der Mahnung bis zur Zwangsvollstreckung

www.bvs.de/18447

- ZIELGRUPPE Mitarbeitende bei kommunalen Gebietskörperschaften, die privatrechtliche Außenstände ihrer Gebietskörperschaft zu vollstrecken haben und sich hierfür Rechtssicherheit sowohl im Erkenntnisverfahren (Titelbeschaffung) als auch in der Zwangsvollstreckung aneignen wollen.
- INHALT Rechtsvorschriften und wesentliche Grundlagen im Privatrecht Fälligkeit/Verzug/Verjährung Mahnverfahren und Klageverfahren Arten der Zwangsvollstreckung Allgemeine Voraussetzung der Zwangsvollstreckung Vermögensauskunft Gerichtsvollzieheraufträge gerichtliche Pfändungs- und Überweisungsbeschlüsse (Forderungspfändung)
- METHODIK Anwendungsbeispiele aus der kommunalen Praxis und praktische Übungsfälle sollen Sicherheit und Vertrauen vermitteln

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.11. bis 13.11.2026	Rothenburg	Nr. FI-26-240032 (18 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	450,00 € 110,00 € 94,50 €

Insolvenzrecht

Grundseminar www.bvs.de/10212

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte im Kassen- und Vollstreckungsbereich

- INHALT Grundlagen des Insolvenzrechts (Begriffe und Verfahrensablauf) Gerichtliches Verfahren zur Entscheidung über den Eröffnungsantrag Wirkungen der Verfahrenseröffnung Tätigkeit des Insolvenzverwalters Gläubigerverhalten Aufgaben des Insolvenzgerichts im eröffneten Verfahren Planverfahren und Eigenverwaltung Restschuldbefreiung Verbraucherinsolvenzverfahren
- **DOZENT/-IN** Dieses Seminar wird durch Lehrbeauftragte der Bayerischen Fachhochschule für Rechtspflege in Starnberg durchgeführt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
07.04. bis 10.04.2026	Neustadt	Nr. FI-26-240033	Seminar	480,00€
19.10. bis 22.10.2026	Bischofsgrün	Nr. FI-26-240034	Unterkunft	165,00 €
		(24 UE à 45 Min.)	Verpflegung	130,00€

Insolvenzrecht -Praxiserfahrungen

Aufbauseminar www.bvs.de/10213

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Behörden, welche mit insolvenzrechtlichen Belangen betraut sind und über Grundkenntnisse verfügen.
- **VORAUSSETZUNG** Der Besuch des Grundseminars "Insolvenzrecht" wird vorausgesetzt.
- INHALT Antrag auf Eröffnung des Verfahrens Anmeldung von Forderungen Geltendmachung von Forderungen außerhalb des Verfahrens Schriftverkehr mit dem/der Insolvenzverwalter/-in und dem Insolvenzgericht Überprüfung der Tabelle und des Verteilungsverzeichnisses Fragen und Problemstellung aus dem Teilnehmerkreis
- **DOZENT/-IN** Dieses Seminar wird von Lehrbeauftragten der Bayerischen Fachhochschule für Rechtspflege in Starnberg betreut.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.07. bis 08.07.2026	Rothenburg	Nr. FI-26-240035 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft	410,00 € 110,00 €
			Verpflegung	91,00€

Kommunales Versicherungswesen Teil 1 – Schwerpunkte Kommunale Haftpflichtversicherung, Kassenversicherung und Kraftfahrtversicherung

Grundseminar www.bvs.de/14566

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte bei Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Städten und Landkreisen, die mit dem Versicherungswesen befasst sind.

■ INHALT Rechtliche Grundlagen – Versicherungsbedingungen – Kommunale Haftpflicht

EXECUTE: KOOPERATION In Zusammenarbeit mit der Versicherungskammer Bayern

TE	RMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
	04.2026 05.2026	München Nürnberg	Nr. Fl-26-240038 Nr. Fl-26-240039 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00€

Kommunales Versicherungswesen Teil 2 – Schwerpunkt Sachversicherungen

Grundseminar www.bvs.de/14567

- ZIELGRUPPE Beschäftigte bei Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Städten und Landkreisen, die mit dem Versicherungswesen befasst sind.
- INHALT Sachversicherungen Bauleistungsversicherung Elektronikversicherung Maschinenversicherung Weitere Spezialversicherungen für Kommunen
- **EXECUTE:** KOOPERATION In Zusammenarbeit mit der Versicherungskammer Bayern

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.05.2026 02.07.2026	München Nürnberg	Nr. FI-26-240040 Nr. FI-26-240041 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Kommunales Versicherungswesen – Teil 3 Die kommunale Haftpflichtversicherung

Aufbauseminar www.bvs.de/17618

- **ZIELGRUPPE** Beschäftigte bei Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Städten und Landkreisen
- ▶ VORAUSSETZUNG Sie haben sich bereits mit dem Versicherungswesen befasst und an den Grundseminaren Teil 1 oder Teil 2 unserer Seminarreihe "Kommunales Versicherungswesen" teilgenommen bzw. verfügen über gleichwertige Kenntnisse.
- INHALT Kommunale Haftungsrisiken Die kommunale Haftpflichtversicherung Grundprinzipien der Amtshaftung Zivilrechtliche Haftung Ausgewählte Haftungsfälle
- **EXECUTE:** KOOPERATION In Zusammenarbeit mit der Versicherungskammer Bayern

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
07.10.2026	München	Nr. Fl-26-240042	Seminar	210,00€
		(6 UE à 45 Min.)		

Kommunales Versicherungswesen – Teil 4 Die Vermögenseigenschadenversicherung (Webinar)

www.bvs.de/14570

- ZIELGRUPPE Beschäftigte bei Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Städten und Landkreisen, die mit dem Versicherungswesen befasst sind und an den Grundseminaren teilgenommen haben bzw. über gleichwertige Kenntnisse verfügen.
- VORAUSSETZUNG Sie haben sich bereits mit dem Versicherungswesen befasst und an den Grundseminaren Teil 1 oder Teil 2 unserer Seminarreihe "Kommunales Versicherungswesen" teilgenommen bzw. verfügen über gleichwertige Kenntnisse.
- **INHALT** Kassenversicherung: Wesen der Vermögenseigenschadenversicherung Wichtige Aspekte bei der Vertragsgestaltung und Schadensabwicklung Schadentrends
- **► KOOPERATION** In Zusammenarbeit mit der Versicherungskammer Bayern

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.11.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-240043 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00€

Das bayerische Zuwendungsrecht für Einsteiger – Grundlagen für Zuwendungsgeber (Webinar)

www.bvs.de/17325

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Zuwendungsgebern ohne oder mit geringen Vorkenntnissen im Zuwendungsrecht
- INHALT 1) Haushaltsrechtliche Grundlagen für Förderungen Art. 23 BayHO Art. 44 BayHO Verwaltungsvorschriften zu den Art. 23 und 44 BayHO Allgemeine Nebenbestimmungen lesen und verstehen (ANBest-I, -P und K mit Schwerpunkt P) Überblick zum Förderverfahren 2) Die Bewilligung Prüfung des Antrags auf Gewährung einer Zuwendung Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn Der Prüfvermerk Inhalt des Zuwendungsbescheids Prüfung des Auszahlungsantrags Projektbegleitung Durchführung einer Vor-Ort-Kontrolle 3) Der Verwendungsnachweis Zuständigkeiten Überwachung der Vorlage des Verwendungsnachweises Auswertung der Akten Durchführung der ersten Sichtung Die vertiefte Prüfung des Verwendungsnachweises Rücknahme Art. 48 und Widerruf Art. 49 BayVwVfG Erstattung und Verzinsung Inhalt des Prüfvermerks Abschluss des Verfahrens

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.03. bis 05.03.2026 07.12. bis 10.12.2026	Online Online	Nr. WEB_FI-26-240044 Nr. WEB_FI-26-240045 (24 UE à 45 Min.)	Seminar	450,00 €

Das bayerische Zuwendungsrecht für Einsteiger – Grundlagen für Zuwendungsgeber

www.bvs.de/16993

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Zuwendungsgebern ohne oder mit geringen Vorkenntnissen im Zuwendungsrecht
- INHALT 1) Haushaltsrechtliche Grundlagen für Förderungen Art. 23 BayHO Art. 44 BayHO Verwaltungsvorschriften zu den Art. 23 und 44 BayHO Allgemeine Nebenbestimmungen lesen und verstehen (ANBest-I, -P und K mit Schwerpunkt P) Überblick zum Förderverfahren 2) Die Bewilligung Prüfung des Antrags auf Gewährung einer Zuwendung Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn Der Prüfvermerk Inhalt des Zuwendungsbescheids Prüfung des Auszahlungsantrags Projektbegleitung Durchführung einer Vor-Ort-Kontrolle 3) Der Verwendungsnachweis Zuständigkeiten Überwachung der Vorlage des Verwendungsnachweises Auswertung der Akten Durchführung der ersten Sichtung Die vertiefte Prüfung des Verwendungsnachweises Rücknahme Art. 48 und Widerruf Art. 49 BayVwVfG Erstattung und Verzinsung Inhalt des Prüfvermerks Abschluss des Verfahrens

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
04.05. bis 07.05.2026	Regenstauf	Nr. FI-26-240047 (24 UE à 45 Min.)	Seminar 450,00 € Unterkunft 165,00 € Verpflegung 132,50 €
13.10. bis 16.10.2026	Gersthofen	Nr. Fl-26-240046 (24 UE à 45 Min.)	Seminar 450,00 € Unterkunft 165,00 € Verpflegung 130,00 €

Das bayerische Zuwendungsrecht – Förderung von Kommunen nach der BayHO

www.bvs.de/16994

- ZIELGRUPPE Kommunale Beschäftigte, die sich aus Sicht des Zuwendungsnehmers einen Überblick über das staatliche Zuwendungsverfahren verschaffen möchten.
- INHALT Haushalts- und zuwendungsrechtliche Grundlagen der Förderung von Kommunen (Art. 23 und 44 BayHO, VVK, ANBest-K sowie die wichtigsten Regelungen des BayVwVfG) Grundbegriffe des Zuwendungsrechtes (Überblick) Zuwendungs- und Finanzierungsarten Antragsverfahren Vorzeitiger Maßnahmenbeginn Bewilligungsbescheid Hauptregelungen und Nebenbestimmungen Allgemeine Projektbegleitung Mittelabruf und Mittelauszahlung Verwendungsnachweisverfahren Geltendmachung von Erstattungsansprüchen
- HINWEIS Es werden keine Sachfragen des kommunalen Finanzausgleichs (FAG) oder zu speziellen Förderprogrammen behandelt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.02. bis 06.02.2026 14.07. bis 16.07.2026	Utting Utting	Nr. FI-26-240048 Nr. FI-26-240049	Seminar Unterkunft	380,00 € 110,00 €
04.11. bis 06.11.2026	Utting	Nr. FI-26-240050 (20 UE à 45 Min.)	Verpflegung	94,50 €

Vergabe-, Zuwendungs- und Beihilfenrecht, eine Verknüpfung zwischen Verwaltungspraxis und gesetzlichen Vorgaben

www.bvs.de/18421

- ZIELGRUPPE Beschäftigte, die für Vergaben aller Art und/oder für Zuwendungen als Zuwendungsempfänger oder Zuwendungsgeber betraut sind bzw. betraut werden
- INHALT Teil 1 Vergaberecht: Hier werden insbesondere die Kernprobleme des nationalen und europaweiten Verfahrens behandelt. Teil 2 Zuwendungsrecht: Hier werden sowohl die zuwendungsrechtlichen Grundlagen als auch die Problemfelder intensiv erörtert. Der Fokus liegt hierbei ferner auf den Schnittstellen zwischen Vergabe-, Zuwendungs- und Beihilfenrecht. Zudem ist das schwierige Abgrenzungsthema "Ist meine Zuwendung eine Beihilfe?", bei der die Vorgaben des europäischen Beihilfenrechts eine Rolle spielen, Seminarinhalt. Ebenfalls wird das Thema Rückforderung im Seminar behandelt. Teil 3 Vertiefung: Hier werden dann die theoretischen Inhalte in Form praxisorientierter Fallbeispiele im Workshop-Format vertieft.
- HINWEIS Das Seminar wir von einem versierten Rechtsanwalt und einem erfahrenen Ministerialbeamten aus dem Finanzbereich durchgeführt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.07. bis 03.07.2026	Gersthofen	Nr. FI-26-240051 (22 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	610,00 € 110,00 € 99,00 €

Das europäische Zuwendungsrecht – Was hat sich gegenüber den früheren Förderperioden verändert?

www.bvs.de/13021

- ZIELGRUPPE Zuwendungsempfänger, die für Förderprojekte EU-Mittel beantragen möchten.
- INHALT Überblick über die verschiedenen europäischen Fördermöglichkeiten Rechtsgrundlagen zur EU-Kofinanzierungsfähigkeit von Ausgaben Verhältnis der nationalen Bestimmungen zu den EU-Bestimmungen Problematische Kostenpositionen Berührungspunkte mit anderen EU-rechtlichen Rechtsgebieten, z. B. Beihilfe- und Vergaberecht

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.07. bis 22.07.2026	Lauingen	Nr. Fl-26-240052 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	340,00 € 55,00 € 60,00 €

Körperschaftssteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts

Grundseminar www.bvs.de/10378

■ ZIELGRUPPE Mitarbeitende bei kommunalen Gebietskörperschaften, die mit der Besteuerung der eigenen Körperschaft befasst sind.

■ INHALT - Grundlagen und Begriffe des Körperschaftsteuerrechts - Der Betrieb gewerblicher Art (BgA) - Abgrenzung zu anderen Sphären, hoheitliche Sphäre, vermögensverwaltende Sphäre - Arten der Betriebe gewerblicher Art (BgA): Verpachtung BgA, BgA und Betriebsaufspaltung, zusammengefasste BgA, Querverbund - Grundzüge der steuerlichen Gewinn- und Einkommensermittlung: EÜR, Betriebsvermögensvergleich, Zinsschranke, Betrieb gewerblicher Art (BgA) als virtuelle Kapitalgesellschaft - Zuordnung von Betriebsausgaben, Aufwendungen der Trägerkörperschaft für den BgA, nicht abzugsfähige Betriebsausgaben - "Verträge" zwischen BgA und Trägerkörperschaft - BgA und verdeckte Gewinnausschüttungen, Verlustfeststellung und (dauer-)defizitäre BgA - Besonderheiten bei Gründung und Aufgabe von BgA, Bewertung von Wirtschaftsgütern - Betrieb gewerblicher Art und Kapitalertragssteuer / Einkünfte gemäß § 20 Abs. 1 Nr. 10b EStG - Steuerliches Einlagekonto: § 27 KStG / Kapitalertragssteuerabzug und -anmeldung - Erstellung einer Körperschaftssteuererklärung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.07. bis 31.07.2026	Gersthofen	Nr. FI-26-240053 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 55,00 € 60,00 €

Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts (Webinar)

Grundseminar www.bvs.de/17654

- ZIELGRUPPE Mitarbeitende bei kommunalen Gebietskörperschaften, die mit der Besteuerung der eigenen Körperschaft befasst sind und keine oder nur geringe Vorkenntnisse haben oder vorhandene Kenntnisse aktualisieren wollen oder sich über die speziellen Anforderungen der öffentlichen Hand umfassend informieren wollen.
- INHALT Übersicht über die Umsatzsteuersystematik Unternehmereigenschaft der öffentlichen Hand Steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze Option zur Steuerpflicht Bemessungsgrundlage der Umsatzsteuer Steuersätze Entstehung der Steuer und Zeitpunkt der Vorsteuerabzugsberechtigung Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers Vorsteuerabzug Vorsteueraufteilung bei teilunternehmerisch oder teilweise steuerpflichtig und steuerfrei genutzten Leistungsbezügen Vorsteuerberichtigung nach § 15 a UStG Überblick und kurze Erklärung einer Umsatzsteuervoranmeldung Überblick und kurze Erklärung einer Umsatzsteuerjahreserklärung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.03. bis 11.03.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-240054	Seminar	390,00 €
14.09. bis 16.09.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-240055		
02.12. bis 04.12.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-240056		
		(18 UE à 45 Min.)		

54

Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts

Grundseminar www.bvs.de/15841

2 ZIELGRUPPE Mitarbeitende bei kommunalen Gebietskörperschaften, die mit der Besteuerung der eigenen Körperschaft befasst sind und keine oder nur geringe Vorkenntnisse haben oder vorhandene Kenntnisse aktualisieren wollen oder sich über die speziellen Anforderungen der öffentlichen Hand umfassend informie-

■ INHALT - Übersicht über die Umsatzsteuersystematik – Unternehmereigenschaft der öffentlichen Hand - steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze - Option zur Steuerpflicht - Bemessungsgrundlage der Umsatzsteuer – Steuersätze – Entstehung der Steuer und Zeitpunkt der Vorsteuerabzugsberechtigung – Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers, EU-Erwerbe – Vorsteuerabzug, Vorsteueraufteilung – Änderung der Nutzungsverhältnisse - Vorsteuerberichtigung nach § 15 a UStG - Steuerliche Aufzeichnungspflichten – Behandlung land- und forstwirtschaftlicher Umsätze – Praxisbeispiele

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
12.01. bis 16.01.2026	Gersthofen	Nr. Fl-26-240058 (28 UE à 45 Min.)	Seminar 510,00 € Unterkunft 220,00 € Verpflegung 177,00 €
21.09. bis 24.09.2026	Gersthofen	Nr. Fl-26-241927 (28 UE à 45 Min.)	Seminar 510,00 € Unterkunft 165,00 € Verpflegung 138,00 €

Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts – für staatliche Behörden



Grundseminar www.bvs.de/18212

ZIELGRUPPE Mitarbeitende bei staatlichen Behörden, die mit der Besteuerung der eigenen Körperschaft befasst sind und keine oder nur geringe Vorkenntnisse haben oder vorhandene Kenntnisse aktualisieren wollen oder sich über die speziellen Anforderungen der öffentlichen Hand umfassend informieren wol-

■ INHALT - Übersicht über die Umsatzsteuersystematik – Exkurs Körperschaftsteuer, Betriebe gewerblicher Art - Unternehmereigenschaft der öffentlichen Hand - steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze - Option zur Steuerpflicht – Bemessungsgrundlage der Umsatzsteuer – Steuersätze – Entstehung der Steuer und Zeitpunkt der Vorsteuerabzugsberechtigung – Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers – Vorsteuerabzug, Vorsteueraufteilung – Änderung der Nutzungsverhältnisse – Vorsteuerberichtigung nach § 15 a UStG – Steuerliche Aufzeichnungspflichten – Grundlagen Verfahrensrecht – Grundlagen Tax Compliance

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.07. bis 10.07.2026	Obing	Nr. Fl-26-240059 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 110,00 € 93,50 €

Ausweitung der Umsatzsteuerpflicht für die öffentliche Hand (Webinar)

www.bvs.de/17666

- **ZIELGRUPPE** Mitarbeitende und Führungskräfte der Kämmerei, Buchhaltungskräfte, Projektverantwortliche, Rechnungsprüfungswesen, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister
- INHALT Neuregelungen des § 2b UStG und die damit verbundenen Konsequenzen, sowie die Unterschiede zum Status quo Neuregelungen des § 2b UStG und die damit verbundenen Konsequenzen, sowie die Unterschiede zum bisherigen Recht Auflistung und Besprechung einiger davon betroffenen Tätigkeiten auf kommunaler Ebene Chancen und Möglichkeiten des Vorsteuerabzuges und der Vorsteuerberichtigung im Zusammenhang mit der Neuregelung steuerrechtliche Besonderheiten, wie der Übergang der Steuerschuldnerschaft auf den Leistungsempfänger
- **► HINWEIS** Grundwissen im Umsatzsteuerrecht wird vorausgesetzt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.02. bis 13.02.2026 07.05. bis 08.05.2026 19.10. bis 20.10.2026	Online Online Online	Nr. WEB_FI-26-240063 Nr. WEB_FI-26-240064 Nr. WEB_FI-26-240065 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Tax Compliance bei juristischen Personen des öffentlichen Rechts

www.bvs.de/16118

- ZIELGRUPPE Beschäftigte bei kommunalen Gebietskörperschaften, die mit der Besteuerung der eigenen Körperschaft befasst sind oder im Controlling-Bereich tätig sind und keine oder nur geringe Vorkenntnisse haben oder vorhandene Kenntnisse aktualisieren wollen.
- INHALT Definition Tax Compliance verschärfte Anforderungen der Finanzverwaltung (§ 153 AO) und Vorteile bei der Umsetzung horizontale und vertikale Delegation Zusammenhang mit §2b UStG? Grundelemente des IDW PS980 Bestandteile einer Steuerrichtlinie Umsetzung GoBD Praxisbeispiele zu Umsatzsteuer und Lohnsteuer
- HINWEIS Dieses eintägige Seminar umfasst die umfangreichen Themen und Fragestellungen zu Tax Compliance in kompakter Form.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.11.2026	München	Nr. FI-26-240066 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Kommunale Versicherungen und Versicherungsausschreibungen

www.bvs.de/14834

- ZIELGRUPPE Beschäftigte bei kommunalen und staatlichen Behörden, die sich mit Vergabe von Versicherungsverträgen befassen und noch über keine oder geringe Kenntnisse verfügen.
- INHALT Teil 1: Rechtlicher Rahmen: 1.1 Deutsches Vergabekartellrecht (GWB, VgV) 1.2 Vergabeverfahren nach GWB und VgV mit den Besonderheiten bei der Vergabe von Versicherungsdienstleistungen: Grundsätze, Schwellenwerte, Vergabe von Losen Verfahrenswahl Einschaltung Dritter in das Vergabeverfahren (Interessenkollisionen) Neuerungen durch das Rechtsdienstleistungsgesetz (RDG), Rolle der Makler/-innen Besonderheiten der Leistungsbeschreibung Beteiligung öffentlich-rechtlicher Versicherer und Kommunalversicherer Formaler Ausschluss, Eignung, unterkalkulatorische Angebote Zuschlagskriterien und Wichtung Informationspflichten, Rechtsprechung Teil 2: Praktisches Vorgehen: Risikoanalyse und Bedarfsbeschreibung Marktanalyse und Erfolgsprognose Inhaltliche Ausgestaltung des Versicherungsschutzes Vorbereitung der Ausschreibung, Erstellung eines Zeitrasters Kündigung der Altverträge Beratung durch Dritte Anforderungen an die Eignungskriterien (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zulässigkeit) Inhalt der Verdingungsunterlagen Dokumentation Vertragsgestaltung Fachliche Auswertung der Angebote Erfahrung mit Rügen von Bietern Zuschlagserteilung

■ HINWEIS Das Seminar wird von einem versierten Vergaberechtsanwalt und einem für öffentliche Auftraggeber tätigen Versicherungsberater durchgeführt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.10.2026	Nürnberg	Nr. Fl-26-240067 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	320,00 €

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen

Grundseminar www.bvs.de/12033

- ZIELGRUPPE Beschäftigte bei kommunalen und staatlichen Behörden, die sich mit dem Vergabewesen befassen und noch über keine oder geringe Kenntnisse verfügen.
- INHALT Rechtliche Grundlagen Vergabegrundsätze Schwellenwerte Vergabearten Das Vergabeverfahren Informationspflicht Vergabeunterlagen Prüfung und Wertung der Angebote Vergabevermerk Manipulationsverhütung
- **B HINWEIS** Vertiefende Kenntnisse werden im Aufbauseminar und in diversen Workshops angeboten. Schwerpunkt dieses Seminars ist die Vergabe von Lieferungen und Leistungen auf Grundlage der aktuellen vergaberechtlichen und europarechtlichen Bestimmungen. Für Vergaben von Bauleistungen gibt es eigene Seminare im Themenbereich Bauwesen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.03.2026	München	Nr. FI-26-240068	Seminar	240,00€
02.07.2026 07.10.2026	Nürnberg Augsburg	Nr. FI-26-240070 Nr. FI-26-240071		
		(8 UE à 45 Min.)		

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen (Webinar)

Grundseminar www.bvs.de/17164

- ZIELGRUPPE Beschäftigte bei kommunalen und staatlichen Behörden, die sich mit dem Vergabewesen befassen und noch über keine oder geringe Kenntnisse verfügen.
- INHALT Rechtliche Grundlagen Vergabegrundsätze Schwellenwerte Vergabearten Das Vergabeverfahren Informationspflicht Vergabeunterlagen Prüfung und Wertung der Angebote Vergabevermerk Manipulationsverhütung
- HINWEIS Schwerpunkt dieses Webinars ist die Vergabe von Lieferungen und Leistungen auf Grundlage der aktuellen vergaberechtlichen und europarechtlichen Bestimmungen. Vertiefende Kenntnisse werden im Aufbauseminar und in diversen Workshops angeboten. Für Vergaben von Bauleistungen gibt es eigene Seminare im Themenbereich Bauwesen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.01.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-240069	Seminar	240,00 €
07.05.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-240072		
02.12.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-240073		
		(8 UE à 45 Min.)		

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen Eignung, Leistungsbeschreibung und Angebotswertung

Aufbauseminar www.bvs.de/10384

- ZIELGRUPPE Beschäftigte, die mit der Erstellung von Leistungsbeschreibungen für Liefer- und Dienstleistungen und der Auswertung von Angeboten befasst sind und die bereits über gute Kenntnisse des Vergaberechts sowie praktische Erfahrungen im Einkauf verfügen.
- INHALT Vergabeunterlagen Bewerbungsbedingungen Zweck der Leistungsbeschreibung Arten der Leistungsbeschreibung Grundsätze bei der Erstellung Inhalt und Form Zuschlags- und Wertungskriterien Vorbereitung für Nutzwertanalyse Eignungskriterien Praktische Beispiele
- **DIFFIRM STATE STATE STATE STATE**BY HINWEIS Grundlegende Kenntnisse werden im Grundseminar und in diversen Workshops angeboten. Für Vergaben von Bauleistungen gibt es eigene Seminare im Themenbereich Bauwesen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
29.04.2026	München	Nr. FI-26-240074 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen Eignung, Leistungsbeschreibung und Angebotswertung (Webinar)

Aufbauseminar

- ZIELGRUPPE Beschäftigte, die mit der Erstellung von Leistungsbeschreibungen für Liefer- und Dienstleistungen und der Auswertung von Angeboten befasst sind und die bereits über gute Kenntnisse des Vergaberechts sowie praktische Erfahrungen im Einkauf verfügen.
- INHALT Vergabeunterlagen Bewerbungsbedingungen Zweck der Leistungsbeschreibung Arten der Leistungsbeschreibung Grundsätze bei der Erstellung Inhalt und Form Zuschlags- und Wertungskriterien Vorbereitung für Nutzwertanalyse Eignungskriterien Praktische Beispiele
- HINWEIS Grundlegende Kenntnisse werden im Grundseminar und in diversen Workshops angeboten. Für Vergaben von Bauleistungen gibt es eigene Seminare im Themenbereich Bauwesen. // Das Webinar findet an zwei Tagen jeweils von 09.00 Uhr 12.15 Uhr statt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.10.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-240075 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Vergabewesen - Liefer- und Dienstleistungen

Intensivseminar www.bvs.de/10383

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte, die mit dem Einkauf von Liefer- und Dienstleistungen und der Erstellung von Leistungsbeschreibungen und der Auswertung von Angeboten befasst sind.

■ INHALT - Rechtliche Grundlagen - Vergabegrundsätze - Schwellenwerte - Vergabearten - Das Vergabeverfahren - Informationspflicht - Vergabeunterlagen - Bewerbungsbedingungen - Zweck der Leistungsbeschreibung - Grundsätze bei der Erstellung - Inhalt und Form - Zuschlags- und Wertungskriterien - Vorber e i t u n g gür Nutzwertanalyse - Prüfung und Wertung der Angebote - Übungen - Rechtsprechung - Vergabevermerk - Manipulationsverhütung

B HINWEIS In dem Intensivseminar werden Inhalte des Grund- und Aufbauseminars vermittelt. Praktische Übungen werden in diversen Workshops angeboten. Schwerpunkt dieses Seminars ist die Vergabe von Leistungen auf Grundlage der aktuellen vergaberechtlichen Bestimmungen. Für Vergaben von Bauleistungen nach VOB gibt es eigene Seminare im Themenbereich Bauwesen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
09.03. bis 10.03.2026 04.05. bis 05.05.2026 01.10. bis 02.10.2026	Obing Rothenburg Lauingen	Nr. Fl-26-240078 Nr. Fl-26-240076 Nr. Fl-26-240077 (16 UE à 45 Min.)	Seminar 370,00 € Unterkunft 55,00 € Verpflegung 60,00 €
08.07. bis 09.07.2026	Neustadt	Nr. FI-26-240079 (16 UE à 45 Min.)	Seminar 370,00 € Unterkunft 110,00 € Verpflegung 60,00 €

Vergabewesen - Liefer- und Dienstleistungen

Workshop

www.bvs.de/12992

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die bereits Seminare im Vergabebereich besucht haben und ihre Kenntnisse praktisch anwenden möchten.

■ INHALT Von der Wahl der Vergabeart bis zum Zuschlag: Anhand von ausgewählten praktischen Beispielen werden Vergabeunterlagen von den Teilnehmern/-innen selbstständig erarbeitet. – Im Rahmen des Seminars werden folgende Unterlagen erstellt: – Leistungsbeschreibung – Bekanntmachungstext – Angebotsauswertung – Nutzwertanalyse – Vergabevermerk – Zuschlag

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
05.11. bis 06.11.2026	Lauingen	Nr. Fl-26-240080 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 55,00 € 60.00 €

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen – Aktuelle Problemstellungen (Webinar)

www.bvs.de/17165

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte, die nationale und europaweite Vergabeverfahren über Liefer- und Dienstleistungen durchführen müssen, bereits über gute Kenntnisse des Vergaberechts verfügen und sich einen Überblick über die aktuellen Probleme und Rechtsprechung der vergangenen beiden Jahre und deren Auswirkung auf die Vergabepraxis verschaffen wollen.

■ INHALT - Einführung in die Rechtsgrundlagen (GWB, VgV) – Kernprobleme des nationalen und EU-weiten Vergabeverfahrens unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtssprechung, wie z. B. Wertgrenzen in nationalen und EU-weiten Verfahren und Berechnung der Auftragswerte (EU-weit, nationale Wertgrenzen) u. a. unter Berücksichtigung von Vertragslaufzeiten – Wahl der zutreffenden Vergabeverfahren – Prüfung und Wertung der Angebote – Nachverhandlungsverbot – Checkliste von Mängeln bei der Vergabe von Lieferungen und Leistungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.07.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-240081 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Beschaffung von Kommunalfahrzeugen

Kompaktseminar www.bvs.de/17663

- ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kommunalverwaltungen sowie Baubetriebshöfen und Feuerwehren, die mit der Beschaffung von Kommunalfahrzeugen Bauhoffahrzeuge, Feuerwehrfahrzeuge, Dienstfahrzeuge befasst sind.
- NHALT A] Das Beschaffungsverfahren Rechtsgrundlagen Vergaberechtliche Grundsätze Arten von Vergabeverfahren Die Vergabeunterlagen Ablauf einer Beschaffung Dokumentationspflichten // B] Die Prüfung und Wertung der Angebote Zwingend auszuschließende Angebote Folgen fehlender Erklärungen und Nachweise Eignungsprüfung und Abgrenzung zur Leistung Bietergemeinschaften und Unterauftragnehmer Die Möglichkeit zur Berücksichtigung von (schlechten) Erfahrungen Bewertungsmethoden // C] Die Leistungsbeschreibung Rechtliche Anforderungen Zielführende Gestaltung Wichtige technische Aspekte von Fahrgestell, Aufbauten und Anbauten Produktneutralität und Leistungsbestimmungsrecht Kriterienauswahl Anforderungen aufgrund des SaubFahrzeugBeschG Die Berücksichtigung von Präsentationen und Teststellungen // D] Vertragsumsetzung, insbesondere Fahrzeug-Abnahme Eigenabnahme "Stolperfallen"
- **TIPP** Für die Vergabe von Bauleistungen werden eigene Seminare im Themenbereich "Bauwesen-Architektur" angeboten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.05.2026	München	Nr. Fl-26-240082 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	320,00 €

Vermeidung von Vergabefehlern (Webinar)

Grundseminar www.bvs.de/18462

- **ZIELGRUPPE** Führungskräfte und Beschäftigte in den Bereichen Beschaffung und Rechnungsprüfung/ Revision, die sich einen aktuellen Überblick verschaffen und vorhandene Kenntnisse vertiefen wollen.
- INHALT Rechtsquellen und Grundsätze der öffentlichen Auftragsvergabe Häufige Beschwerdegründe - wie vermeiden? - Vorbereitung und Durchführung der Ausschreibung - Bestimmung des Auftragswertes, neutrale Leistungsbeschreibung und zulässige Ausnahmen, Vertrags- und Bewerbungsbedingungen -Wahl der Vergabeart, Teilnehmer am Wettbewerb - Rechtskonforme Wertungskriterien, Bekanntmachung - Auswahl des wirtschaftlichsten Angebots - Die vier Phasen der Angebotsprüfung und -wertung - Preisspiegel einschließlich Wertungskriterien - Zuschlag/ Nicht berücksichtigte Angebote, Aufhebung von Ausschreibungen - Vergabevermerk: Transparenz durch Dokumentation - Aktuelle Rechtsprechung - Beispiele der Fallstudien/Themenauswahl - Konzeption einer Ausschreibung (Lieferung/Dienstleis-Beurteiluna von Bewerbungsbedingungen – Auswahl und Beurteiluna Wertungskriterien - Beurteilung von Bekanntmachungen - Angebotsauswahl (Preisspiegel mit Nutzwertanalyse) – Problemfeld Vergabe von Gebäudereinigungsleistungen – Analyse von Fällen aus der Rechtsprechung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.05. bis 27.05.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-240083 (20 UE à 45 Min.)	Seminar	490,00€

Freihändige Vergabe rechtssicher gestalten, souverän verhandeln

Grundseminar www.bvs.de/11266

■ ZIELGRUPPE Vorgesetzte, Führungskräftenachwuchs und Beschäftigte im Einkauf, die ihre kommunikative Kompetenz bei der Gesprächs- und Verhandlungsführung im Rahmen von vergaberechtlichen Entscheidungen weiterentwickeln wollen.

■ INHALT - Die Grundsätze der öffentlichen Auftragsvergabe: Das Wettbewerbs- und das Wirtschaftlichkeitsprinzip – Neutralität, Transparenz und Ordnungsmäßigkeit – Das Verhandlungsverfahren als zulässige Vergabeart – Möglichkeiten und Grenzen: Ausnahmetatbestände und Ermessensspielräume – Dokumentation/Vergabevermerk – Spezielle Aspekte aus der aktuellen Rechtsprechung – Nutzen und Wirtschaftlichkeit erreichen durch erfolgreiche Verhandlungen – Interne Gespräche mit den Fachabteilungen optimieren und Verhandlungen mit Lieferanten erfolgreich gestalten – Überzeugungskraft gewinnen – eigene Potentiale erkennen und ausbauen, innere Hürden überwinden – Gewinnen ohne zu (be-)siegen, überzeugen statt überwältigen – Das Kommunikationsmodell – Verbale Kommunikation: Argumentation, Einwand, Fragen, aktives Zuhören, Feedback – Wenn Konflikte drohen: Abwehr von unfairen Methoden (Manipulation, Provokation, Aggression, emotionale Erpressung) – Fallstudien: Gesprächs- und Verhandlungsstrategie als Voraussetzung für Erfolg, Ziel, Vorbereitung, Gesprächsklima und -ablauf – Vereinbarungen: Gesprächs- und Verhandlungssituationen, Rollenspiel

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.10. bis 28.10.2026	Utting	Nr. Fl-26-240085 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft	450,00 € 110,00 €
			Verpflegung	94,50 €

Ausschreibung und Vergabe von Reinigungsleistungen

www.bvs.de/18088

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte des öffentlichen Dienstes, die mit der Ausschreibung und Vergabe von Reinigungsleistungen befasst sind.

■ INHALT - Vorüberlegungen zur Vergabe von Reinigungsleistungen und Ermittlung der erforderlichen Parameter (Flächenbedarf und sonstige Massenermittlung, zu definierende Leistungsstandards, Reinigungstiefe, zu verwendende Reinigungsmittel usw.) – Wahl des richtigen Ausschreibungsverfahrens (unteroder oberhalb des EU- Schwellenwerts?) – Zulassung von Nebenangeboten? – Bekanntmachung der Ausschreibung – Erforderliche "Verdingungsunterlagen", wie z. B. Aufforderung zur Abgabe eines Angebots, Bewerbungsbedingungen, Leistungsbeschreibung und Leistungsverzeichnis usw. – Behandlung und Wertung der Angebote, Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots – Zuschlagserteilung und Vertragsschluss

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
29.07.2026	München	Nr. FI-26-240086 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00€

Korruption – Wo beginnt sie? Wie verhindert man sie? (Webinar)

www.bvs.de/17339

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte, die z.B. im Einkauf oder anderen korruptionsgefährdeten Bereichen tätig sind und ihre Abläufe und Strukturen so gestalten wollen, dass Manipulationen möglichst ausgeschlossen werden können.

■ INHALT - Was ist Korruption? – Grundlagen und Auswirkung des Phänomens Korruption – Gefährdungsund Risikoanalyse zur Feststellung korruptionsgefährdeter Bereiche und Schließung von Präventionslücken – Maßnahmen zur Korruptionsvorsorge – Korruptionsrisiken im Vergabeverfahren – Annahme von Belohnungen und Geschenken – ab wann wird's problematisch? – Überblick über dienstrechtliche und strafrechtliche Konsequenzen – Was tun im Korruptionsfall?

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.11.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-240088 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00€

Rechnungsprüfungswesen – Vergabewesen von Liefer- und Dienstleistungen (Webinar)

www.bvs.de/18461

- ZIELGRUPPE Beschäftigte des Rechnungsprüfungswesens, Revisoren, Korruptionsbeauftragte, Beschäftigte von Verwendungsnachweisprüfungen
- INHALT rechtliche Grundlagen des öffentlichen Auftragswesens aus Rechnungsprüfersicht Anwendung des nationalen und EU-Vergaberechts Überblick UVgO,GWB, VgV systematisches Vorgehen bei der Prüfung von Vergaben Berechnung der Schwellenwerte bzw. Wertgrenzen, Wahl der Vergabeart Leistungsbestimmungsrecht des Auftragsgebers Ausschreibungs- und Beschaffungsreife Leistungsbeschreibung Dokumentation des Vergabeverfahrens Maßnahmen zur Verhinderung von Manipulationen, Korruptionsprävention Vordrucke im Beschaffungswesen, Mustervergabeakte, Checklisten Informationen zur Umsetzung der e-Vergabe Umgang mit der UVgO Organisation von Vergabestellen, pro und contra Übungen zum Verfassen und Prüfen von Leistungsbeschreibungen Was gehört in eine Dienstanweisung?

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.10.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-240092 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Rechnungsprüfung aus Sicht der geprüften Stelle NEU

Grundseminar www.bvs.de/18069

- ZIELGRUPPE Bürgermeister, Führungskräfte und Mitarbeitende der Finanz- und Kassenverwaltung öffentlicher Stellen (besonders Gemeinden, Landkreise, Bezirke), Mitglieder in Rechnungsprüfungsgremien
- INHALT Formen der Rechnungsprüfung (örtlich/überörtlich) handelnde Stellen der Rechnungsprüfung (z.B. Rechtsaufsicht, Rechnungsprüfungsausschuss) Abgrenzung zu verwandten Bereichen wie Kassenprüfung grundlegende gesetzliche Vorschriften und Inhalte (z.B. KommPrV) mögliche Abläufe und Inhalte von Rechnungsprüfungen Umgang mit Prüfungsfeststellungen bzw. deren Abarbeitung
- HINWEIS Dieses Seminar vermittelt grundlegende Kenntnisse über gesetzliche Regelungen, Inhalte und Abläufe von Rechnungsprüfungen aus Sicht der geprüften Stellen. Weiterhin wird in Grundzügen auf verwandte Bereiche wie Kassenprüfungen sowie die Durchführung von örtlichen Rechnungsprüfungen eingegangen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.03.2026 27.10.2026	Nürnberg München	Nr. FI-26-240002 Nr. FI-26-240003 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Rechnungsprüfungswesen (Webinar)

Grundseminar www.bvs.de/17270

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter von Gemeinden, Städten, Landkreisen und Bezirken sowie Innenrevisionen und staatlichen Rechnungsprüfungsstellen
- INHALT gesetzliche Grundlagen der Rechnungs- und Kassenprüfung Prüforgane, Prüfaufträge, und Prüfrechte, Prüfungsinhalte, Maßstäbe, Rechte der Revision, Stellung der Revision, Adressaten, Prüfung & Beratung, andere Prüfungsinstanzen Prüfungsmethoden/-arten Prüfungsplanung: Strategie, Prüfthemen, Risikobewertung, (Mehr-) Jahresplanung Prüfungsvorbereitung: Prüfkonzept, Projektstrukturplan, Ankündigung der Prüfung Prüfungsdurchführung: Prüfungsansätze, Prüfungshandlungen, Prüfungstechniken, Prozessablauf der Prüfung, Arbeitspapiere Berichterstattung: Berichterstellung, Grundlagen, Aufbau und Abfassen von Berichten, Schlussbesprechung Umsetzung und Nachschau von Prüfungsergebnissen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.03. bis 06.03.2026	Online	Nr. WEB_FI-26-240089 (34 UE à 45 Min.)	Seminar	680,00€

Rechnungsprüfungswesen

Grundseminar www.bvs.de/10390

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter von Gemeinden, Städten, Landkreisen und Bezirken sowie Innenrevisionen und staatlichen Rechnungsprüfungsstellen

■ INHALT - gesetzliche Grundlagen der Rechnungs- und Kassenprüfung – Prüforgane, Prüfaufträge, und Prüfrechte, Prüfungsinhalte, Maßstäbe, Rechte der Revision, Stellung der Revision, Adressaten, Prüfung & Beratung, andere Prüfungsinstanzen – Prüfungsmethoden/-arten – Prüfungsplanung: Strategie, Prüfthemen, Risikobewertung, (Mehr-) Jahresplanung – Prüfungsvorbereitung: Prüfkonzept, Projektstrukturplan, Ankündigung der Prüfung – Prüfungsdurchführung: Prüfungsansätze, Prüfungshandlungen, Prüfungstechniken, Prozessablauf der Prüfung, Arbeitspapiere – Berichterstattung: Berichterstellung, Grundlagen, Aufbau und Abfassen von Berichten, Schlussbesprechung – Umsetzung und Nachschau von Prüfungsergebnissen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.11. bis 13.11.2026	Lauingen	Nr. Fl-26-240090 (34 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	680,00 € 220,00 € 169,00 €

Prüfung öffentlicher Bauvorhaben nach der VOB – Teil 1: Grundlagen

Grundseminar www.bvs.de/14507

- ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter in Kommunen und Landkreisen, Mitglieder in Rechnungsprüfungsgremien (ohne technische bzw. baubezogene Kenntnisse)
- INHALT Ausübung der Bauherrnfunktion was gehört dazu? Besonderheiten beim öffentlichen Auftraggeber Korrekte Vergabe von Bauaufträgen Vergabegrundsätze Besonderheiten der EU-Vergabe Neues im Vergabewesen Vertragsabschluss VOB/B Worauf ist besonders zu achten? Richtiger Umgang mit Nachträgen Manipulation vermeiden und erkennen Vorteile/Nachteile bei begleitender/nachträglicher Prüfung Ansatzpunkte bei der Prüfung Prüfungshilfen
- HINWEIS Für das Seminar sind keine baubezogenen Kenntnisse erforderlich. Die Teilnehmenden können Fragen aus der eigenen Prüfungspraxis im Seminar einbringen. Beiträge dazu können schriftlich mit der Seminaranmeldung bis 4 Wochen vor Seminarbeginn bei der BVS eingereicht werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
28.09. bis 30.09.2026	Lauingen	Nr. Fl-26-240093 (20 UE à 45 Min.)	Seminar 450,00 € Unterkunft 110,00 € Verpflegung 94,50 €
19.11. bis 20.11.2026	Riedenburg / Buch	Nr. Fl-26-242022 (20 UE à 45 Min.)	Seminar 380,00 € Unterkunft 55,00 € Verpflegung 60,00 €

Delikt- und Korruptionsprävention für Beschäftigte im Rechnungsprüfungswesen

Grundseminar www.bvs.de/13060

- ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter von Städten, Landkreisen, Bezirken und staatlichen Rechnungsprüfungsstellen. Verantwortliche in Leitungsfunktion und Beschäftige, die ein effektives Überwachungssystem in ihrer Verwaltung installieren wollen.
- INHALT Rechtliche Grundlagen der Delikt- und Korruptionstatbestände Korruptionsarten/-strukturen Indikatoren für Korruption Warum handelt jemand kriminell? Täterprofile und Motive Wo liegen die größten Risiken? korruptionsgefährdete Aufgabengebiete Konkrete Maßnahmen zur Prävention und Aufdeckung von Korruption Ziele der Rechnungsprüfung bei der Deliktrevision Verhalten bei Auftreten eines Korruptionsverdachtes Zusammenarbeit der Rechnungsprüfung mit den Ermittlungsbehörden

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.09.2026	München	Nr. FI-26-240096 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Rechnungsprüfungswesen für Vorsitzende und Stellvertretende der

Rechnungsprüfungsausschüsse NEU

Grundseminar www.bvs.de/18580

- ZIELGRUPPE Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende von Rechnungsprüfungsausschüssen
- INHALT Rechtliche Grundlagen Prüfungsprozess Prüfungsgrundsätze Prüfungsthemen und -bereiche Praktische Prüfungstechniken Fallstricke und Praxisbeispiele aus dem Prüfungsgeschehen
- HINWEIS Das Seminar ist auch für Mitglieder von Rechnungsprüfungsausschüssen doppisch buchender Gebietskörperschaften geeignet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.09.2026 23.09.2026	München Nürnberg	Nr. FI-26-240097 Nr. FI-26-241923 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Rechnungsprüfungswesen für Mitglieder der Rechnungsprüfungsausschüsse

Grundseminar www.bvs.de/15645

- ZIELGRUPPE Mitglieder von Rechnungsprüfungsausschüssen sowie deren Stellvertretungen
- INHALT Rechtliche Grundlagen Praktische Prüfungstechniken Leitfaden zur Prüfung der Jahresrechnung Prüfungsgrundsätze Fallstricke und Praxisbeispiele aus dem Prüfungsgeschehen
- HINWEIS Das Seminar ist auch für Mitglieder von Rechnungsprüfungsausschüssen doppisch buchender Gebietskörperschaften geeignet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.10.2026	München	Nr. Fl-26-241900	Seminar	230,00 €
29.10.2026	Nürnberg	Nr. FI-26-241924		
		(8 UE à 45 Min.)		

64

Europa-Förderung für Kommunen – Welche neuen Perspektiven eröffnet die neue EU-Förderperiode 2021-2027?

Workshop www.bvs.de/10402

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte von Gemeinden, Städten und Landkreisen, die im Bereich der kommunalen Förderung tätig sind bzw. diesen Bereich in ihren Kommunen verstärken wollen.

■ INHALT - Grundzüge kommunaler Europaarbeit – Einsatz von EU-Projektmitteln zur Durchführung kommunaler Projekte – Überblick über die wichtigsten EU-Förderprogramme – Ausblick auf die Förderung in der Förderperiode 2014 – 2020 – Grundzüge und Systematik der EU-Förderprogramme – Grundsätze der Verfahren und Bewilligungskriterien – Von der Idee zum erfolgreichen Projekt – Aufwand und Nutzen beurteilen – Information und Antragswege – Bearbeitung von Anträgen (worauf ist zu achten?) – Bearbeitung eines Musterantrages – Abschließende Diskussion

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.11. bis 04.11.2026	Lauingen	Nr. Fl-26-240099 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	330,00 € 110,00 € 91,00 €

EU-Beihilferecht in der Praxis

www.bvs.de/15844

■ ZIELGRUPPE Mitarbeitende, die in den Bereichen Kämmerei, Wirtschaftsförderung oder Projektförderung tätig sind.

■ INHALT Grundlagen des Beihilferechts Verfahrensrechtliche Grundzüge Auslegung des Beihilfebegriffs und beihilfefreie Förderungen Gestaltungsmöglichkeiten: De-Minimis-Verordnung, Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (Daseinsvorsorge), beihilfefreie Förderungen nach dem Grundsatz des marktwirtschaftlich handelnden Wirtschaftsbeteiligten (sog. Privatinvestortest, z.B. bei Grundstücksverkäufen und Bürgschaften). Vorgehensweise im Zusammenhang mit der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (nur Grundzüge)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.03.2026	München	Nr. FI-26-240100 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Das 1x1 des Wirtschaftsförderers – geringe Ressourcen erfolgreich einsetzen

www.bvs.de/17559

ZIELGRUPPE Beschäftigte von (kommunalen) Verwaltungen, die im Bereich Wirtschaftsförderung tätig sind. Beschäftigte von kommunalen Wirtschaftsförderungs- und Standortmarketinggesellschaften.

■ INHALT - Basiswissen Wirtschaftsförderung auffrischen – Aktuelle Lage und Themen der Wirtschaftsförderung – Handlungsspielräume trotz geringer Budgets – Beispiele effizienter Wirtschaftsförderungsprojekte – Vorgehensweise bei Projekten: Zielgruppendefinition, Mittelakquise, Durchführung, etc.

■ METHODIK Theorie-Input und moderierter Erfahrungsaustausch

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.10.2026	München	Nr. Fl-26-240101 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00€

Berufsbegleitende WEITERBILDUNGEN



Planen und Bauen, Bauhof

FACHKRAFT FÜR ÖFFENTLICHES BAURECHT – GEMEINDEN (BVS) – Die Weiterbildung für Mitarbeitende in den

Bauämtern der Gemeinden

Ansprechpartner: Andreas Hofmann, Telefon 089 54057-8680, hofmann@bvs.de

Lehrgang mit Zertifikat "Bauleitplanung in Kooperation mit der Bayerischen Archtiektenkammer

Ansprechpartnerin: Sandra Reisinger, reisinger@bvs.de

GEBÄUDEMANAGER (BVS) - Eine Qualifizierungsmaßnahme für

Mitarbeitende im Liegenschaftsbereich

Ansprechpartner: Andreas Hofmann, Telefon 089 54057-8680, hofmann@bvs.de

BAUHOFLEITER (BVS) - Eine Weiterbildung für Bauhofleitungen und solche, die es werden sollen

Ansprechpartnerin: Sandra Reisinger, reisinger@bvs.de

VERWALTUNGSEIGENE STRASSENWÄRTERPRÜFUNG - Eine Möglichkeit für technische Mitarbeitende von Land-

kreis-Bauhöfen, sich weiter zu qualifizieren

Ansprechpartner: Sandra Reisinger, reisinger@bvs.de



Finanzen

FACHKRAFT FÜR KÄMMEREI UND FINANZVERWALTUNG (BVS) – Die Qualifizierung für Mitarbeitende in Finanz-

verwaltungen.

Ansprechpartnerin: Katrin Suhre, Telefon 089 54057-8652, suhre@bvs.de

BUCHHALTER KOMMUNAL (BVS) - Die Qualifizierung für die Mitarbeitende in Finanzverwaltungen

Ansprechpartnerin: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de

VOLLSTRECKUNGSFACHWIRT/IN (BVS) – Die Qualifizierung für Vollstreckungsfachwirte

Ansprechpartnerin: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de



Marketing PR

REFERENT FÜR PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT (BVS) – Weiterbildung für Mitarbeitende aus staatlichen und kommunalen Stellen, die mit Presse- und Öffentlichkeitsarbeit befasst sind.

Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

REFERENT FÜR KOMMUNALES MARKETING (BVS) – Weiterbildung für Mitarbeitende kommunaler Stellen und kommunaler Eigenbetriebe, die mit der Aufgabe betraut sind, auf dem Markt zu agieren.

Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de



Führen Leiten Steuern

FÜHRUNGSKRAFT (BVS) – Die berufsbegleitende Führungskräfte-Qualifizierung

Ansprechpartnerin: Miriam Welte, Telefon 089 54057-8693, welte@bvs.de

BEAUFTRAGTE FÜR GESUNDHEITSMANAGEMENT – Weiterbildung im betrieblichen Gesundheitsmanagement für die öffentliche Verwaltung

Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

PROJEKTLEITER (BVS) BZW. PROJEKTLEITERIN – Die berufsbegleitende Qualifizierung für professionelles Projektmanagement in Verwaltungen

Ansprechpartnerin: Miriam Welte, Telefon 089 54057-8693, welte@bvs.de

OFFICEMANAGER (BVS) - Die Qualifizierungsmaßnahme für das Office-Management

Ansprechpartnerin: Ursula Gorges, Telefon 089 54057-8690, gorges@bvs.de

(P)

Personalwesen und zentrale Aufgabe

PERSONALFACHWIRT (BVS) – Die Qualifizierung für die Personalsachbearbeitende in den Verwaltungen Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettner@bvs.de

NEU IM PERSONALBEREICH – Der Kompaktlehrgang von BVS und AKDB für neue Personalsachbearbeitende aus kleineren und mittleren Kommunen

Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettner@bvs.de

REISEKOSTENSACHBEARBEITUNG (BVS) – Die Modulreihe zur fachlichen und persönlichen Qualifizierung für neue und erfahrene Reisekostensachbearbeitende.

Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettner@bvs.de

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE (BVS) – Die Qualifizierung für die Gleichstellungsbeauftragten in den Verwaltungen Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettner@bvs.de

WEITERBILDUNG FÜR AUSBILDUNGSBEAUFTRAGTE

Ansprechpartnerin: Cornelia Hetterich, 089/54057-8261, c.hetterich@bvs.de

GEPRÜFTE/R DOZENT (BVS) - Die pädagogische Weiterbildung für Lehrbeauftragte

Ansprechpartner: Christian Dandl, Telefon 089 54057-8105, dandl@bvs.de



IT Digitalisierung

AMTSFLUENCER - Amtsfluencer sprechen über die Behörde und nicht für die Behörde!

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

ZERTIFIZIERTER BEHÖRDLICHER DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER (BVS) – Der Zertifikatslehrgang für den behörd-

lichen Datenschutz in Bayern in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landesbauftragten für Datenschutz.

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DIGITALLOTSE (BVS) - Die Weiterbildung in Sachen Digitalisierung in Bayern.

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DIGITALKOORDINATOR (BVS) - Die Aufbauqualifizierung in Sachen Digitalisierung in Bayern

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DIGITALWIRT (BVS) – Die übergreifende Weiterbildung in Sachen Digitalisierung für Verwaltungsinformationswirte, Informationssicherheitsbeauftragte und Digitalkoordinatoren

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DIGITALMANAGER – Neuentwicklung im Rahmen der Zukunftskommission Bayern

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DROHNENFÜHRERSCHEIN A1/A3 – Der Einstieg in die Nutzung von Drohnen in der Verwaltung Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

A2 DROHNEN FERNPILOTENSCHEIN – Ausbildung und Prüfung A2-Fernpilotenschein nach DVO (EU) 2019/947 gemäß UAS.OPEN.030(2)c

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

INFORMATIONSSICHERHEITSBEAUFTRAGTE (BVS) – Die Weiterbildung für Mitarbeitende, die Entwicklungen im Informationssicherheitsbereich überwachen und kontrollieren

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

BCM PRAKTIKER – Die Weiterbildung zum BCM-Praktiker (BSI) vermittelt Ihnen fundierte Kenntnisse und praktische Kompetenzen im Bereich des Business Continuity Management (BCM)

Ansprechpartner: Mario Schulze, Telefon 089 54057-8688, mario.schulze@bvs.de

IT-GRUNDSCHUTZ PRAKTIKER (BVS) - Der Einstieg in das offizielle Zertifizierungsprogramm des BSI

Ansprechpartner: Mario Schulze, Telefon 089 54057-8688, mario.schulze@bvs.de

IT-GRUNDSCHUTZ BERATER – Diese Weiterbildung baut auf den Inhalten des IT-Grundschutz-Praktikers auf und entspricht dem Curriculum des BSI

Ansprechpartner: Mario Schulze, Telefon 089 54057-8688, mario.schulze@bvs.de

KI LOTSE – Beschäftigen Sie sich mit KI um nicht abgehängt zu werden

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

ONLINEMODERATOR (BVS) – Die Qualifizierung zur Steuerung von Onlineveranstaltungen (zugleich Bestandteil im Lehrgang Digitalwirt (BVS)

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

QUEREINSTEIGER INFORMATIONSTECHNOLOGIE UND DIGITALISIERUNG (BVS) – Die berufsbegleitende Einstiegsqualifizierung in die digitale Verwaltung

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

KOMPAKTLEHRGANG DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE - Dieser Lehrgang ermöglicht eine intensive und kompakte

Auseinandersetzung mit den zentralen Aspekten behördlichen Datenschutzes Ansprechpartner: Mario Schulze, Telefon 089 54057-8688, mario.schulze@bvs.de

SMART CITY - Smart City zum Anfassen und Erleben!

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

SOCIAL MEDIA MANAGER - Das Web spricht über Sie - reden Sie unbedingt mit

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

VERWALTUNGSINFORMATIONSWIRT (BVS) – Die Weiterbildung für die Informationstechnik in der Verwaltung

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

KOMMUNALPROFIL FÜR INFORMATIONSSICHERHEITBEAUFTRAGTE (BVS) – Die Weiterbildung zum Kommunal-

profil Praktiker

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de



Quereinsteiger

VERWALTUNGSKOMPETENZ FÜR QUEREINSTEIGER - Die Weiterbildung für

Mitarbeitende in der öffentlichen Verwaltung ohne Verwaltungsausbildung Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de



Kita Soziales Interkulturelles

QUALIFIZIERTE FÜHRUNGSFACHKRAFT IM KITA-BEREICH (BVS) – Die Modulreihe zum Sozialmanagement in Kindertagesstätten

Ansprechpartnerin: Daniela Reitberger, Telefon 089 54057-8658, reitberger@bvs.de

KOMPAKTLEHRGANG LEITUNG UND VERWALTUNG VON KINDERTAGESEINRICHTUNGEN (BVS) – Der Kompaktlehrgang für Führungskräfte von Kindertageseinrichtungen und Mitarbeitende der Verwaltung, die mit dem Betrieb von Kitas befasst sind und ihre Kindertageseinrichtung(en) zukunftssicher aufstellen möchten.

Ansprechpartnerin: Christine Wiench, Telefon 089 54057-8659, wiench@bvs.de

FACHKRAFT FÜR LEITUNG UND VERWALTUNG VON KINDERTAGESEINRICHTUNGEN (BVS) – Die Qualifizierung für Führungskräfte von Kindertageseinrichtungen und Mitarbeitende der Verwaltung, die mit dem Betrieb von Kitas befasst sind und ihre Kindertageseinrichtung(en) zukunftssicher aufstellen möchten.

Ansprechpartnerin: Christine Wiench, Telefon 089 54057-8659, wiench@bvs.de

REFERENTEN FÜR INTERKULTURELLE ARBEIT & INTEGRATION (BVS) – Weiterbildung für Mitarbeitende aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten.

Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de



Kommunale Verkehrsüberwachung

GEPRÜFTE/R KOMMUNALE/R VERKEHRSÜBERWACHER

Ruhender/Fließender Verkehr (BVS)

Ansprechpartnerin: Michaela Thienemann, Telefon 089 54057-8620, thienemann@bvs.de



BERUFSBEGLEITENDE WEITERBILDUNGEN

Die berufbegleitenden Weiterbildungen sind in einer eigenen Broschüre veröffentlicht.

Sie können diese kostenlos anfordern unter:

www.bvs.de/weiterbildungen

Bitte ausgefüllt zurücksenden an

089 54057-8599

ANMELDUNG



Online suchen und buchen

				▶ bvs.de/seminare
Dienstbehörde/Untern Kundennummer bei der		Anmeldende Behö Kundennummer be (wenn nicht Dienstb	i der BVS	Kostenträger Kundennummer bei der BVS (wenn nicht Dienstbehörde)
Postanschrift		Postanschrift		Postanschrift
Sachbearbeitung		Telefon/Telefax		E-Mail-Adresse Ihrer Dienststelle (Team-/Funktionspostfächer können angegeben werden)
Teilnehmende Pers	on			
Name, Vorname	☐ männlic	th weiblich	divers	Geburtsdatum (Pflichtfeld)
persönliche E-Mail-Adresse (Pflichtfeld, für die digitalen Angebote der BVS, z.B. Webinare und Mood Bitte stellen Sie sicher, dass Sie auf das angegebene Postfach ständig zugreifen können, auch aus dem Homeoffice heraus.				
Veranstaltung				
Nummer	Bezeichnu	ng und Termin		
Befreiung Unterkunft *	Grund 02 k	oitte gesondert begr	ünden	
* Bitte angeben: Grund 01: Dienst- oder Wohnort näher als 50 km zumVeranstaltungsort Grund 02: Zwingende persönliche oder dienstliche Gründe: bitte gesondert begründen				
☐ Ich benötige ein barr	iereneles ZI	miner		
Datum, Unterschrift				

Die Speicherung der Personendaten erfolgt gemäß dem Gesetz über die Bayerische Verwaltungsschule (BayRS 2038-1-1-I) und dem BayDSG. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter www.bvs.de/datenschutz.

Die Teilnahme an unseren Fortbildungsveranstaltungen richtet sich nach der Satzung der BVS, der Gebührensatzung der BVS und

dem Fortbildungsprogramm mit den Teilnahmebedingungen. Näheres unter www.bvs.de

TAGUNGEN UND KONGRESSE DER BAYERISCHEN AKADEMIE FÜR VERWALTUNGS-MANAGEMENT GMBH

TAGUNGSTERMINE 2025

07.-08.10.2025 Fachtagung für Kommunales Gebäudemanagement, Liegenschaften, Energie und Infrastruktur

Ort: Amberg, HYBRID

15.10.2025 Praxistag für Medienrecht – Urheber- und Persönlichkeitsrechte

DIGITAL

28.-29.10.2025 Fachtagung für Personalmanagement

Ort: Augsburg, HYBRID

11.-12.11.2025 Fachtagung für Sekretariat und Assistenz II

Ort: Straubing

18.11.2025 Update Arbeitsrecht

Ort: Nürnberg

27.11.2025 Praxistag: Kapitalertragsteuer und steuerliches Einlagekonto bei juristischen Personen

des öffentlichen Rechts
Ort: Augsburg, HYBRID

TAGUNGSTERMINE 2026

15.01.2026 Fachtagung für Compliance und Korruptionsprävention

DIGITAL

20.01.2026 Update für die Personalvertretung

Ort: Augsburg, HYBRID

22.01.2026 Aktuelle Entwicklungen im Ausländerrecht

DIGITAL

28.-29.01.2026 Dienstrechtlicher Kongress I

Ort: Augsburg, HYBRID

04.-05.02.2026 Besteuerung der öffentlichen Hand I

Ort: Landshut, HYBRID

12.02.2026 Fachtagung Brückenmanagement in Kommunen nach DIN 1076 NEU

Ort: Wird zeitnah auf unserer Homepage bekanntgegeben

11.-12.03.2026 Praxisforum Vergabe aktuell

Ort: Augsburg, HYBRID

15.-16.04.2026 Tag des Sicherheitsrechts

Ort: Gunzenhausen, HYBRID

21.-22.04.2026 Fachtagung Kommunales Haushalts- und Finanzwesen

Ort: Amberg, **HYBRID**

28.-29.04.2026 Besteuerung der öffentlichen Hand II

Ort: Gunzenhausen

05.-06.05.2026 Fachtagung für Assistenz und Sekretariat I

Ort: Herrsching

12.-13.05.2026 Bayerische Datenschutz-Tage 2026

Ort: Augsburg, HYBRID

10.-11.06.2026 Fachtagung für kommunale Baubetriebshöfe

Ort: Straubing

17.-18.06.2026 Dienstrechtlicher Kongress II

Ort: Bad Aibling

01.-02.07.2026 Fachtagung für kommunale Friedhöfe

Ort: Würzburg

 $\hbox{ 07.-08.07.2026} \qquad \hbox{ Zukunfts forum } \underline{\hbox{ digitale Verwaltung Bayern - Ideen. Impulse. Vernetzung.}$

Ort: Amberg, HYBRID

70

1415.07.2026	Fachtagung für Personalmanagement Ort: Herrsching, HYBRID
2324.07.2026	Fachtagung für Assistenz und Sekretariat II Ort: Nürnberg
2324.09.2026	Fachtagung für Geschäfts- und Amtsleiterinnen und -leiter Ort: Nürnberg, HYBRID
2930.09.2026	29. Gunzenhausener luK-Tage Ort: Gunzenhausen, HYBRID
1314.10.2026	Fachtagung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Ort: Regensburg
2122.10.2026	Fachtagung für Personalrätinnen und Personalräte Ort: Augsburg, HYBRID

Das aktuelle Tagungsprogramm steht ca. 10 Wochen vor der Veranstaltung auf unserer Internetseite zum Download zur Verfügung. Terminänderungen von Veranstaltungen und neue Veranstaltungsthemen finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage: www.verwaltungs-management.de

TAGUNGEN UND KONGRESSE – EIN STARKER PARTNER Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management GmbH Ridlerstraße 75 80339 München

Ihre Ansprechpartnerinnen: Gertraud Kast/Christa Parringer/Sabine Schmoranzer/Vera Lang Tel. 089 21267479-0

Email: tagungen@verwaltungs-management.de Web: www.verwaltungs-management.de









Jetzt registrieren und online anmelden!

www.verwaltungs-management.de



Registrieren Sie sich für unseren themenspezifischen Newsletter



BAYERISCHE AKADEMIE FÜR VERWALTUNGS-MANAGEMENT



DIE ENTWICKLUNGSPROFIS FÜR FÜHRUNG UND ORGANISATION IN BAYERN

Die kommunalen und staatlichen Verwaltungen in Bayern sind gut aufgestellt.

Dabei ist klar: Auch die beste Verwaltung muss sich kritisch prüfen, ob sie den immer schneller wechselnden Ansprüchen von Bürgerinnen und Bürgern und dem technologischen Wandel gewachsen ist.

Wir, die Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management, unterstützen und beraten die Verwaltungen bei dieser Weiterentwicklung. Wir helfen bei der Optimierung von Organisationsstrukturen, erstellen fachliche Expertisen und fördern die Entwicklung einer modernen Führungskultur in Kombination mit einer wirksamen Teamarbeit.

DAS BEDEUTET FÜR UNS:

Konzentration auf den Kunden

Wir bieten unseren staatlichen und kommunalen Kunden maßgeschneiderte Lösungen und praxisnahe Strategien an.



© iStock.com/Juan Carlos Castillo Ramirez

Operative Exzellenz

Unsere Qualifizierungsangebote sind lebens- und praxisnah.

Beratung erfolgt immer im Dialog mit dem Kunden, um die richtigen Veränderungen anzustoßen.

Unsere Coachings sind klar und erfolgen auf der Grundlage wertschätzender Kommunikation.

Unsere Tagungsthemen richten wir an aktuellen Themen im staatlichen und kommunalen Bereich aus. Dabei bieten wir die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch mit Praktikern auf kommunaler, staatlicher und wissenschaftlicher Ebene.

Professionelle Mitarbeiter/-innen, Trainer/-innen und Berater/-innen

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unsere Trainerinnen und Trainer und unsere Beraterinnen und Berater schöpfen ihr Wissen aus der langjährigen Arbeit mit der öffentlichen Verwaltung in Bayern. Die öffentliche Verwaltung ist ihnen bestens vertraut ebenso wie die Themen, die dort eine Rolle spielen.

Das Team der Akademie eint die Überzeugung, dass eine funktionierende Verwaltung zu den wichtigsten Grundlagen einer Demokratie gehört – einer der vielen Gründe für die hohe Motivation, mit der wir auf unsere Kunden zugehen.

Angebote der BAV sind analog und digital für Sie am Start:

- Führungs- und Nachwuchskräfteentwicklung
- Fachtagungen
- Kommunale Seminare für Bürgermeister/-innen und Führungskräfte aus Kommunen
- Teamentwicklung, Coaching, Mediation, Moderation von Workshops
- Organisationsuntersuchungen aus betriebs- und personalwirtschaftlicher Sicht
- Begleitung bei der Auswahl von Fach- und Führungskräften
- Stellenbewertungen mit dem innovativen Modell 3@1-expert

Unter die Oberfläche - für alle, die genauer hinschauen. Sprechen Sie uns an - wir freuen uns auf Sie.

UNSER TEAM



Roswitha Pfeiffer Geschäftsführung Tel: (089) 21 26 74 79-15 pfeiffer@verwaltungsmanagement.de



Dr. Jürgen Busse Geschäftsführung Tel: (089) 21 26 74 79-28 busse@verwaltungsmanagement.de



Gertraud Kast Geschäftsleitung Tel: (089) 21 26 74 79-20 kast@verwaltungsmanagement.de



Jennifer Graf-Kairies Tel: (089) 21 26 74 79-11 graf-kairies@verwaltungsmanagement.de



Josef Maiwald Tel: (089) 21 26 74 79-50 maiwald@verwaltungsmanagement.de



Christa Parringer Tel: (089) 21 26 74 79-40 parringer@verwaltungsmanagement.de



Christine Feller Tel: (089) 21 26 74 79-32 feller@verwaltungsmanagement.de



Petra Hitzginger Tel: (089) 21 26 74 79-30 hitzginger@verwaltungsmanagement.de



Kathrin Bauer Tel: (089) 21 26 74 79-35 ka.bauer@verwaltungsmanagement.de



Gabriele David Tel: (089) 21 26 74 79-31 david@verwaltungsmanagement.de



Cae Hohenstein Tel: (089) 21 28 74 79-25 hohenstein@verwaltungsmanagement.de



Dr. Simon Pflanz Tel: (089) 21 28 74 79-36 pflanz@verwaltungsmanagement.de



Sabine Schmoranzer Tel: (089) 21 28 74 79-33 schmoranzer@verwaltungsmanagement.de



Vera Lang Tel: (089) 21 28 74 79-34 lang@verwaltungsmanagement.de



Andrea Diepold Tel: (089) 21 26 74 79-38 diepold@verwaltungsmanagement.de



Dr. Manuel Iretzberger Tel: (089) 21 26 74 79-21 Iretzberger@verwaltungsmanagement.de



Simone Köster Tel: (089) 21 26 74 79-37 koester@verwaltungsmanagement.de



Rita Rácz Tel: (089) 21 26 74 79-23 racz@verwaltungsmanagement.de



Silvija Mikerevic Tel: (089) 21 26 74 79-22 mikerevic@verwaltungsmanagement.de



Alexander Rößner Tel: (089) 21 26 74 79-26 roessner@verwaltungsmanagement.de

3@1-EXPERT – DIE WEBANWENDUNG FÜR DIGITALE STELLENBEWERTUNGEN

EINFACH. RICHTIG. BEWERTEN.

Ob tarifliche Stellen für Beschäftigte oder Dienstposten für Beamtinnen und Beamte, 3@1-expert unterstützt Sie bei Ihren Bewertungen.

Das Online-Tool ist komfortabel in der Handhabung. Geben Sie eine Arbeitsplatzbeschreibung in die Maske ein und bewerten Sie im Anschluss in zwei Strängen: Summarisch nach TVöD und analytisch nach Beamtenrecht. Sie erhalten je einen Bericht pro durchgeführter Bewertung.

TARIFLICHE STELLENBEWERTUNG:

Die Bewertung einer Stelle richtet sich nach den gesetzlichen und tarifrechtlichen Grundlagen. Profitieren Sie von der anwenderfreundlichen Auswahlmöglichkeit der Tarifmerkmale und den dazu passenden rechtskonformen Begründungen, die automatisch in Ihren Bericht integriert werden.

DIENSTPOSTENBEWERTUNG:

3@1-expert basiert auf einem neuen, zeitgemäßen und rechtssicheren Verfahren zur analytischen Dienstpostenbewertung mit allgemein verständlichen Bewertungskriterien und einem klaren und nachvollziehbaren Bewertungskonzept.



© Miha Creative/Shutterstock.com

Unsere Webanwendung führt Sie intuitiv durch den Bewertungsprozess. Zudem erhalten alle Anwenderinnen und Anwender (Bewertende im öffentlichen Dienst) eine Kurzschulung.

3@1-expert steht für die Zukunft der Stellenbewertung im öffentlichen Dienst.

Vereinbaren Sie einfach mit uns einen Online-Präsentationstermin.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Ihre Ansprechpartnerin – Ihr Ansprechpartner:



Petra Hitzginger Tel: (089) 21 26 74 79-30 hitzginger@verwaltungs-management.de



Alexander Rößner Tel: (089) 21 26 74 79-26 roessner@verwaltungs-management.de

Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management, Ridlerstraße 75, 80339 München Telefon (089) 21 26 74 79-0, Telefax (089) 21 26 74 79-77 E-Mail info@verwaltungs-management.de, www.verwaltungs-management.de

DIE KOOPERATIONSPARTNER DER BVS

ANSTALT FÜR KOMMUNALE DATENVERARBEITUNG IN BAYERN (AKDB)

Um Kunden bei der Einführung von Softwareprodukten die ergänzenden Fachkompetenzen vermitteln zu können, haben sich AKDB und BVS verständigt, die jeweiligen Maßnahmen aufeinander abzustimmen oder gemeinsam Produkt- und Fachschulungen durchzuführen.

BAYERISCHER GEMEINDETAG

Die BVS führt Seminare für Geschäftsleiter und Kämmerer von Gemeinden in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Gemeindetag durch.

BAYERISCHER KOMMUNALER PRÜFUNGSVERBAND (BKPV)

Der Bayerische Kommunale Prüfungsverband ist Kooperationspartner für verschiedene Seminare und Gesprächsforen.

BAYERISCHES LANDESKRIMINALAMT

Für die Melde-, Ausländer-, Kfz-Zulassungs- und Fahrerlaubnisbehörden führt die BVS mit Experten aus dem Bayerischen Landeskriminalamt Seminare zur Erkennung ge- und verfälschter Ausweisdokumente und Fahrzeugpapiere durch. In den Seminaren zur Waffentechnik für die Sachbearbeiter/-innen in den Waffenbehörden werden wir ebenfalls fachlich unterstützt. Im Bereich Informationstechnologie werden wir im Bereich Seminare zu Cybercrime unterstützt.

BAYERISCHER LANDKREISTAG

Die BVS führt Seminare für Bauaufseher/-innen, Straßenmeister/-innen und führende Mitarbeiter/-innen von Tiefbauverwaltungen der Landkreise und Seminare für die juristische Abteilungsleitung in der Sozialverwaltung sowie die Leitungen von Sozialhilfeverwaltungen in Kooperation mit dem Bayerischen Landkreistag durch.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN, FÜR BAU UND VERKEHR – BEREICH KATASTROPHENSCHUTZ Die Seminare für die Katastrophenschutzbehörden werden inhaltlich jeweils dem aktuellem Bedarf nach durch das BayStMI gestaltet und fachlich mit besonders geeigneten Experten besetzt.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR GESUNDHEIT, PFLEGE UND PRÄVENTION

Im Einvernehmen mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern und unter Einbindung aller Berufsgruppen des multiprofessionellen Teams der FQA führt die BVS in Kooperation mit dem Bayer. Staatsministerium für Gesundheit und Pflege Fortbildungsveranstaltungen für die Fachstellen für Pflege- und Behinderteneinrichtungen – Qualitätsentwicklung und Aufsicht – Bayern (FQA) durch.

FACHHOCHSCHULE ANSBACH

Die Weiterbildung zum/zur Verwaltungsinformationswirt/-in (BVS) wird in Kooperation mit der Fachhochschule Ansbach durchgeführt.

FORUM FORTBILDUNG AM STAATSINSTITUT FÜR FRÜHPÄDAGOGIK (IFP)

Im Mittelpunkt dieses Forums stehen Fragen der Konzeptualisierung und landesweiten Weiterentwicklung der Fortbildungsangebote für pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen nach gemeinsamen Qualitätsstandards.

GENERALDIREKTION DER STAATLICHEN ARCHIVE BAYERNS

Die BVS führt Seminare für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Archiven und Registraturen in Zusammenarbeit mit der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns durch

LEITSTELLE FÜR DIE GLEICHSTELLUNG VON FRAUEN UND MÄNNERN

Die BVS erstellt das Programm für die Gleichstellungsarbeit in Abstimmung mit der Leitstelle für die Gleichstellungsarbeit von Frauen und Männern im Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen.

BAYERISCHE ARCHITEKTENKAMMER

In Kooperation führen wir den digitalen Lehrgang "Bauleitplanung" für Mitglieder der Bayerischen Architektenkammer und Führungskräften und Mitarbeitende der kommunalen Bauämter durch. Zugleich führt die Bayerische Architektenkammer in Kooperation mit uns das Seminars "Wie erstelle ich ein Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)" durch.

FACHVERBAND DER KOMMUNALKASSENVERWALTER LANDESVERBAND BAYERN E.V. (FVKKV)

Der Fachverband der Kommunalkassenverwalter Landesverband Bayern e.V. ist Kooperationspartner der BVS, insbesondere im "Zertifikats-Lehrgang - Fachmodul Kasse".

DIE KOOPERATIONSPARTNER DER BVS

LANDESAMT FÜR SICHERHEIT IN DER INFORMATIONSTECHNIK (LSI)

In Zusammenarbeit mit dem LSI bietet die BVS Veranstaltungen zu Kommunalen Sicherheitsvorfällen, KI-Informationssicherheit und das ISB-BootCamp an.

BUNDESAMT FÜR SICHERHEIT IN DER INFORMATIONSTECHNIK (BSI)

Die Qualifizierung zur IT-Grundschutz-Zertifizierung des BSI wird durch die BVS durchgeführt.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN UND FÜR HEIMAT

Die BVS bietet Schulungsmaßnahmen zum Geodatenmanagement in Zusammenarbeit mit dem bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat durch.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR DIGITALES

Die BVS führt die Seminare für Digitallotsen in Zusammenarbeit mit dem bayerischen Staatsministerium für Digitales durch.

GESCHÄFTSSTELLE DES BAYERISCHEN LANDESBEAUFTRAGTEN FÜR DEN DATENSCHUTZ

Auf Basis des Konzeptes der Geschäftsstelle des Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz führt die BVS den Lehrgang zum "Zertifizierten behördlichen Datenschutzbeauftragten" durch.

GKDS GESELLSCHAFT FÜR KOMMUNALEN DATENSCHUTZ

Unter Mitwirkung der GKDS findet ein umfangreiches Seminarangebot zum Thema Datenschutz statt.

BAYERISCHE DROHNENAKADEMIE

In Zusammenarbeit mit der Bayerischen Drohnenakademie werden der Drohnenführerschein und der Fernpilotenschein angeboten.

ZENTRUM FÜR DIGITALE ENTWICKLUNG (ZDE)

Gemeinsam mit dem Zentrum für digitale Entwicklung bieten Seminare zu den Themen Digitalisierung und Smart City an.

ANkiT (ANkommen – [ki] erleben – einTauchen) ist das das interdisziplinäre Forschungs- und Transferzentrum für angewandte KI mit dem wir im Bereich Künstliche Intelligenz zusammenarbeiten.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN, FÜR SPORT UND INTEGRATION

vertreten durch das Bayerische Polizeiverwaltungsamt (PVA) Koop.-vereinbarung über die Zusammenarbeit bei der Aus- und Fortbildung von Transportbegleitenden der Stufe 4 (im Folgenden: Verwaltungshelfer/in) und Transportbegleitenden i.S.d. StTbV (im Folgenden: Transportbegleiter/in)

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT UND KULTUS

Koop.-vereinbarung zur Qualifizierungsmaßnahme "Geprüfte Assistenz der Schulleitung (BVS)" und Geprüfte Assistenz der Schulamtsleitung (BVS)"

TÜV SÜD AG

Unterstützung bei den Seminaren für die Kfz-Zulassungsbehörden zu den technischen Details der Fahrzeugzulassung.

BAYERISCHE STAATSMINISTERIUM FÜR WOHNEN, BAU UND VERKEHR

Vom Bayerischen Staatsministerium geförderte Seminare zur Digitalen Planung Bayerns zur Umsetzung von XPlan und DiPlan durch kommunale Bauämter.

VERWALTUNGSSCHULE DES GEMEINDETAGS BADEN-WÜRTTEMBERG

Der von uns entwickelte digitale Grundkurs für neu zu bestellende Standesbeamtinnen und Standesbeamte wird der Verwaltungsschule des Gemeindetags Baden-Württemberg zur eigenständigen Durchführung bereitgestellt

ONLINE SUCHEN UND BUCHEN TAGESAKTUELL UND EINFACH



Allgemeine Verwaltung				
> Geschäftsleitung / Hauptverwaltung (6)	> Verwaltungsrecht (9)			
> Registratur / Archiv (6)	> Verwaltung allgemein (4)			
Art der Veranstaltung	Veranstaltung beginnt im Zeitraum			
□ Online	■ 01.01.2025 - 31.12.2025			
□ Präsenz ➤ Su	uche einschränken Suchergebnis speichern			

Wir bilden Sie weiter und machen Sie fit für die Zukunft!

Unsere rund 1.600 Seminare und Webinare finden Sie auch tagesaktuell auf unserer Homepage.

Sie können nur in einem bestimmten Zeitraum oder bevorzugen digitale Angebote? Dann grenzen Sie Ihre Suche ein. Mit einem Klick können Sie Ihr Suchergebnis zwischenspeichern und es mit Ihren Kolleginnen und Kollegen teilen. Und auch einbuchen können Sie sich schnell und einfach online:

Registrieren oder loggen Sie sich ein und buchen direkt. Oder füllen Sie unser Anmeldeformular direkt am Computer aus und mailen es an kundenservice@bvs.de

Wir freuen uns auf Sie!

TEILNAHMEBEDINGUNGEN FORTBILDUNG

- SEMINARINHALT UND LEHRBEAUFTRAGTE Der "Inhalt" ist nicht abschließend. Themen können entfallen oder zusätzlich aufgenommen werden. Maßgebend ist ihre Aktualität. Sind Lehrbeauftragte benannt, so werden andere nur verpflichtet, wenn die genannten Personen verhindert sind.
- ZIELGRUPPE Bitte achten Sie bei Anmeldungen darauf, dass Ihre Beschäftigten der ausgeschriebenen Zielgruppe auch tatsächlich entsprechen.
- SEMINARORTE Im Interesse einer organisatorisch ausgewogenen Belegung unserer Bildungszentren behalten wir uns vor, den Seminarort zu ändern. Sie werden davon vor der Einladung zum Seminar informiert.
- TERMINVERSCHIEBUNG Trotz sorgfältiger Terminplanung kann es zu Terminverschiebungen kommen. Sie werden davon schnellstmöglich informiert.
- ANMELDUNG Bitte melden Sie sich online über www.bvs.de/seminare an. Selbstverständlich akzeptieren wir auch schriftliche Anmeldungen oder Anmeldungen per E-Mail an seminaranmeldung@bvs.de. Gerne können Sie hierzu unser Anmeldeformular verwenden. Alle Anmeldungen und Änderungen werden von uns schriftlich bestätigt. Dies kann je nach Buchungsaufkommen einige Zeit in Anspruch nehmen. Die BVS behält sich vor, Anmeldungen zu Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen abzulehnen bzw. Teilnehmende von diesen auszuschließen. Für die Kenntnisnahme und Weiterleitung unserer Mitteilungen ist die angemeldete Person bzw. die entsendende Stelle verantwortlich. Bitte stellen Sie sicher, dass auch bei Abwesenheit eine Vertretung auf den E-Mail-Eingang reagieren kann.

UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG Die gemeinsame Einnahme der Mahlzeiten und die Unterkunft im Bildungszentrum sind wesentliche Bestandteile unserer Seminarkonzeption. Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern. Werden bei mehrtägigen Seminaren diese Leistungen nicht angeboten, so ist dies in der Seminarausschreibung vermerkt.

Bestehen Lebensmittelunverträglichkeiten können Sie diese dem jeweiligen Seminarort direkt mitteilen. Die Kontaktdaten finden Sie in Ihrer Seminareinladung.

B BEFREIUNG VON DER UNTERKUNFT Auf Antrag der anmeldenden Behörde kann von der Unterkunft befreit werden, wenn die Angemeldeten ihren Dienst- oder Wohnort innerhalb eines Umkreises von 50 km zum Seminarort haben oder zwingende Gründe vorliegen. Diese sind glaubhaft darzulegen.

Bitte stellen Sie den Antrag zusammen mit der Anmeldung zum Seminar. Nachträgliche Befreiungsanträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Am Seminarort können Befreiungsanträge nicht gestellt oder bewilligt werden.

- **BEFREIUNG VON DER VERPFLEGUNG** Von der Inanspruchnahme der Verpflegung wird auch teilweise nicht befreit. Ausgenommen davon sind medizinische Notwendigkeiten, die ärztlich bestätigt sind.
- WARTELISTE Übersteigen die Anmeldungen die Zahl der Seminarplätze, so werden diese Anmeldungen nach ihrem zeitlichen Eingang auf eine Warteliste gesetzt und rücken beim Freiwerden von Seminarplätzen anhand der Anmeldereihenfolge nach. Die Dienstbehörde wird darüber informiert. Sollte dies kurzfristig geschehen, so werden wir telefonisch oder per E-Mail anfragen, ob ein Nachrücken noch gewünscht ist. Beachten Sie bitte, dass es bei einzelnen Seminaren sein kann, dass wir Ihnen kein Nachrücken ermöglichen können.
- ERSATZTERMINE Lässt die Zahl der auf der Warteliste befindlichen Anmeldungen es zu, so wird ein Ersatztermin angeboten, der sich zeitlich und örtlich von dem ursprünglichen Seminartermin unterscheiden kann. Grundsätzlich versuchen wir stets Alternativen anzubieten, in Einzelfällen kann dies jedoch aus organisatorischen Gründen nicht umsetzbar sein.
- EINLADUNG ZUM SEMINAR Etwa vier Wochen vor Seminarbeginn erhalten die Teilnehmenden über die anmeldende Behörde eine Einladung zum Seminar. Mit dieser Einladung entsteht die Gebührenschuld nach unserer Gebührensatzung.
- TEILNAHMEBESTÄTIGUNG Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebestätigung. Diese wird im Nachgang der Veranstaltung als PDF an die bei uns angegebene E-Mail Adresse versandt.
- **QEBÜHREN** Die Gebühren sind bei den einzelnen Veranstaltungen angegeben. Die Gebühren richten sich nach der Gebührensatzung der BVS vom 24.03.2004 in der jeweils gültigen Fassung. Die Seminargebühr ermäßigt sich, wenn unsererseits mehr als ein halber Unterrichtstag ausfällt. Die Gebührenschuld entsteht mit der Einladung. Muss eine Veranstaltung abgesagt werden, obwohl die Teilnehmenden schon angereist sind, werden auf Antrag die Fahrtkosten ersetzt. Weitere Kosten werden nicht erstattet. Der Antrag ist unverzüglich schriftlich zu stellen. Werden die bereitgestellte Unterkunft und Verpflegung nicht in Anspruch genommen, so ermäßigen sich die Gebühren nicht. Die Beträge der Unterkunfts- und Verpflegungsgebühren beinhalten die ab 2023 maßgeblichen Umsatzsteuersätze in der jeweils geltenden Höhe (vgl. § 2b und § 4 UStG).
- **2** ABMELDUNG SEMINAR Wenn Sie sich von einem Seminar abmelden möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an den Sachbearbeiter, der in der Anmeldebestätigung angegeben ist oder an seminaranmeldung@bvs.de. Maßgeblich ist der Zeitpunkt des schriftlichen Eingangs Ihrer Abmeldung. Bitte beachten Sie, dass telefonische Abmeldungen nicht als verbindlich gelten. Bei Abmeldung vor der Einladung zum Seminar bereits erfolgt und die Gebührenschuld damit entstanden, so ermäßigen sich die Gebühren auf die Hälfte der Seminargebühren. Die Vorhaltekosten für die Unterkunft betragen 70 % der gebuchten Leistung. Erfolgt die Abmeldung erst am Tag des Seminarbeginns oder reisen die Teilnehmenden ohne Abmeldung nicht an, sind die vollen Gebühren zu zahlen. Die Gründe für die Abmeldung sind unerheblich.
- **B** ABMELDUNG WEBINAR Wenn Sie sich von einem Webinar abmelden möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an den Sachbearbeiter, der in der Anmeldebestätigung angegeben ist oder an seminaranmeldung@bvs.de. Maßgeblich ist der Zeitpunkt des schriftlichen Eingangs Ihrer Abmeldung. Bei Abmeldung vor der Einladung zum Webinar entstehen keine Gebühren. Ist die Einladung zum Webinar bereits erfolgt und die Gebührenschuld damit entstanden, so ermäßigen sich die Gebühren auf die Hälfte der Webinargebühren. Erfolgt die Abmeldung erst am Tag des Webinars sind die vollen Gebühren zu zahlen. Die Gründe für die Abmeldung sind unerheblich.
- ERSATZTEILNEHMENDE Selbstverständlich akzeptieren wir Ersatzteilnehmende aus derselben Dienstbehörde.
- INHOUSE-SEMINARE Für Inhouse-Seminare entnehmen Sie die geltenden Konditionen dem Angebot.
- **D** FOTOPROTOKOLLE Sollte bei Ihrem Seminar ein Fotoprotokoll erstellt werden, werden die Inhalte mit Ihnen abgestimmt bzw. bei Gruppenfotos um Ihr Einverständnis gebeten.
- TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE TEILNAHME AN EINEM WEBINAR UND DIGITALEN LERNBAUSTEINEN DER BVS Die benötigte technische Ausstattung wird in der Einladung angegeben. Ist eine Teilnahme aufgrund technischer Probleme, die die BVS nicht zu vertreten hat, nicht möglich, erfolgt kein Erlass der Gebühren.
- TEILNAHME AN WEBINAREN Nehmen mehrere Mitarbeitende der Behörde am gleichen Webinar teil, so benötigt jeder Teilnehmende einen eigenen Zugang und muss damit gesondert zum Webinar angemeldet werden. Die Bereitschaft zum Einschalten von Kamera und Mikrofon bei Webinaren ist eine Teilnahmevoraussetzung. Die BVS behält sich vor, Teilnehmende ohne Kamera und Mikrofon unter Beibehaltung der Gebührenschuld aus dem Webinar zu entfernen.
- RECHTSGRUNDLAGEN Satzung der BVS, Gebührensatzung der BVS in der jeweils gültigen Fassung. Die Personendaten werden gemäß Gesetz über die Bayerische Verwaltungsschule (BayRS 2038-1-1-I) und dem BayDSG gespeichert und weiterverarbeitet. Näheres unter www.bvs.de/rechtliches

SIE HABEN EINE FRAGE? WIR HELFEN IHNEN!



Die häufigsten Fragen haben wir für Sie in unseren FAQ zusammengestellt.

Mit nur einem Klick öffnet sich unser Kontaktformular oder Sie schreiben uns eine E-Mail an kundenservice@bvs.de



Telefonisch erreichen Sie uns montags bis donnerstags von 8.00 bis 15.30 Uhr und freitags von 8.00 bis 12.30 Uhr unter der Telefonnummer 089 54057-0.



#wirbildenbayern

Wir bilden Bayern – seit über hundert Jahren!

Die Bayerische Verwaltungsschule ist der Top-Anbieter für Aus-, Fort- und Weiterbildung im Öffentlichen Dienst. Wir sichern dadurch die Leistungsfähigkeit unserer Verwaltung, den Erfolg unseres Landes und die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger.

Unser Versprechen lautet: Gute Zukunft durch gute Bildung!